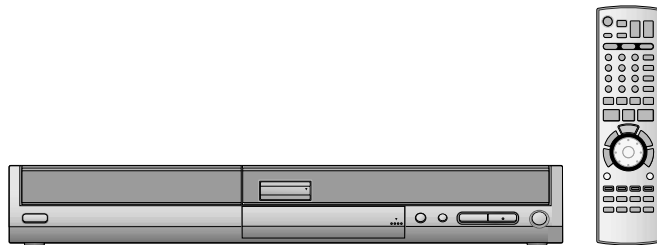


Bedienungsanleitung

DVD-Recorder

Modellnr.

DMR-EH52



SHOWVIEW



Website: <http://www.panasonic-europe.com>

Panasonic®

Von diesem Gerät unterstützter Regionalcode

Regionalcodes werden DVD-Playern und DVD-Videos entsprechend ihrem Verkaufsgebiet zugewiesen.

- Der Regionalcode dieses Gerätes ist "2".
- Das Gerät ermöglicht die Wiedergabe von DVD-Videos, die mit "2" oder "ALL" markiert sind.

Beispiel:

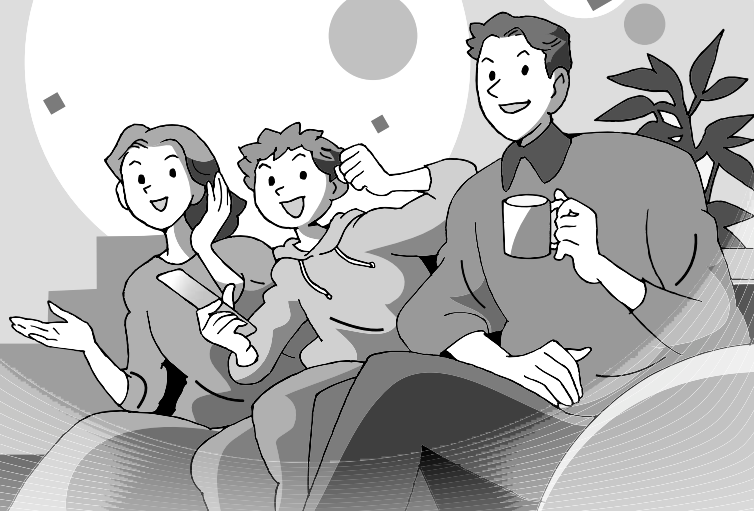


Sehr geehrter Kunde

Wir möchten Ihnen für den Kauf dieses Produkts danken. Für optimale Leistung und Sicherheit lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen, Inbetriebnehmen oder Einstellen dieses Gerätes vollständig durch. Diese Anleitung bitte aufbewahren.

DIGA



Das GUIDE Plus+ System steht in folgenden Ländern zur Verfügung:

**Belgien/Deutschland/Frankreich/
Niederlande/Österreich/Spanien/Schweiz**
(Stand: 28. Feb. 2005)

- In einigen Regionen der oben aufgeführten Länder steht dieser Dienst möglicherweise nicht zur Verfügung.
- Die versorgten Bereiche können sich möglicherweise ändern.

Einzelheiten zur Verwendung des GUIDE Plus+ Systems finden Sie in der "User's manual for the GUIDE Plus+ system".

WARNUNG!

DIESES PRODUKT ERZEUGT LASERSTRAHLUNG.
DURCHFÜHRUNG ANDERER VORGÄNGE ALS DER HIER
ANGEGEBENEN KANN ZU GEFÄHRLICHER STRAHLUNG
FÜHREN.
REPARATUREN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM
FACHPERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN.

WARNUNG:

ZUR REDUZIERUNG DER GEFAHR VON BRAND,
ELEKTRISCHEM SCHLAG UND BESCHÄDIGUNG IST
DIESES GERÄT SORGFÄLTIG VOR NÄSSE, FEUCHTIGKEIT,
SPRITZ- UND TROPFWASSER ZU SCHÜTZEN; STELLEN SIE
KEINE FLÜSSIGKEITEN ENTHALTENDEN BEHÄLTER, Z.B.
BLUMENVASEN, AUF DAS GERÄT.

WARNUNG!

- UM AUSREICHENDE BELÜFTUNG ZU GEWÄHRLEISTEN,
DARF DIESES GERÄT NICHT IN EINEM BÜCHERREGAL,
EINBAUSCHRANK ODER EINEM SONSTIGEN ENGEN
RAUM INSTALLIERT ODER AUFGESTELLT WERDEN.
SORGEN SIE DAFÜR, DASS DER BELÜFTUNGSZUSTAND
NICHT DURCH VORHÄNGE ODER ANDERE MATERIALIEN
BEHINDERT WIRD, UM STROMSCHLAG- ODER
FEUERGEFAHR DURCH ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN.
- ACHTEN SIE DARAUF, DIE ENTLÜFTUNGSSCHLITZE DES
GERÄTES NICHT DURCH GEGENSTÄNDE AUS PAPIER
ODER STOFF ZU BLOCKIEREN, Z.B. ZEITUNGEN,
TISCHDECKEN UND VORHÄNGE.
- STELLEN SIE KEINE QUELLEN OFFENER FLAMMEN, Z.B.
BRENNENDE KERZEN, AUF DAS GERÄT.
- BEACHTEN SIE BEI DER ENTSORGUNG VERBRAUCHTER
BATTERIEN DIE EINSCHLÄGIGEN
UMWELTSCHUTZBESTIMMUNGEN.

DIESES GERÄT IST FÜR DEN BETRIEB IN LÄNDERN MIT
GEMÄSSIGTEM KLIMA BESTIMMT.

Dieses Gerät kann beim Betrieb Hochfrequenzstörungen
auffangen, die von einem in der Nähe verwendeten Handy
verursacht werden. Falls eine solche Störbeeinflussung
festgestellt wird, sollte das Handy in größerer Entfernung von
diesem Gerät betrieben werden.

Das Gerät sollte in der Nähe der Netzsteckdose so aufgestellt
werden, dass im Störfall jederzeit ein unbehinderter Zugang
zum Netzstecker gewährleistet ist.

**CLASS 1
LASER PRODUCT**



CAUTION	- VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM. (FDA 21 CFR)
ATTENTION	- RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE. EXPOSITION DANGEREUSE AU FAISCEAU. (IEC60825-1)
ADVARSEL	- SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING. UNDGÅ UDSÆTTELSE FOR STRÅLING.
VARO!	- AVATTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖN LASERSÄTELYLLÄ. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.
WARNING	- SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRÄKTA EJ STRÅLEN.
ADVARSEL	- SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING NÄR DEKSEL ÅPNES. UNNGÅ EKSPONERING FOR STRÅLEN.
VORSICHT	- SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEOFFNET, NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.
注意	- 打开时有可见及不可见激光辐射。避免激光束照射。
注意	- ここを開くと可視及び不可視のレーザー光が出ます。 ビームを直接見たり、触れたりしないでください。 RQLS0233

(Im Inneren des
Gerätes)

**Halten Sie kleine Speicherkarten wie die
SD-Speicherkarte außerhalb der Reichweite von
Kindern. Konsultieren Sie sofort einen Arzt,
wenn ein Kind die Karte verschluckt.**

Die ersten Schritte

Nützliche Funktionen	3
Vorsichtsmaßnahmen zur Festplatte	4
Handhabung von Disc und Karte	5
Pflege des Geräts	5
Einsetzen und Herausnehmen der SD-Karte	6
Hinweis zu PAL-progressiv-tauglichen Fernsehern	6
Verwendung einer DVD-R, DVD-RW oder +R in diesem Gerät	7
Mitgeliefertes Zubehör	8
Informationen zur Fernbedienung	8
Festplatten-, Disc- und Karten-Information	9
Anordnung der Bedienungselemente	12
Fernbedienung	12
Gerät	13
Display am Gerät	13
SCHRITT 1 Anschluss	14
SCHRITT 2 Einstellen der Empfangskanäle	18
Einrichten von Fernseher und Fernbedienung	20
Für ein progressives Videobild	20

Aufnahme

Aufnahmen von Fernsehprogrammen	22
Aufn. für High-Speed-Kopieren	24
Flexible Aufnahme	24
Wiedergabe während der Aufnahme	25
TV-Direktaufnahme	25
Beim Aufnehmen von einem Digital-/Satellitenreceiver oder Decoder	25
Timeraufnahme	26
Timeraufnahmen mit dem GUIDE Plus+ System	26
Verwendung der SHOWVIEW-Nummer für Timeraufnahmen	26
Manuelle Programmierung von Timeraufnahmen	28
Überprüfen, Ändern und Löschen von Programmen	29
Timeraufnahme mit dem Fernseher	29
Mit externem Geräte gekoppelte Timeraufnahme (Digital-/Satellitenreceiver) – EXT LINK	29

Wiedergabe

Wiedergabe von Videoaufzeichnungen/ Wiedergabe von "Nur-Wiedergabe"-Discs	30
Bedienungsvorgänge während der Wiedergabe	31
Einfache Editiervorgänge während der Wiedergabe	32
Umschalten des Tons während der Wiedergabe	32
Menügesteuerte Wiedergabe von MP3-Discs	33
Wiedergabe von Standbildern (JPEG/TIFF)	34
Nützliche Funktionen bei der Standbildwiedergabe	35
Bildschirmenüs/FUNCTIONS-Fenster und Statusmeldungen	36
Verwendung der Bildschirmenüs	36
FUNCTIONS-Fenster	37
Statusmeldungen	37

Nützliche Funktionen

Dieser DVD-Recorder verwendet eine Festplatte (HDD) und eine DVD-RAM und ermöglicht hochqualitative Bildaufnahmen und einen schnellen, freien Zugriff. Das Gerät ist mit vielen neuen, den älteren Bandaufnahmeformaten überlegenen Funktionen ausgestattet. Im Folgenden sind einige dieser Funktionen zusammengestellt.

Sofortiges Aufnehmen

Vor dem Aufnehmen brauchen Sie keine leere Stelle auf der Disc zu suchen. Nach Drücken der Aufnahmetaste sucht das Gerät automatisch eine freie Stelle und beginnt mit der Aufnahme. Es besteht keine Gefahr, dass existierende Aufnahmen überschrieben werden.

Schnelles Starten der Aufnahme und Abrufen der EPG-Anzeige in nur 1 Sekunde

Wenn Sie die REC-Taste bei eingeschaltetem Gerät drücken, beginnt nach ca. 1 Sekunde* die Aufnahme. Wenn Sie die GUIDE-Taste bei ausgeschaltetem Gerät drücken, erscheint innerhalb einer Sekunde der elektronische Programmführer (EPG). (Schnellstart-Modus)

* Nur beim Aufnehmen auf die Festplatte oder eine DVD-RAM

Aufnahme auf Festplatte

Auf die interne Festplatte kann 142 Stunden [EP (8Stunden)-Modus] aufgenommen werden.

Darüber hinaus können Sie Ihre Lieblingsprogramme schnell auf DVD-RAM, DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R überspielen, um sie zu archivieren.

Editieren

Editieren von Titeln/Kapiteln	38
Editieren von Titeln/Kapiteln und Wiedergabe von Kapiteln	38
Titel-Einstellungen	39
Kapitel-Einstellungen	39
Erstellen, Editieren und Wiedergeben von Playlisten	40
Playlisten erstellen	40
Editieren und Wiedergeben von Playlisten/Kapiteln	41
Playlisten-Funktionen	41
Kapitel-Einstellungen	41
Editieren von Standbildern	42
Bild- und Ordneinstellvorgänge	42

Kopieren

Kopieren von Titeln und Playlisten	43
Überspielen auf Tastendruck	44
Überspielen mit der Überspielliste	44
Überspielen einer finalisierten DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R	46
Aufnehmen von einem Videocassettenrecorder	47
Überspielen von Standbildern	48
Überspielen mit der Überspielliste	48
Überspielen aller Standbilder der Karte — COPY ALL PICTURES	49

Nützliche Funktionen

Festplatten-, Disc- und Karten-Management	50
Allgemeine Bedienungsverfahren	50
Einstellen des Löscheschutzes	50
Benennen einer Disc	50
Löschen aller Titel und Playlisten—Alle Titel löschen	51
Löschen des ganzen Disc- oder Karteninhalts—Formatieren	51
So wird eine Wiedergabe der Disc in einem anderen Gerät ermöglicht	52
Text eingeben	53
Kindersicherung	54
Ändern der Geräteeinstellungen	54
Allgemeine Bedienungsverfahren	54
Übersicht über die Einstellungen	55
Sendertabelle	58
Uhreinstellung	60
TV System	61
Sonstiges	
Meldungen	62
Häufig gestellte Fragen	63
Fehlersuche	64
Glossar	68
Technische Daten	70
Sicherheitsmaßnahmen	71
Stichwortverzeichnis	Rückwärtige Umschlagseite

SD-Kartenschacht

Dank dem SD-Kartenschacht können die mit einer Digitalkamera aufgenommenen Bilder direkt wiedergeben und von der Speicherkarte bequem auf eine DVD-RAM kopiert werden. Ein Computer ist nicht erforderlich.

Sofortiges Wiedergeben

Sie brauchen nicht zurück- oder vorzuspulen. Direct Navigator leitet Sie direkt zum Anfang der Videoaufnahme.

Zeitversetztes Wiedergeben

Während das Gerät noch aufnimmt, kann bereits die Wiedergabe gestartet werden. Ohne die laufende Aufnahme zu stoppen, können Sie sich die Aufzeichnung von Anfang an ansehen.

Simultanes Aufnehmen und Wiedergeben

Während der Aufnahme können Sie ein anderes Videoprogramm, das Sie zuvor aufgenommen haben, wiedergeben.

Zeitsprung

Sowohl während der Wiedergabe als auch der Aufnahme können Sie durch Eingabe eines Zeitabschnitts zu einer gewünschten Szene springen.

Das GUIDE Plus+ System

Das GUIDE Plus+ System zeigt die vom Host-Sender empfangenen Programminformationen auf dem Fernsehschirm in Form einer TV-Programmzeitschrift an. Das System erleichtert die Aufnahme-Programmierung: Sie brauchen lediglich das gewünschte Programm aus der angezeigten Liste auszuwählen. Darüber hinaus bietet das System auch die Möglichkeit, nur eine bestimmte Programmkategorie aufzulisten.

• In einigen Gebieten steht dieser Dienst möglicherweise nicht zur Verfügung.

Vorsichtsmaßnahmen zur Festplatte

Die Festplatte ist ein Speichermedium großer Kapazität, das aufgrund der Präzisionsbauteile und der hohen Drehzahl sehr empfindlich ist und leicht beschädigt werden kann.

Grundsätzlich ist es ratsam, von wichtigen Aufnahmen eine Sicherungskopie auf einer Disc anzulegen.

■ Die Festplatte darf keinen Vibrationen/Stößen und keinem Staub ausgesetzt werden

Bei ungünstiger Aufstellung oder unsachgemäßer Handhabung der Festplatte kann das aufgezeichnete Material beschädigt werden. Es kann dann möglicherweise nicht mehr wiedergegeben oder aufgenommen werden. Insbesondere während des Betriebs ist darauf zu achten, dass die Festplatte keinen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt und das Netzkabel nicht abgetrennt wird. Bei einem Stromausfall während der Aufnahme oder Wiedergabe können die Daten beschädigt werden.

■ Die Festplatte ist als Zwischenspeicher konzipiert

Die Festplatte eignet sich nicht zur Langzeitspeicherung. Verwenden Sie sie als Zwischenspeicher zum einmaligen Ansehen der Aufnahme, zum Editieren oder zum Sichern auf eine Disc.

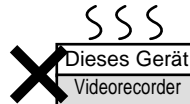
■ Bei Problemen mit der Festplatte umgehend eine Sicherungskopie von allen Aufzeichnungen anlegen

Störgeräusche und Bildstörungen (Raster im Bild usw.) sind Anzeichen dafür, dass die Festplatte nicht richtig arbeitet. Bei weiterem Betrieb der Festplatte kann sich das Problem verschlimmern, und Sie haben evtl. keinen Zugriff mehr auf die Aufzeichnungen. Kopieren Sie bei Problemen umgehend das ganze Material auf eine Disc und wenden Sie sich an den Kundendienst. Beschädigte Aufnahmen (Daten) der Festplatte sind unwiderruflich verloren.

- Wenn die Festplatte automatisch in den SLEEP-Modus schaltet (→ unten) sowie beim Ein- und Ausschalten des Geräts kann ein kurzes Tonsignal zu hören sein. Dies ist kein Anzeichen einer Störung.

■ Wichtige Hinweise zur Aufstellung

- Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Lüfter auf der Rückseite und die Kühlöffnungen an der Seite frei sind.
- Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche, die keinen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Videorecorder oder ein anderes Wärme abgebendes Gerät.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einen Platz mit häufigen Temperaturschwankungen.
- Stellen Sie das Gerät an einem Platz auf, an dem sich kein Kondenswasser bildet. Kondenswasser bildet sich beispielsweise auf einer kalten Fläche, die einer plötzlichen starken Temperaturänderung ausgesetzt ist. Durch Kondenswasser können Teile im Inneren des Geräts beschädigt werden.
- Situationen und Orte, an denen sich Kondenswasser bilden kann
 - Bei einer extremen Temperaturänderung (wenn das Gerät von einem sehr warmen an einen sehr kalten Ort gebracht wird oder umgekehrt, wenn das Zimmer durch eine Klimaanlage gekühlt wird oder wenn das Gerät dem direkten Luftstrahl einer Klimaanlage ausgesetzt ist). Ist die Festplatte (die sich beim Betrieb erwärmt) kalter Luft ausgesetzt, kann sich Kondenswasser in der Festplatte bilden und die Köpfe usw. beschädigen.
 - Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit oder Wasserdampf.
 - In tropischen Ländern während der Regenzeit.



Lassen Sie das Gerät in solchen Fällen **ausgeschaltet** und warten Sie etwa 2 bis 3 Stunden ab, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

■ Zigarettenrauch usw. kann Fehlfunktionen und Störungen verursachen

Achten Sie darauf, dass kein Zigarettenrauch, kein Insektenspray und keine anderen Dämpfe in das Gerät gelangen, da es sonst zu Störungen kommen kann.

■ Während des Betriebs

- Das Gerät darf nicht bewegt und keinen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt werden. (Ansonsten kann die Festplatte beschädigt werden.)
- Das Netzkabel darf nicht abgetrennt und die Sicherung nicht unterbrochen werden.

Bei eingeschaltetem Gerät dreht sich die Festplatte mit hoher Geschwindigkeit. Gewisse Laufgeräusche und Schwingungen sind kein Anzeichen einer Störung.

■ Bevor Sie das Gerät bewegen

- ① Schalten Sie das Gerät aus. (Warten Sie, bis "BYE" im Display erlischt.)
- ② Trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab.
- ③ Bewegen Sie das Gerät erst, wenn es vollkommen zum Stillstand gekommen ist (nach ca. 2 Minuten). Vorher kann es durch Vibrationen oder Stöße zu Schäden kommen. (Nach dem Ausschalten des Geräts läuft die Festplatte noch kurze Zeit weiter.)

■ Restliche Festplatten-Aufnahmezeit

Das Gerät arbeitet mit einer VBR-Datenkompression (Variable Bit Rate), die die aufgenommenen Datensegmente entsprechend den Videodatensegmenten variiert. Dadurch kann es vorkommen, dass Differenzen zwischen der angezeigten Zeit und der Aufnahmerestzeit auftreten.

Reicht die Restzeit nicht aus, löschen Sie nicht mehr benötigte Titel, um Platz zu schaffen, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen. (Durch Löschen einer Playliste erhöht sich die verfügbare Zeit nicht.)

■ Wenn "HDD SLP (SLEEP)" im Display des Geräts erscheint

Die Festplatte wurde automatisch in den SLEEP-Modus geschaltet. (Bei eingeschaltetem Gerät dreht sich die Festplatte ständig mit hoher Drehzahl. Um die Lebensdauer der Festplatte zu verlängern, wird sie in den SLEEP-Modus geschaltet, wenn keine Disc eingelegt und 30 Minuten lang keine Bedienung vorgenommen wurde.)

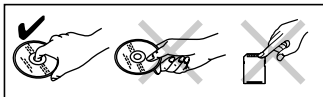
- Drücken Sie [HDD], um sie wieder zu aktivieren.
- Wird die Wiedergabe oder Aufnahme aus dem SLEEP-Modus heraus gestartet, dauert es einige Zeit, bis die Festplatte wieder hochgefahren ist.
- Bei Nichtverwendung des Geräts empfehlen wir, die Disc aus der Lade herauszunehmen, damit die Festplatte in den SLEEP-Modus schaltet.

■ Haftung für Aufnahmematerial

Panasonic übernimmt keine Haftung für Schäden, die bei Problemen direkt oder indirekt durch den Verlust von Aufnahmen oder Editiermaterial (Daten) entstanden sind, und leistet keinen Ersatz für verlorenes Material, wenn die Aufnahme oder das Editieren nicht richtig ausgeführt werden konnte. Gleiches gilt auch bei einer Reparatur des Geräts (auch wenn es sich um ein nicht mit der Festplatte in Zusammenhang stehendes Bauteil handelt).

■ Korrektes Halten einer Disc oder Karte

Berühren Sie die Oberfläche der Disc und die Anschlusskontakte der Karte nicht.

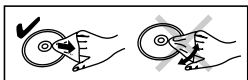


■ Hinweis zu Discs ohne Cartridge

Achten Sie darauf, dass die Disc nicht verkratzt oder schmutzig wird.

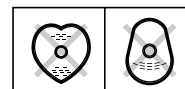
■ Falls sich Schmutz oder Kondenswasser auf der Disc befindet

Wischen Sie die Disc mit einem feuchten Tuch ab und wischen Sie sie dann trocknen.



■ Vorsichtshinweise zur Handhabung

- Bringen Sie keine Etiketten oder Aufkleber auf den Discs an. (Die Disc kann sich dadurch verziehen, sich nicht mehr richtig drehen und unbrauchbar werden.)
- Nur die Label-Seite der Disc darf beschriftet werden. Verwenden Sie einen weichen Ölbasis-Filzstift. Verwenden Sie keine Kugelschreiber oder sonstigen harten Schreibstifte.
- Verwenden Sie keine Schallplatten-Reinigungssprays, kein Benzin, keinen Verdünner, keine Antistatikflüssigkeiten und keine anderen Lösungsmittel.
- Verwenden Sie keine kratzfesten Schutzhüllen oder Abdeckungen.
- Achten Sie darauf, dass die Anschlusskontakte nicht mit Wasser, Schmutz usw. in Berührungen kommen.
- Lassen Sie die Discs nicht fallen, legen Sie sie nicht aufeinander und stoßen Sie sie nirgends an. Und legen Sie auch nichts auf die Discs.
- Die folgenden Discs sollten nicht verwendet werden:
 - Discs mit Kleberesten von entfernten Aufklebern oder Etiketten (Leih-Discs usw.).
 - Stark verzogene oder gerissene Discs.
 - Discs mit ungewöhnlicher Form, z.B. Herzform.
- Legen Sie die Discs nicht an folgende Plätze:
 - In direktes Sonnenlicht.
 - An sehr staubige oder feuchte Plätze.
 - In die Nähe einer Heizung.
 - Plätze, die starken Temperaturschwankungen ausgesetzt sind (es kann sich Kondenswasser bilden).
 - An Plätze, an denen statische Elektrizität oder elektromagnetische Wellen vorhanden sind.
- Setzen Sie die Disc bei Nichtgebrauch in ihre Hülle oder Cartridge ein, damit sie nicht verkratzt oder verschmutzt.



Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung und bietet keinerlei Kompensation für den Verlust von aufgezeichnetem oder bearbeitetem Material sowie für Folgeschäden eines solchen Verlustes, der auf einen Defekt des Geräts oder des beispielbaren Datenträgers zurückzuführen ist.

Einige Beispiele für Ursachen solcher Verluste

- Eine mit diesem Gerät bespielte und bearbeitete Disc wird in einem DVD-Recorder oder Computer-Disclaufwerk eines anderen Herstellers abgespielt.
- Eine Disc wird wie oben beschrieben benutzt und dann wieder in diesem Gerät abgespielt.
- Eine mit einem DVD-Recorder oder Computer-Disclaufwerk eines anderen Herstellers bespielte und bearbeitete Disc wird in diesem Gerät abgespielt.

Pflege des Geräts

Die Präzisionsteile in diesem Gerät reagieren empfindlich auf Umgebungseinflüsse, insbesondere Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Staub. Zigarettenrauch kann ebenfalls eine Funktionsstörung oder einen Ausfall verursachen.

Wischen Sie dieses Gerät zum Reinigen mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

- Verwenden Sie zum Reinigen dieses Geräts auf keinen Fall Alkohol, Lackverdünner oder Benzin.
- Bevor Sie ein chemisch behandeltes Tuch benutzen, lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung des Tuchs sorgfältig durch.

Für ungetrübten Hör- und Sehgenuss beachten Sie die folgenden Punkte.

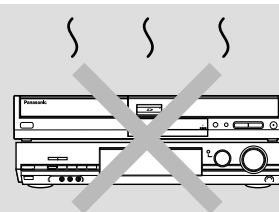
Staub und Schmutz können sich im Laufe der Zeit auf der Linse des Geräts ansammeln, wodurch die Aufnahme oder Wiedergabe von Discs unmöglich wird.

Verwenden Sie den **DVD-RAM-Linsenreiner** je nach Benutzungshäufigkeit und Betriebsumgebung etwa einmal pro Jahr. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung des Linsenreinigers vor Gebrauch sorgfältig durch.

Linsenreiner: LF-K123LCA1 oder RP-CL720 (ab Mai 2005 im Handel)

Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen Verstärker oder auf ein anderes, sich stark erwärmendes Gerät.

Ansonsten kann das Gerät beschädigt werden.



Hinweis

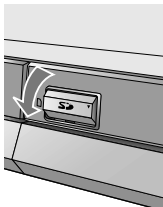
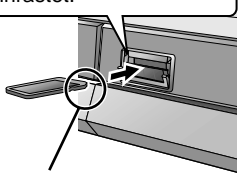

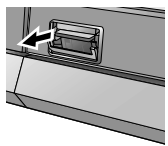
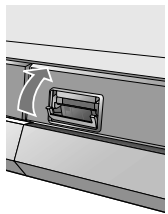
Blockieren Sie den Kühlungsflüster auf der Rückseite nicht.

Nehmen Sie vor einem Transport des Geräts die Disc heraus.
Ansonsten können die Disc oder das Gerät beschädigt werden.

Einsetzen und Herausnehmen der SD-Karte

Schalten Sie das Gerät stets aus, bevor Sie die SD-Karte einsetzen oder herausnehmen.

Wenn die Kartenanzeige ("SD") im Display des Geräts blinkt, wird von der Karte gelesen oder auf die Karte geschrieben. Schalten Sie das Gerät dann nicht aus und nehmen Sie die Karte nicht heraus. Ansonsten kann es zu Fehlfunktionen oder zum Verlust der Kartendaten kommen.

Öffnen der Abdeckung	Einsetzen der Karte	Herausnehmen der Karte	Schließen der Abdeckung
Nach unten drücken. 	Drücken Sie auf die Mitte der Karte, bis sie einrastet.  Eine miniSD™-Karte muss in den bei der Karte mitgelieferten miniSD™-Kartenadapter eingesetzt werden. Einsetzen und Herausnehmen dieses Adapters.  Etikett nach oben und abgeschrägte Ecke nach rechts. (Vergessen Sie nicht, die Abdeckung zu schließen. ➔ rechts)	1 Drücken Sie auf die Mitte der Karte. 2 Ziehen Sie sie gerade heraus. 	Nach oben drücken. 

•SD Memory Cards mit Kapazitäten von 8 MB bis 1 GB können verwendet werden (➔ 11).

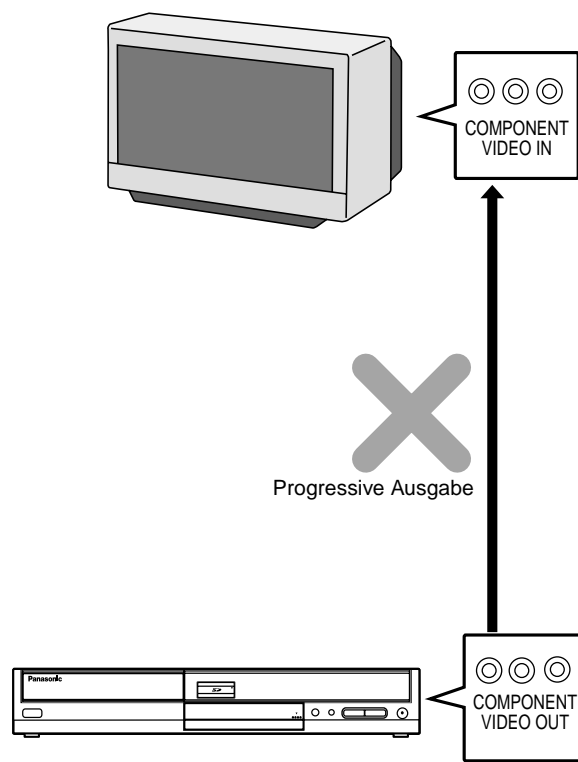
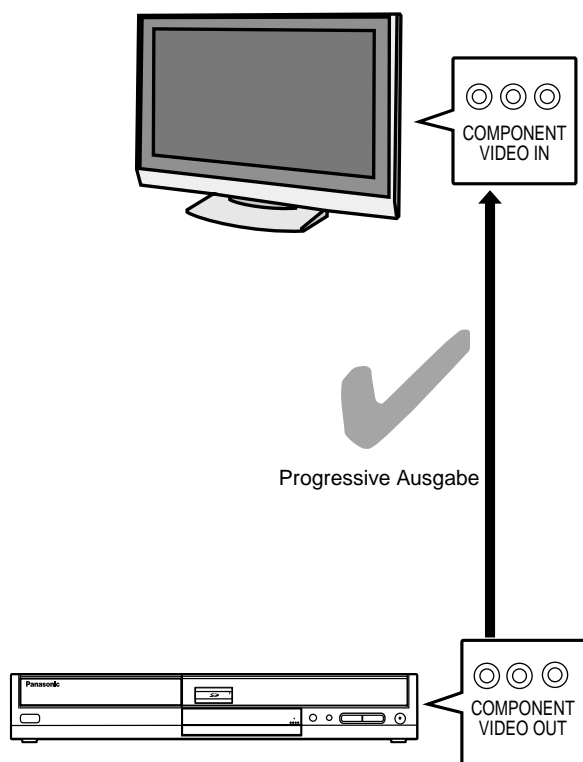
Hinweis zu PAL-progressiv-tauglichen Fernsehern

•LCD-/Plasma-Fernseher oder LCD-Projektor

Über den Progressiv-Ausgang können Sie Videos einer DVD-Video-Disc mit hoher Auflösung wiedergeben. Verbinden Sie die Komponenten-Videoausgänge dieses Geräts mit Ihrem Fernseher und aktivieren Sie den Progressivausgabemodus (➔ 16, 20).

•Herkömmlicher Röhrenfernseher

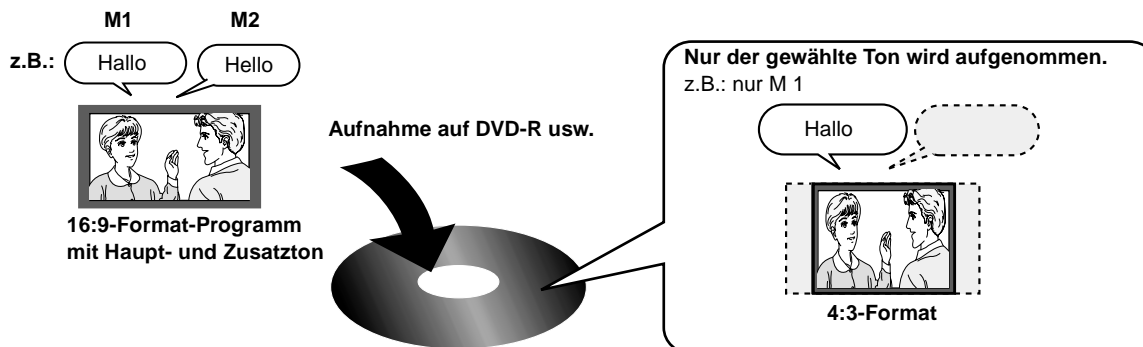
Leiten Sie dem Fernseher ein Komponentensignal zu und schalten Sie den Progressivmodus auf "Aus" (werksseitige Standardeinstellung ➔ 57), selbst wenn der Fernseher progressiv-tauglich ist. Progressivsignale können bei solchen Fernsehern Bildzittern verursachen. Das gleiche gilt für Mehrnormen-Fernseher im PAL-Modus.



Einschränkungen bei DVD-Rs usw.*

- 16:9-Format-Programme werden im 4:3-Format aufgenommen.
- Bei Zweikanalton-Programmen kann nur der Hauptton (M 1) oder nur der Zusatzton (M 2) aufgenommen werden.
- Auf anderen DVD-Playern kann die Disc erst nach dem Finalisieren wiedergegeben werden.

* DVD-R, DVD-RW und +R werden auf dieser Seite als "DVD-R usw." bezeichnet.



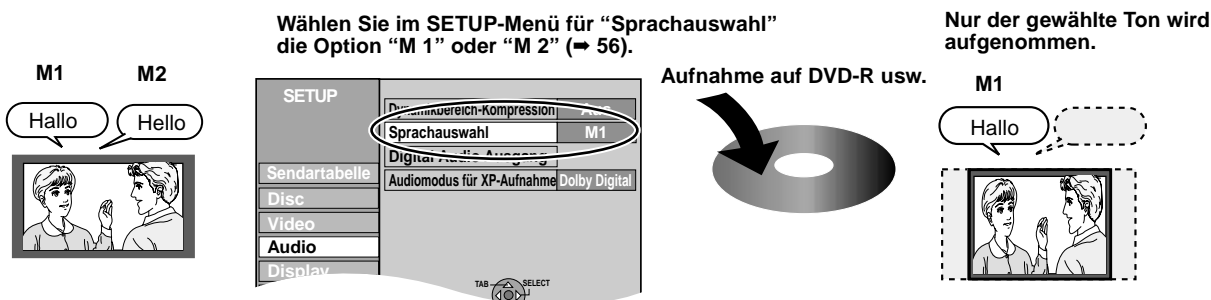
Führen Sie deshalb bei Verwendung einer DVD-R usw. die folgenden Schritte aus.

■ Wenn ein Zweikanalton-Programm auf DVD-R usw. aufgenommen wird

Wählen Sie den aufzunehmenden oder zu kopierenden Ton.

Einige Fernsender strahlen einen Hauptton (M 1) und einen Zusatzton (M 2) aus. Vor dem Aufnehmen oder Kopieren auf eine DVD-R usw. muss der gewünschte Ton gewählt werden.

- Wenn kein externes Gerät angeschlossen ist



- Wenn ein externes Gerät angeschlossen ist
–Wählen Sie am externen Gerät Tonkanal "M 1" oder "M 2".

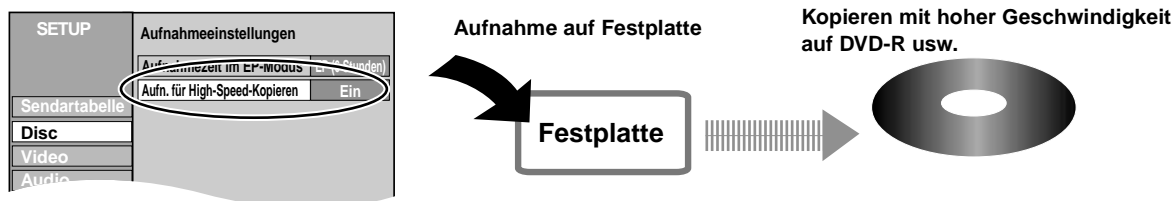
■ Zum Kopieren von Titeln von der Festplatte im Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R usw.

Stellen Sie "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Ein", bevor Sie auf die Festplatte aufnehmen (⇒ 24).

Titel können im Hochgeschwindigkeitsmodus (mit max. 64x*) kopiert werden. Jedoch sind hierzu vor der Aufnahme auf die Festplatte die folgenden Einstellungen erforderlich.

* Je nach Disc kann die Maximalgeschwindigkeit unterschiedlich sein.

Stellen Sie "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Ein" (⇒ 24).

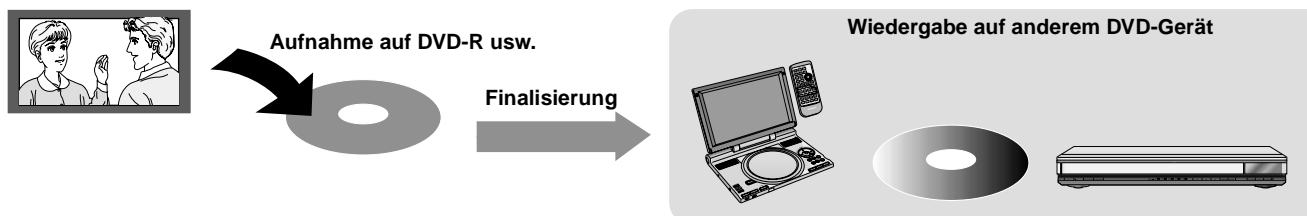


■ Wiedergabe der Disc auf anderen DVD-Playern

Nach dem Aufnahme- oder Kopiervorgang muss die Disc finalisiert werden (⇒ 52).

Nachdem Sie Titel auf eine DVD-R usw. aufgenommen oder kopiert haben, müssen Sie die Disc mit diesem Gerät finalisieren. Anschließend können Sie sie wie eine handelsübliche DVD-Video wiedergeben. Die Disc kann jedoch nur noch wiedergegeben werden, ein nochmaliges Kopieren oder Überspielen ist nicht mehr möglich.*

* Nach dem Formatieren der DVD-RW können Sie sie wieder zum Aufnehmen und Kopieren verwenden.



Mitgeliefertes Zubehör



Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile mitgeliefert sind.
(Produktnummern von Februar 2005. Die Nummern können Änderungen unterliegen.)



(EUR7729KC0)

1 Fernbedienung

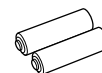


1 Netzkabel

- Nur für dieses Gerät bestimmt. Verwenden Sie das Netzkabel nicht für andere Geräte und verwenden Sie auch kein Netzkabel eines anderen Geräts.



1 HF-Koaxialkabel



2 Batterien
für Fernbedienung

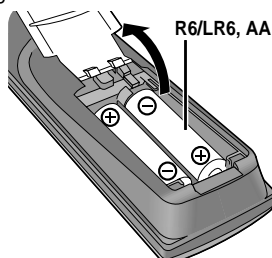


1 Audio/Video-Kabel

Informationen zur Fernbedienung

■ Batterien

- Legen Sie die Batterien mit richtiger Polarität (+ und –) in die Fernbedienung ein.



- Keine Akkus verwenden.
- Verwenden Sie keine alten zusammen mit neuen Batterien.
- Verwenden Sie keine unterschiedlichen Batterietypen.
- Setzen Sie die Batterien keiner Hitze und keinem Feuer aus.
- Nehmen Sie die Batterien nicht auseinander und schließen Sie sie nicht kurz.
- Versuchen Sie nicht, Alkali- oder Manganbatterien zu laden.
- Verwenden Sie keine Batterien, deren Mantel sich teilweise abgelöst hat.
- Verbrauchte Batterien sachgerecht entsorgen.

Bei unsachgemäßer Handhabung von Batterien kann Elektrolyt auslaufen und Gegenstände beschädigen oder einen Brand verursachen.

Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt werden soll. Lagern Sie die Batterien an einem kühlen, dunklen Ort.

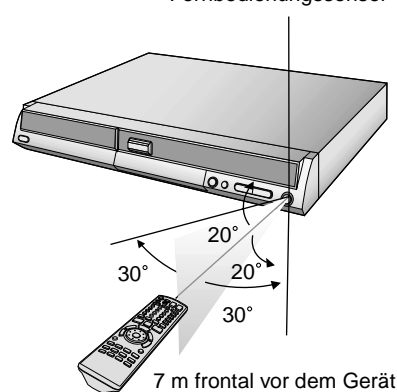
Fernbedienungsbetrieb (➔ 12)

■ Hinweis

Falls sich dieses Gerät oder das Fernsehgerät nach dem Auswechseln der Batterien nicht mit der Fernbedienung steuern lässt, geben Sie die Codes neu ein (➔ 21)

■ Gebrauch

Fernbedienungssensor



Für Aufnahme und Wiedergabe verwendbare Festplatten und Discs

Disctyp	Festplatte (HDD) ● 80 GB	DVD-RAM ● 4,7 GB/9,4 GB, 12 cm ● 2,8 GB, 8 cm	DVD-R (DVD-Videoformat) ● 4,7 GB, 12 cm ● 1,4 GB, 8 cm
Logo	–		
In der Anleitung gekennzeichnet mit	HDD	RAM	-R Vor dem Finalisieren DVD-V Nach dem Finalisieren
Aufnehm- und wiedergebbare Daten	Video Standbilder	Video Standbilder	Video
Hauptverwendung	Zwischenspeicherung	Wiederbeschreibbare Discs für Sicherungskopien	Einmal bespielbare Discs für Sicherungskopien (es kann so lange aufgenommen werden, bis die Disc voll ist)
Maximale Aufnahmezeit	ca. 142 Stunden	ca. 8 Stunden (ca. 16 Stunden auf zweiseitige Disc*)	ca. 8 Stunden
Wiedergabe auf anderem Player	–	Nur auf DVD-RAM-kompatiblen Playern.	Nur nach Finalisierung der Disc (⇒ 52, 68).
Verwendung einer Hochgeschwindigkeits-aufnahme-tauglichen Disc	–	Dieses Gerät ist mit Discs der Aufnahmegeschwindigkeiten 2×–5× kompatibel.	Dieses Gerät ist mit Discs der Aufnahmegeschwindigkeiten 1×–8× kompatibel.

Möglichkeiten mit diesem Gerät (✓: Möglich, ✗: Nicht möglich)

Zeitversetztes Wiedergeben	✓	✓	✗
Einmaliges Aufnehmen geschützter Sendungen	✓	✓ [Nur CPRM-kompatible (⇒ 68) Discs.]	✗
Sowohl M 1 als auch M 2 einer Zweikanalton-Sendung aufnehmen	✓	✓	✗ [Nur ein Kanal wird aufgenommen. (⇒ 56, Sprachauswahl)]
Aufnehmen im 16:9-Format	✓	✓	✗ (Das Bild wird im 4:3-Format aufgenommen.)
Text eingeben	✓	✓	✓
Titel löschen	✓	✓	✓ (Nach dem Löschen nimmt der verfügbare Platz nicht zu.)
Playlisten erstellen	✓	✓	✗

Disctyp	DVD-RW (DVD-Videoformat) ● 4,7 GB, 12 cm ● 1,4 GB, 8 cm	+R ● 4,7 GB, 12 cm
Logo		–
In der Anleitung gekennzeichnet mit	-RW(V) Vor dem Finalisieren DVD-V Nach dem Finalisieren	+R Vor dem Finalisieren DVD-V Nach dem Finalisieren
Aufnehm- und wiedergebbare Daten	Video	Video
Hauptverwendung	Wiederbeschreibbare Discs für Sicherungskopien	Einmal bespielbare Discs für Sicherungskopien (es kann so lange aufgenommen werden, bis die Disc voll ist)
Maximale Aufnahmezeit	ca. 8 Stunden	ca. 8 Stunden
Wiedergabe auf anderem Player	Nur nach Finalisierung der Disc (⇒ 52, 68).	Nur nach Finalisierung der Disc (⇒ 52, 68).
Verwendung einer Hochgeschwindigkeits-aufnahme-tauglichen Disc	Dieses Gerät ist mit Discs der Aufnahmegeschwindigkeiten 1×–4× kompatibel.	Dieses Gerät ist mit Discs der Aufnahmegeschwindigkeiten 2,4×–8× kompatibel.

Möglichkeiten mit diesem Gerät (✓: Möglich, ✗: Nicht möglich)

Zeitversetztes Wiedergeben	✗	✗
Einmaliges Aufnehmen geschützter Sendungen	✗	✗
Sowohl M 1 als auch M 2 einer Zweikanalton-Sendung aufnehmen	✗ [Nur ein Kanal wird aufgenommen. (⇒ 56, Sprachauswahl)]	✗ [Nur ein Kanal wird aufgenommen. (⇒ 56, Sprachauswahl)]
Aufnehmen im 16:9-Format	✗ (Das Bild wird im 4:3-Format aufgenommen.)	✗ (Das Bild wird im 4:3-Format aufgenommen.)
Text eingeben	✓	✓
Titel löschen	✓ (Der verfügbare Platz auf der Disc erhöht sich nur, wenn der letzte Titel gelöscht wird.)	✓ (Nach dem Löschen nimmt der verfügbare Platz nicht zu.)
Playlisten erstellen	✗	✗

■ DVD-Video-Aufnahmeformat

Dieses Format ermöglicht es, Fernsehsendungen usw. aufzunehmen und wiederzugeben.

- Auf "einmaliges Aufnehmen" beschränkte Digitalsendungen können auf eine CPRM-kompatible Disc aufgenommen werden. Mit diesem Gerät kann auf eine Festplatte oder CPRM-kompatible DVD-RAM aufgenommen werden.

● Eine Wiedergabe ist nur mit einem kompatiblen DVD-Player möglich.
Zum Aufnehmen im DVD-Video-Aufnahmeformat verwenden Sie die Festplatte oder eine DVD-RAM.

■ DVD-Videoformat

Dieses Aufnahmeformat entspricht dem von handelsüblichen DVD-Videos.

- Digitalsendungen, die auf "einmaliges Aufnehmen" beschränkt sind, können nicht aufgenommen werden.
- Eine Wiedergabe auf einem DVD-Player ist möglich. Allerdings müssen die mit diesem Gerät aufgenommenen Programme finalisiert werden, bevor sie auf anderen DVD-Playern wiedergegeben werden können.






Verwenden Sie zum Aufnehmen im DVD-Videoformat eine DVD-R oder DVD-RW.

- Wir empfehlen die Verwendung von Panasonic-Discs und -Karten. Wir empfehlen die Verwendung von DVD-RAM-Discs mit Cartridges, da diese gegen Verkratzen und Verschmutzen geschützt sind.
 - Je nach dem Zustand der Aufnahme können Discs anderer Hersteller möglicherweise nicht bespielt oder wiedergegeben werden.
 - Je nach dem Zustand der Aufnahme können DVD-R-, DVD-RW- und +R-Discs nicht mit diesem Gerät aufgenommen oder wiedergegeben werden.
 - Auf "einmaliges Aufnehmen" beschränkte Programme können mit diesem Gerät nicht auf eine CPRM-kompatible DVD-R oder DVD-RW aufgenommen werden. Andere Programme können als DVD-Videoformat aufgenommen werden.
 - Dieses Gerät kann keine Discs bespielen, die sowohl PAL- als auch NTSC-Signale enthalten. (Auf die Festplatte können dagegen beide Signaltypen aufgenommen werden.) Discs, die auf einem anderen Gerät mit PAL- und NTSC-Signalen bespielt wurden, lassen sich möglicherweise nicht wiedergeben.
- *Beide Seiten können nicht durchgehend bespielt oder wiedergegeben werden.

Hinweis

Wenn "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Ein" eingestellt ist, bestehen die Beschränkungen bezüglich Sekundäraudioaufnahme usw. für die DVD-RAM ebenfalls. Wenn eine Hochgeschwindigkeits-Überspielung auf DVD-R usw. nicht erforderlich ist, wählen Sie die Einstellung "Aus" (⇒ 24).

"Nur-Wiedergabe"-Discs (12 cm/8 cm)

Disctyp	DVD-Video	DVD-Audio	DVD-RW (DVD-Video-Aufnahmeformat)	+RW	CD		Video-CD
Logo				—		—	
In der Anleitung gekennzeichnet mit	DVD-V	DVD-A	-RW(VR)	DVD-V	CD		VCD
Verwendung	Filme mit hoher Bildqualität und Musikdiscs	HiFi-Musikdisc • Wird in diesem Gerät im 2-Kanalmodus wiedergegeben.	Eine mit einem anderen DVD-Recorder aufgenommene DVD-RW* • Auf "einmaliges Aufnehmen" beschränkte Programme können wiedergegeben werden, falls sie auf eine CPRM-kompatible Disc aufgenommen wurden. • Wenn Sie die Disc formatieren (⇒ 51), können Sie sie mit diesem Gerät im DVD-Videoformat bespielen und wiedergeben. Möglicherweise muss die Disc mit dem Gerät, mit dem sie bespielt wurde, finalisiert wurde.	Mit einem anderen DVD-Recorder bespielte +RW.*	Ton und Musik (einschließlich CD-R/RW*)	CD-Rs und CD-RWs* mit MP3-Musikaufnahmen (⇒ 33) Auf CD-R/RW* aufgenommene Standbilder (JPEG und TIFF)	Musik und Video (einschließlich CD-R/RW*)

- Auf einer CD-R/RW aufgenommene Standbilder (JPEG/TIFF) sowie CD-DA-, Video CD- und MP3-Format-Daten können wiedergegeben werden. Nach der Aufnahme muss die Session beendet oder die Disc finalisiert werden.
- Der Hersteller der Disc kann die Wiedergabemöglichkeiten der Disc festlegen. Aus diesem Grund kann manchmal die Wiedergabe nicht gemäß der Beschreibung in dieser Bedienungsanleitung gesteuert werden. Lesen Sie die Anleitung der Disc sorgfältig durch.
- * Je nach dem Zustand der Aufnahme ist bei einigen CD-R-, CD-RW-, DVD-RW- oder +RW-Discs manchmal keine Wiedergabe möglich.

Hinweis zu DVD-Audio

Einige DVD-Audio mit Mehrkanalton sind vom Hersteller so konzipiert, dass sie ein Heruntermischen (⇒ 68) auf der ganzen Disc oder an bestimmten Teilen verhindern. Tracks, bei denen ein Heruntermischen verhindert wird, können mit diesem Gerät nicht richtig wiedergegeben werden (beispielsweise werden nur die beiden Frontkanäle wiedergegeben). Weitere Informationen finden auf der Hülle der Disc.

Nicht abspielbare Discs

- 2,6- und 5,2-GB-DVD-RAM, 12 cm
- 3,95- und 4,7-GB-DVD-R for Authoring
- Im DVD Video-Aufnahmeformat bespielte DVD-R
- Auf einem anderen Gerät bespielte, aber nicht finalisierte DVD-R (DVD-Videoformat), DVD-RW (DVD-Videoformat), +R (⇒ 68).
- DVD-Video mit einem von "2" oder "ALL" abweichenden Regionalcode
- Blu-ray
- DVD-ROM, DVD-R DL, +R DL, +R (8 cm), CD-ROM, CDV, CD-G, Photo CD, CVD, SVCD, SACD, MV-Disc, PD, DivX Video-Disc usw.

Fernsehtypen und wiedergebbare Disc- und Festplattentitel-Formate

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, ob eine Disc mit PAL- oder NTSC-Aufzeichnung bzw. ein auf Festplatte aufgezeichneter PAL- oder NTSC-Titel auf Ihrem Fernseher wiedergegeben werden kann.

(√: Wiedergabe möglich, X: Wiedergabe nicht möglich)

Fernsehtyp	Disc/Titel auf Festplatte	Ja/Nein
Mehrnormen-TV	PAL	√
	NTSC	√ ^{※1}
NTSC-TV	PAL	X
	NTSC	√ ^{※2}
PAL-TV	PAL	√
	NTSC	√ ^{※3} (PAL60)

※1 Wenn Sie "TV System" auf "NTSC" einstellen (⇒ 61), erhalten Sie ein klareres Bild.

※2 Stellen Sie "TV System" auf "NTSC" ein (⇒ 61).

※3 Wenn Ihr Fernsehgerät nicht in der Lage ist, PAL 525/60-Signale zu verarbeiten, wird das Bild nicht richtig angezeigt.

• Bei der Wiedergabe eines auf Festplatte aufgezeichneten Titels muss "TV System" entsprechend des Titels eingestellt werden (⇒ 61).

Optionales Zubehör

(Produktnummern von Februar 2005. Die Nummern können Änderungen unterliegen.)

DVD-RAM

9,4 GB, doppelseitig, Cartridge Typ 4:

LM-AD240ME (mit Hochgeschwindigkeitsaufnahme kompatibel 5×)

LM-AD240LE (mit Hochgeschwindigkeitsaufnahme kompatibel 3×)

4,7 GB, einseitig, Cartridge Typ 2:

LM-AB120ME (mit Hochgeschwindigkeitsaufnahme kompatibel 5×)

LM-AB120LE (mit Hochgeschwindigkeitsaufnahme kompatibel 3×)

4,7 GB, einseitig, ohne Cartridge:

LM-AF120ME (mit Hochgeschwindigkeitsaufnahme kompatibel 5×)

LM-AF120LE (mit Hochgeschwindigkeitsaufnahme kompatibel 3×)

DVD-R

4,7 GB, einseitig, ohne Cartridge:

LM-RF120ME (mit Hochgeschwindigkeitsaufnahme kompatibel 8×)

LM-RF120LE (mit Hochgeschwindigkeitsaufnahme kompatibel 4×)

Mit diesem Gerät verwendbare Karten

Typ	SD Memory Card miniSD™-Karte* MultiMediaCard
In der Anleitung gekennzeichnet mit	SD
Aufnehm- und wiedergebbare Daten	Standbilder
Verwendung	Kann direkt in den SD-Kartenschacht eingesetzt werden. * Der bei der miniSD™-Karte mitgelieferte miniSD™-Kartenadapter wird benötigt. • Mit einer Digitalkamera usw. aufgenommene Standbilder können wiedergegeben und überspielt werden (➔ 34, 48). • Die Reihenfolge für das automatische Ausdrucken (DPOF, Digital Print Order Format) auf Ihrem Drucker oder in einem Fotoladen kann eingestellt werden (➔ 42, 68).

- Kompatibel mit: FAT12 oder FAT16

Geeignete SD Memory Cards

- SD Memory Cards mit folgenden Kapazitäten können verwendet werden (von 8 MB bis 1 GB).

8 MB, 128 MB,	16 MB, 256 MB,	32 MB, 512 MB,	64 MB, 1 GB (Maximum)
------------------	-------------------	-------------------	--------------------------

Lesen Sie bitte die die neuesten Informationen auf der folgenden Website:

<http://panasonic.co.jp/pavc/global/cs>

(Nur auf Englisch.)

- Wenn die SD Memory Card auf einem anderen Gerät formatiert wird, kann sich die erforderliche Aufnahmezeit verlängern. Beachten Sie außerdem, dass die SD Memory Card möglicherweise nicht in diesem Gerät verwendet werden kann, wenn sie mit einem PC formatiert wurde. Formatieren Sie die Disc mit diesem Gerät (➔ 51, 68).
- Dieses Gerät unterstützt SD Memory Cards, die in den Formaten FAT 12 und FAT 16 nach den SD Memory Card-Spezifikationen formatiert wurden.
- Wir empfehlen die Verwendung einer SD-Karte von Panasonic.

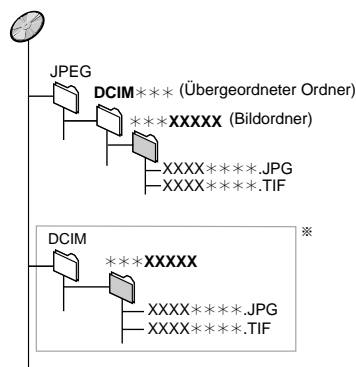
Struktur der von diesem Gerät angezeigten Ordner

Dieses Gerät kann folgende  anzeigen.

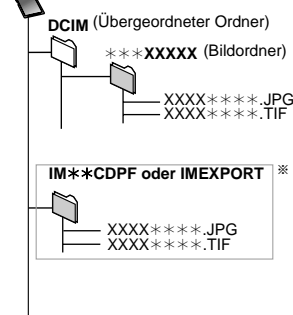
***: Ziffern

XXX: Buchstaben

DVD-RAM



Karte



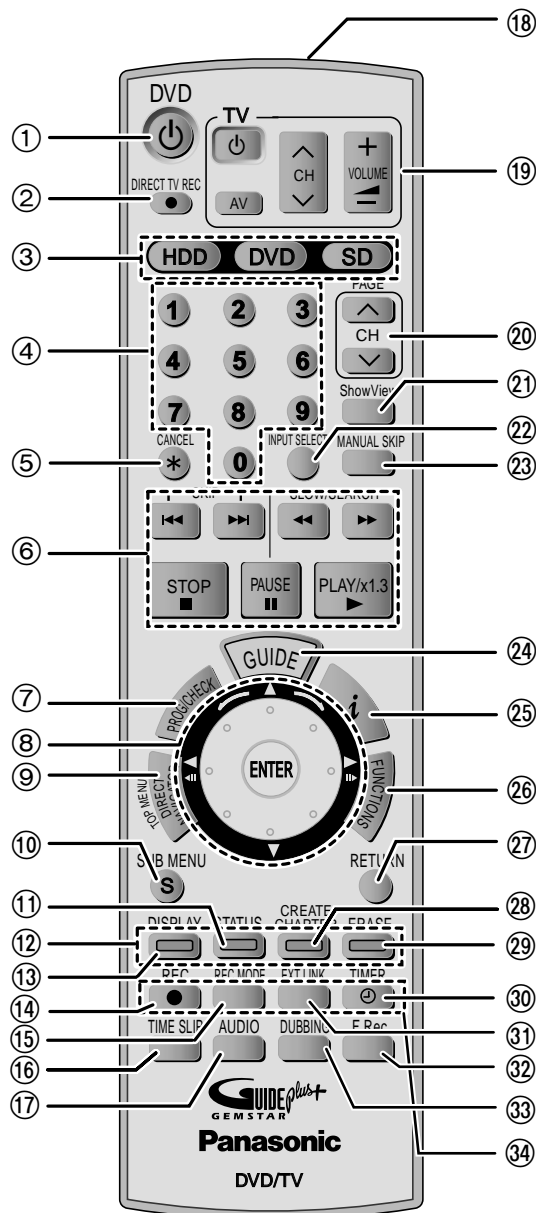
* Ordner können auf anderem Gerät erstellt werden. Diese Ordner können jedoch nicht als Ziel eines Kopiervorgangs gewählt werden.

- Ein Ordner, bei dem alle Ziffern "0" sind (z.B. DCIM000), kann nicht angezeigt werden.

- Wenn ein Ordner- oder Dateiname mit einem anderen Gerät eingegeben wurde, wird der Name möglicherweise nicht richtig angezeigt und die Daten können möglicherweise nicht wiedergegeben oder editiert werden.

Fernbedienung

Die Erläuterung der Bedienung erfolgt im Allgemeinen anhand der Fernbedienung.



- ① Einschalten des Geräts (➔ 18, 19)
- ② TV-Direktaufnahme (➔ 25)
- ③ Laufwerkwahl (HDD, DVD oder SD) (➔ 22, 30, 34)
- ④ Wahl von Kanälen, Titelnummern usw./Zifferneingabe
- ⑤ Abbrechen
- ⑥ Steuern der Aufnahme- und Wiedergabe-Grundfunktionen
- ⑦ Anzeigen des Timeraufnahme-Bildschirms (➔ 28)
- ⑧ Smart Wheel (➔ unten)
- ⑨ Anzeigen des Top-Menüs/Direct Navigator (➔ 30, 31, 38)
- ⑩ Anzeigen von Untermenüs (➔ 38)
- ⑪ Anzeigen der Statusmeldungen (➔ 37)
- ⑫ Farbtasten zum Umschalten zwischen Video/Bild und Video/Playlisten, zur Wahl des Zeichentyps bei der Texteingabe, zum manuellen Abstimmen und zum Steuern von GUIDE Plus+*. (➔ 30, 45, 53, 58)
- ⑬ Anzeigen des Bildschirmmenüs (➔ 36)
- ⑭ Starten der Aufnahme (➔ 22)
- ⑮ Ändern des Aufnahmемodus (➔ 22)
- ⑯ Sprung zu einem bestimmten Zeitpunkt/Anzeigen des Fernsehbildes als Bild-im-Bild (➔ 25, 32)
- ⑰ Audiowahl (➔ 32)
- ⑱ Übertragungsfenster
- ⑲ Steuern des Fernsehers (➔ 21)
- ⑳ Kanalwahl/Ändern der Seiten im GUIDE Plus+ System* (➔ 22)
- ㉑ Anzeigen des SHOWVIEW-Menüs (➔ 26)
- ㉒ Eingangswahl (AV1, AV2, AV3 oder AV4) (➔ 25, 47)
- ㉓ 30 Sekunden vorspringen (➔ 32)
- ㉔ Anzeigen des GUIDE Plus+ Schirms (➔ 18, 26)
- ㉕ Anzeigen der Programminformationen des GUIDE Plus+ Systems*
- ㉖ Anzeigen des FUNCTIONS-Fensters (➔ 37)
- ㉗ Rückkehr zum vorherigen Bildschirm
- ㉘ Kapitel erstellen (➔ 32)
- ㉙ Löschen (➔ 32)
- ㉚ Bereitschaft/Freigabe der Timeraufnahme (➔ 26–28)
- ㉛ Mit externen Geräten gekoppelte Timeraufnahme (➔ 29)
- ㉜ Flexible Aufnahme (➔ 24)
- ㉝ Überspielen auf Tastendruck (➔ 44)
- ㉞ Aufnahme-funktionen

* Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der "User's manual for the GUIDE Plus+ system".

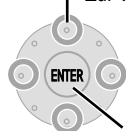
Hinweis

- Tasten wie [● REC] stehen weniger hervor als andere, um ein versehentliches Drücken zu verhindern.
- Wenn [EXT LINK] versehentlich gedrückt wird, schaltet sich das Gerät aus; es befindet sich dann in Aufnahme-Bereitschaft. Drücken Sie [EXT LINK] erneut, um die Aufnahme-Bereitschaft abzuschalten.
- Bei den Erläuterungen wird das Wort "Taste" weggelassen. So wird beispielsweise statt "Drücken Sie die [ENTER]-Taste" lediglich "Drücken Sie [ENTER]" verwendet.
- Wenn Sie den Herstellercode Ihres Fernsehers eingeben, können Sie den Fernseher von der Fernbedienung aus steuern (➔ 21).

■ Verwendung des Smart Wheel

- Wählen Sie einen Parameter aus dem Menü und stellen Sie ihn ein.

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] (oben, unten, links oder rechts) die Position.
Zur Wahl des Parameters kann auch das Rad gedreht werden.



Drücken Sie zur Bestätigung [ENTER].

Weitere Bedienungsvorgänge ...

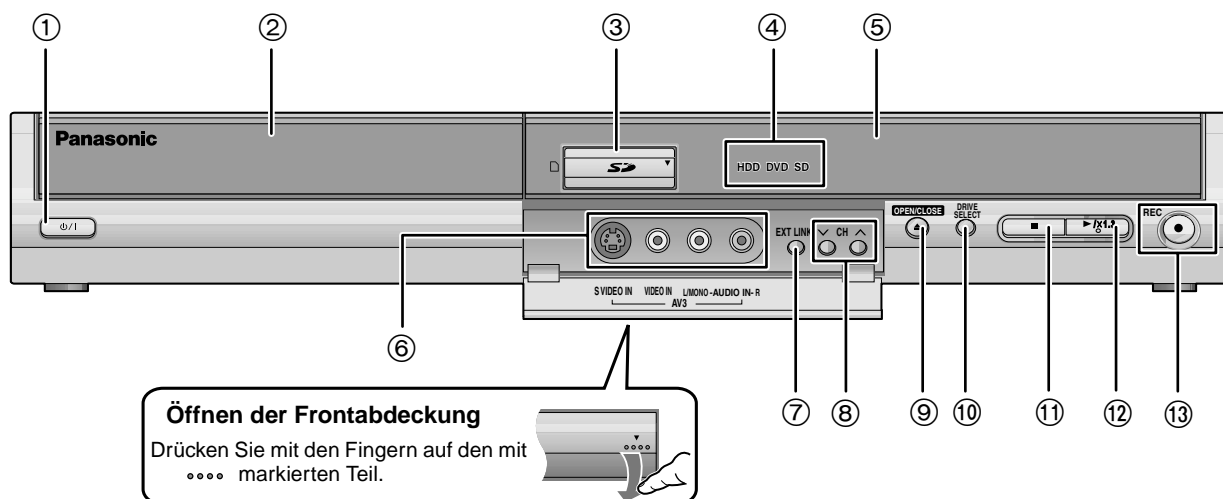
- **Einzelbild-Weiterschaltung (rückwärts/vorwärts):**
Drücken Sie im Pausenmodus auf [◀▶] oder [▶▶] (links/rechts).
- **Suchlauf (vorwärts/rückwärts):**
Drehen Sie während der Wiedergabe nach rechts oder links.
- **Zeitlupe (vorwärts/rückwärts):**
Drehen Sie im Pausenmodus nach rechts oder links.

Hinweis

Drücken Sie auf das Smart Wheel, während Sie es drehen.

Wenn Sie beim Drehen fest drücken, wird möglicherweise [▲, ▼, ◀, ▶] aktiviert.

Gerät



Öffnen der Frontabdeckung

Drücken Sie mit den Fingern auf den mit markierten Teil.

① Bereitschafts-/Ein-Schalter (⏻/I) (➔ 18, 19)

Drücken Sie diesen Schalter, um das Gerät aus dem Bereitschaftszustand einzuschalten und umgekehrt. Auch im Bereitschaftsmodus verbraucht das Gerät etwas Strom.

② Disc-Fach (➔ 22, 30)

③ SD-Kartenschacht (➔ 6)

④ Leuchtet, wenn das Festplatten-, DVD- oder SD-Laufwerk gewählt ist.

⑤ Display (➔ unten)

⑥ Anschluss für Camcorder usw. (➔ 47)

⑦ Mit externen Geräten gekoppelte Timeraufnahme (➔ 29)

⑧ Kanalwahl (➔ 22)

⑨ Öffnen/Schließen der Disc-Lade (➔ 22, 30)

⑩ Laufwerkwahl (➔ 22, 30, 34)

Bei jedem Drücken von [DRIVE SELECT] wird das Laufwerk umgeschaltet.

⑪ Stopp (➔ 22, 31)

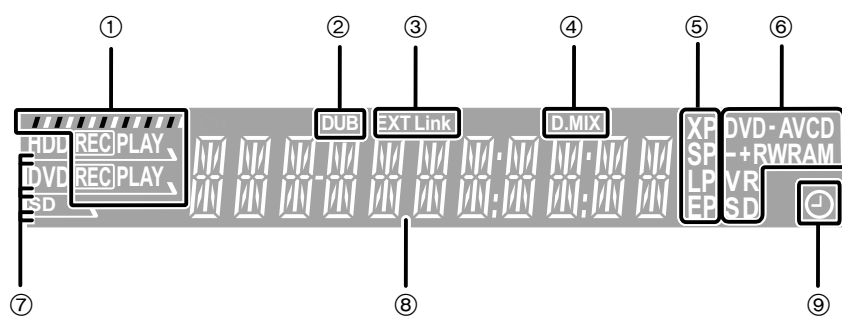
⑫ Starten der Wiedergabe (➔ 30)

⑬ Aufnahmestart/Fernbedienungssensor (➔ 22)

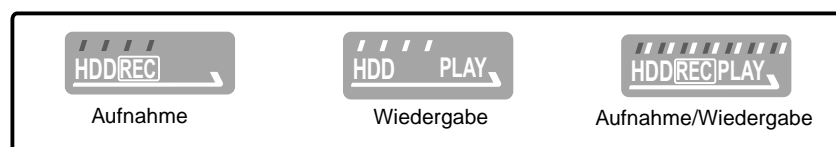
Angabe der Aufnahme-Stoppzeit (➔ 23)

Anschlüsse auf der Rückseite (➔ 15, 16)

Display am Gerät



① z.B.: HDD



② Überspielanzeige

③ Anzeige für Timeraufnahme mit externen Geräten

④ D.MIX (nur Mehrkanal-DVD-Audio)

Ein: Heruntermischen ist möglich (➔ 68).

Erlöschen: Disc ermöglicht kein Heruntermischen; deshalb können nur die beiden Frontkanäle wiedergegeben werden (➔ 10, Hinweis zu DVD-Audio).

⑤ Aufnahmemodus

⑥ Disc typ

⑦ Leuchtet, wenn das Festplatten-, DVD- oder SD-Laufwerk gewählt ist.

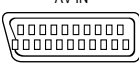



⑧ Hauptdisplay

⑨ Timeraufnahmeanzeige

SCHRITT 1 Anschluss

- Die hier beschriebenen Geräteanschlüsse sind Beispiele.
- Schalten Sie vor dem Anschluss alle Geräte aus, und lesen Sie die betreffenden Bedienungsanleitungen durch.
- Peripheriegeräte und optionale Kabel sind getrennt erhältlich, wenn nicht anders angegeben.

■ Empfohlener Fernseher-Anschluss

Welche Anschlussbuchse besitzt der Fernseher?			Erforderliche Kabel	Anschluss siehe Seite	Einstellung des Fernsehers siehe Seite
Scart		Optimale Anschlussart. • Mit einem RGB-kompatiblen Fernseher erhalten Sie ein hochwertiges RGB-Videobild. • Besitzt der Fernseher eine Q Link-Funktion, stehen verschiedene nützliche Zusatzfunktionen zur Verfügung.	21-poliges Scart-Kabel mit kompletter Belegung	➔ 15	➔ 19 • Bei einem Fernseher mit Q Link ➔ 18
Komponenten-Video		Diese Buchsen liefern ein besseres Bild als die S-Videobuchse. • Wenn Ihr Fernseher Progressive Scan-tauglich ist, erhalten Sie ein hochwertiges Progressiv-Videobild. Bei einem Progressive Scan-tauglichen Röhrenfernseher raten wir von dieser Anschlussart ab, da es zu Flimmern kommen kann.	3 Videokabel	➔ 16	➔ 19
S-Video		Die Buchse liefert ein klareres Bild als die Videobuchse.	S-Videokabel	➔ 16	➔ 19
Audio/Video		Häufig verwendeter Standardanschluss.	Audio/Video-Kabel (mitgeliefert)	➔ 16	➔ 19

Q Link-Funktionen

Q Link bietet eine Reihe praktischer Funktionen (Einzelheiten siehe ➔ 69). Wenn Sie die Q Link-Funktionen verwenden wollen, muss ein 21-poliges Scart-Kabel verwendet werden, bei dem alle Kontakte verbunden sind. Die folgenden Geräte anderer Hersteller besitzen eine ähnliche Funktion wie Q Link von Panasonic. Für Einzelheiten schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers nach oder fragen Sie Ihren Händler.

- Q Link (eingetragenes Warenzeichen von Panasonic)
- DATA LOGIC (eingetragenes Warenzeichen von Metz)
- Easy Link (eingetragenes Warenzeichen von Philips)
- Megalogic (eingetragenes Warenzeichen von Grundig)
- SMARTLINK (eingetragenes Warenzeichen von Sony)

■ Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird

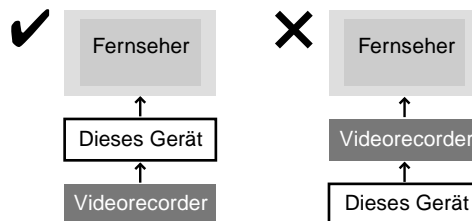
Trennen Sie es von der Netzsteckdose ab, um Strom zu sparen. Auch im ausgeschalteten Zustand verbraucht das Gerät eine geringe Menge Strom.

ca. 3 W (im Stromsparmodus)

Wenn "Power Save" auf "Ein" eingestellt ist, arbeitet die "Schnellstart" -Funktion nicht.

■ Direkter Anschluss des Geräts an einen Fernseher

Wenn Sie das Gerät über eine AV-Schalteinheit oder einen Videocassettenrecorder an den Fernseher anschließen, wird das Videosignal vom Kopierschutzsystem kontrolliert und das Bild möglicherweise nicht korrekt angezeigt.



• Nur bei Anschluss an einen Fernseher mit eingebautem Videocassettenrecorder

Nehmen Sie den Anschluss an die Eingangsbuchsen des Fernsehers vor, wenn sowohl Fernseher- als auch Videocassettenrecorder-Eingangsbuchsen vorhanden sind.

Anschluss an einen Fernseher mit 21-poliger Scart-Buchse und an einen Videocassettenrecorder

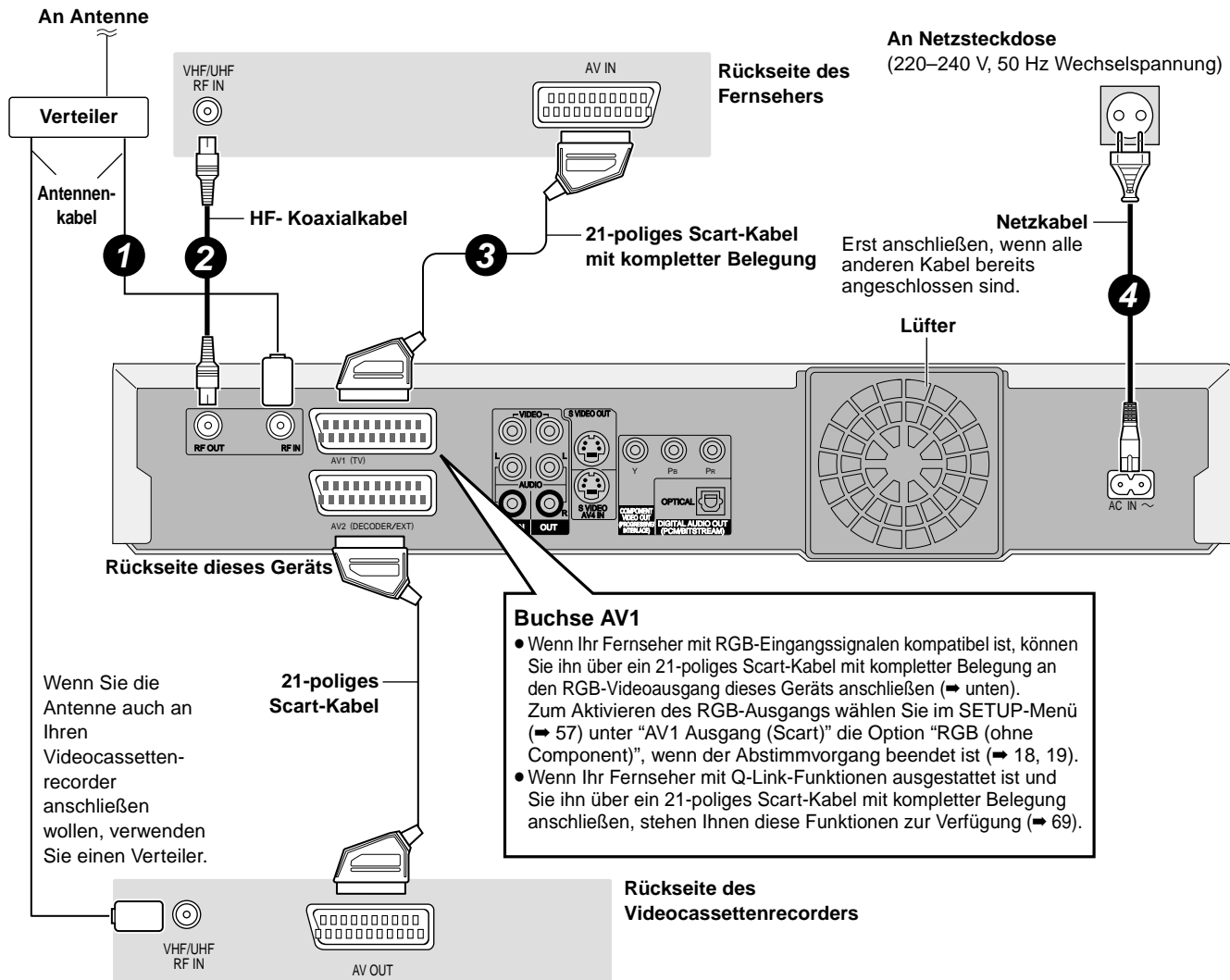
Wenn der Fernseher keine 21-polige Scart-Buchse besitzt (➔ 16)

- Dieses Gerät ermöglicht Timeraufnahmen unter Verwendung der Programmierfunktion des Fernsehers (z.B. IDTV) (➔ 29).
- Die AV2- und AV4-Scartbuchsen an Panasonic-Fernsehern sind mit der Q Link-Funktion kompatibel.

— mitgeliefertes Zubehör

— nicht mitgeliefertes Zubehör

1 — 4 erforderliche Anschlüsse. Gehen Sie in der nummerierten Reihenfolge vor.



■ RGB

Bei RGB-Video werden für die Primärfarben des Lichtes [Rot (R), Grün (G) und Blau (B)] getrennte Signale verwendet. Dank der getrennten Übertragung der drei Farbsignale werden Störungen reduziert und man erhält eine noch bessere Bildqualität.

SCHRITT 1 Anschluss

Anschluss eines Fernsehers mit AUDIO/VIDEO-Buchsen und eines Videocassettenrecorder

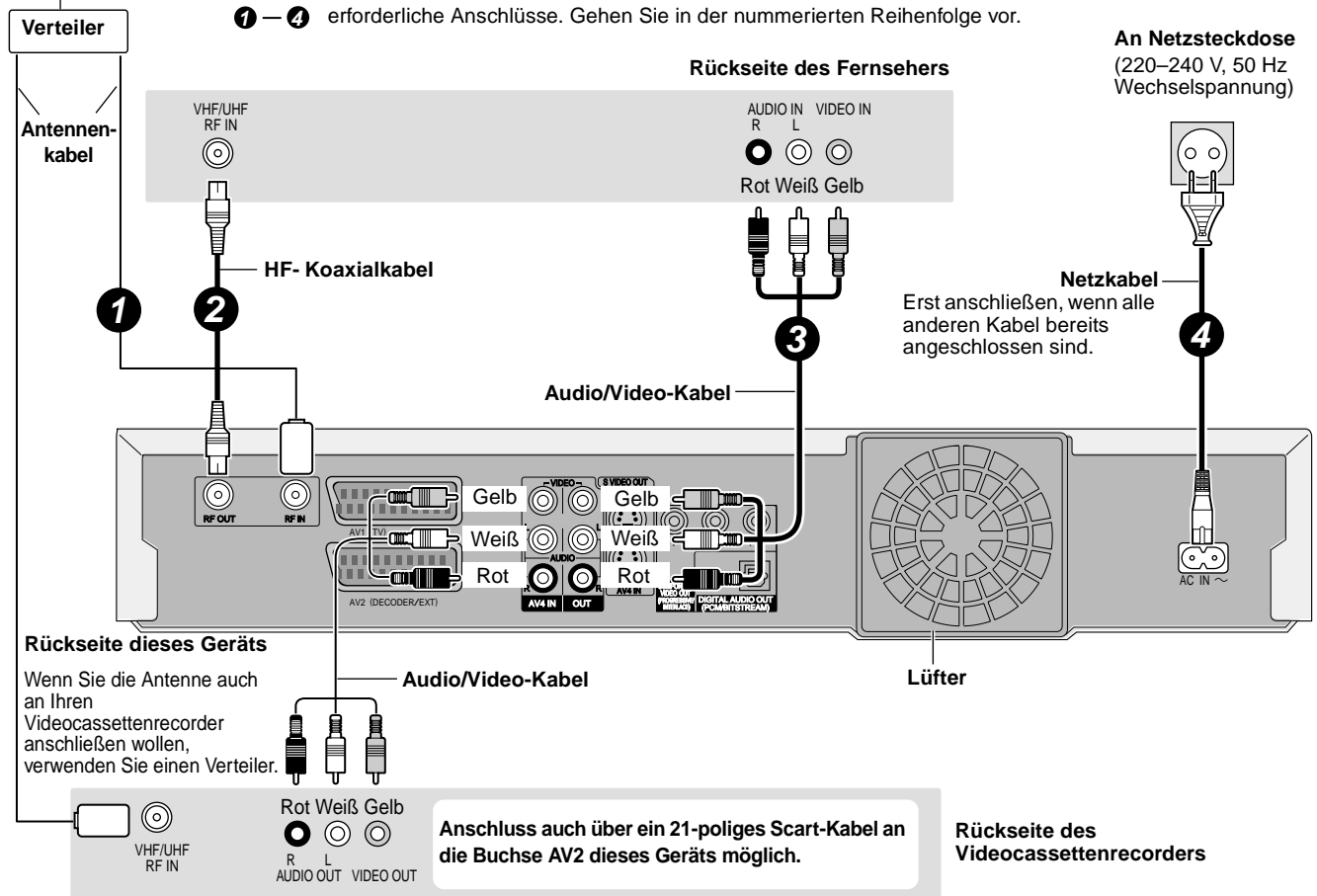
Anschluss des Fernsehers über das 21-polige Scart-Kabel (→ 15)

An Antenne

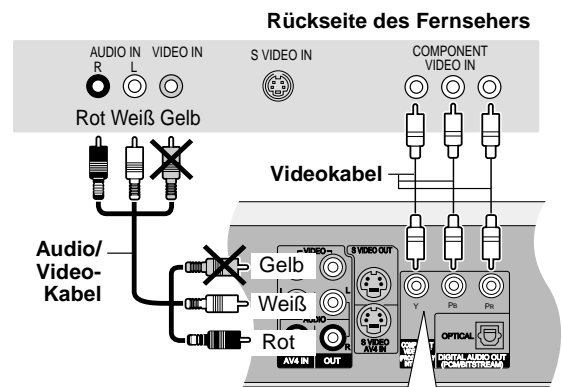
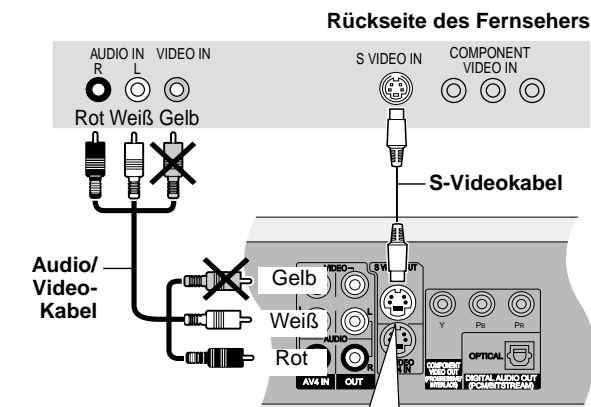
mitgeliefertes Zubehör

nicht mitgeliefertes Zubehör

1 – 4 erforderliche Anschlüsse. Gehen Sie in der nummerierten Reihenfolge vor.



Anschluss eines Fernsehers mit S VIDEO- oder COMPONENT VIDEO-Buchsen



Buchse S VIDEO OUT

Verbinden Sie diese Buchse über ein S-Videokabel mit der Buchse S VIDEO IN des Fernsehers. Die Buchse S VIDEO OUT liefert eine bessere Bildqualität als die Buchse VIDEO OUT. (Die mögliche Bildqualität hängt auch vom Fernseher ab.)

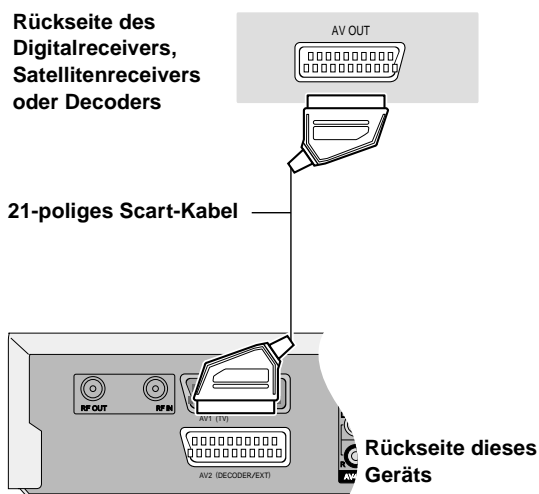
Für Progressiv-Ausgangssignal (→ 20)
Hinweis zu PAL-progressiv-tauglichen Fernsehern (→ 6)

Komponenten-Videoausgang

Die Komponenten-Videobuchsen übertragen Farbdifferenzsignal (P_B/P_R) und Luminanzsignal (Y) getrennt und gewährleisten eine exzellente Farbproduktion. Besitzt der Fernseher eine Progressiv-Anschlussbuchse, verbinden Sie sie mit der Progressiv-Ausgangsbuchse dieses Geräts, um eine hohe Bildqualität zu erhalten (→ 68).

Anschluss eines Digital-/Satellitenreceivers oder Decoders

- Ein Decoder ist ein Gerät zum Decodieren von verschlüsselten Sendungen (Pay TV).
- Nehmen Sie eine Anpassung an das angeschlossene Gerät vor (➔ 57), indem Sie "AV2 Eingang" und "AV2 Buchse" im Menü SETUP einstellen, nachdem Sie abgestimmt haben (➔ 18, 19).



So können Sie Videosignale vom Decoder auf dem Fernseher wiedergeben, während sich das Gerät im Stopp- oder Aufnahmemodus befindet

Wenn der Fernseher an der Buchse AV1 und der Decoder an der Buchse AV2 dieses Geräts angeschlossen ist, drücken Sie [0]+[ENTER]. ("DVD" erscheint im Display des Geräts.)

Zum Abschalten drücken Sie die Tasten erneut. ("TV" erscheint im Display des Geräts.)

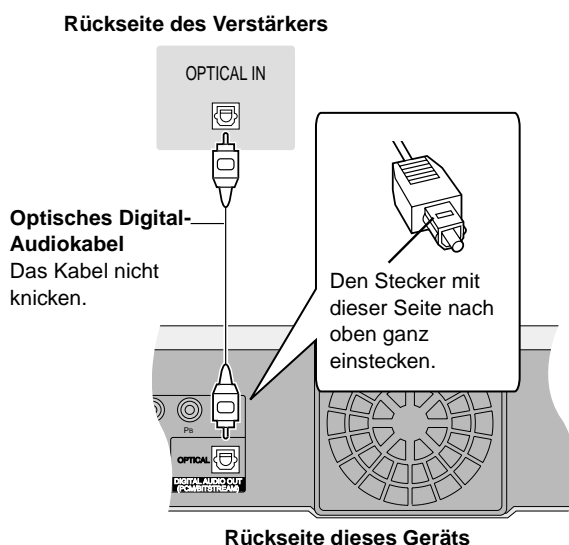
- Ist der Fernseher für RGB-Eingangssignale ausgelegt, können die RGB-Ausgangssignale des Decoders auf gleiche Weise von diesem Gerät ausgegeben werden.

Anschluss eines Verstärkers oder einer Systemanlage

■ Wiedergabe von Mehrkanalton einer DVD-Video

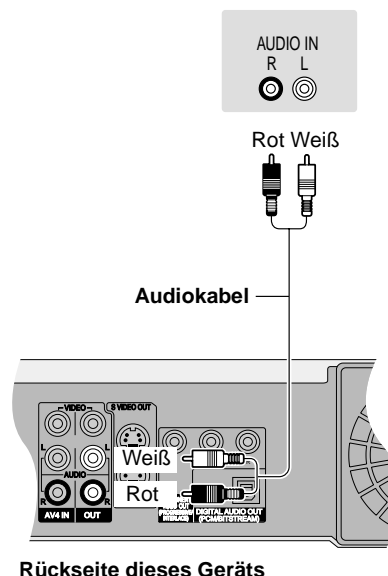
Schließen Sie einen mit Dolby Digital-, DTS- und MPEG-Decoder ausgestatteten Verstärker über ein optisches Digitalkabel an und ändern Sie die Einstellung von "Digital Audio Ausgang" (➔ 56), nachdem Sie abgestimmt haben (➔ 18, 19).

- Vergewissern Sie sich vor dem Kauf eines optischen Digital-Audiokabels (nicht mitgeliefert), dass der Stecker in das betreffende Gerät passt.
- Nur DVD-taugliche DTS Digital-Surrounddecoder können verwendet werden.
- Auch bei dieser Anschlussart erhält man bei der Wiedergabe von DVD-Audio nur 2 Kanäle.

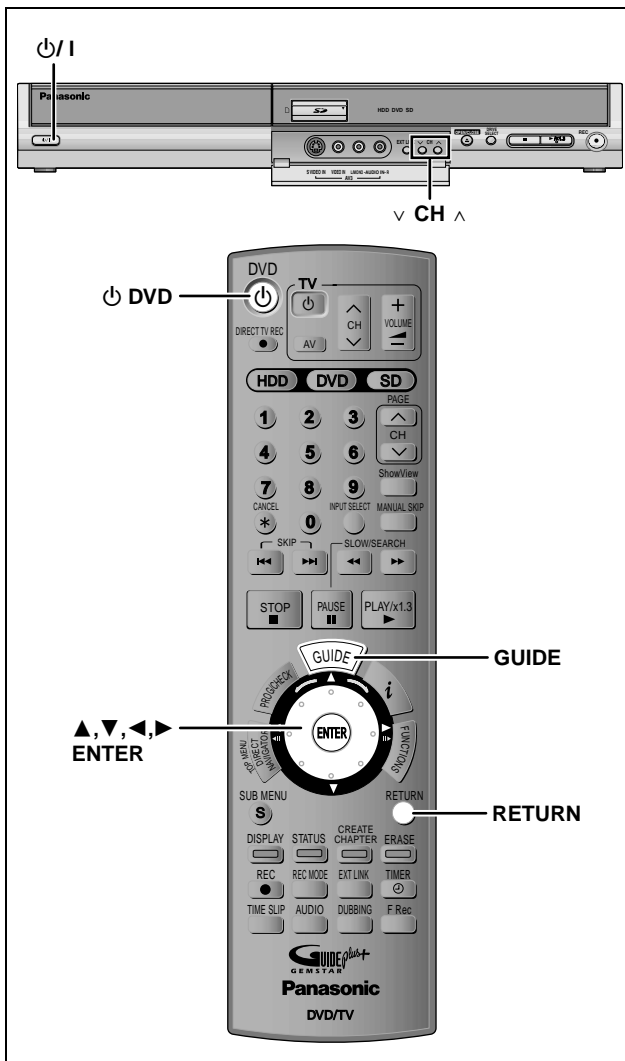


■ Anschluss eines Stereoverstärkers

Rückseite des Verstärkers



SCHRITT 2 Einstellen der Empfangskanäle



Das GUIDE Plus+ System

Das GUIDE Plus+ System zeigt die vom Host-Sender empfangenen Programminformationen auf dem Fernsehschirm in Form einer TV-Programmzeitschrift an. Das System erleichtert die Aufnahme-Programmierung: Sie brauchen lediglich das gewünschte Programm aus der angezeigten Liste auszuwählen. Darüber hinaus bietet das System auch die Möglichkeit, nur eine bestimmte Programmkategorie aufzulisten.

Das GUIDE Plus+ System steht in folgenden Ländern zur Verfügung:

Belgien/Deutschland/Frankreich/Niederlande/Österreich/Spanien/Schweiz

(Stand: 28. Feb. 2005)

- In einigen Regionen der oben aufgeführten Länder steht dieser Dienst möglicherweise nicht zur Verfügung.
- Die versorgten Bereiche können sich möglicherweise ändern.

Hinweis

Bevor das GUIDE Plus+ System eingerichtet werden kann, muss eine Sender-Übernahme (⇒ rechts) oder ein automatischer Einstellvorgang (⇒ 19) ausgeführt werden.

- Das GUIDE Plus+ System arbeitet nur einwandfrei, wenn die Uhr richtig eingestellt ist.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem "User's manual for the GUIDE Plus+ system".

- Weitere Informationen finden Sie auch auf der folgenden Homepage:
<http://www.europe.guideplus.com>

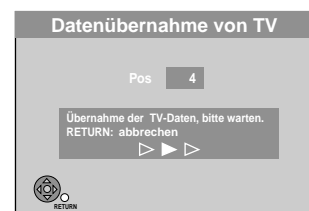
Sender-Übernahme (Setup mit Q Link-Funktionen)

Wenn ein mit Q Link-Funktion ausgestatteter (⇒ 69) Fernseher über ein komplett belegtes 21-poliges Scart-Kabel angeschlossen ist (⇒ 15).

Die Belegungspositionen können vom Fernseher heruntergeladen werden. Wenn der Sender Uhrzeit- und Datumsinformationen aussendet, stellt das Gerät die Uhr automatisch ein.

- Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie je nach Anschlussart den richtigen AV-Eingang.**
- Drücken Sie [DVD], um das Gerät einzuschalten.**

Das Herunterladen vom Fernseher beginnt.

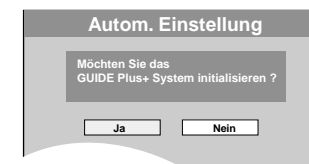


- Wenn das Ländereinstellmenü erscheint, wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] das Land und drücken Sie dann [ENTER].



Wenn Sie im Ländereinstellmenü "Schweiz", "Suisse" oder "Svizzera" wählen oder wenn die TV-Abstimmung auf Schweiz eingestellt ist, erscheint das "Power Save"-Einstellmenü. Wählen Sie "Ein" oder "Aus" (⇒ 57).

Wenn das Herunterladen beendet ist, erscheint folgende Meldung.



(Die obige Meldung erscheint auch in Ländern, in denen das GUIDE Plus+ System nicht zur Verfügung steht. Das System kann jedoch nicht eingerichtet werden.)

- Wenn Sie das GUIDE Plus+ System einrichten wollen **Wählen Sie mit [◀, ▶] die die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].**

Das Einrichten des GUIDE Plus+ Systems dauert etwa 2 Stunden.

(⇒ User's manual for the GUIDE Plus+ system)

- Wenn Sie das GUIDE Plus+ System nicht einrichten wollen **Wählen Sie mit [◀, ▶] die die Option "Nein", und drücken Sie [ENTER].**

Das Fernsehbild erscheint. Die Sender-Übernahme ist beendet.

So wird der Vorgang abgebrochen

Drücken Sie [RETURN].

■ Wenn das Uhreinstellmenü erscheint

Stellen Sie die Uhr manuell ein (⇒ 60).

■ Um zu prüfen, ob die Sender korrekt eingestellt worden sind (⇒ 58)

■ Um den Sender-Übernahme-Vorgang erneut zu starten (⇒ 59)

■ So wird das GUIDE Plus+ System erneut eingerichtet

Drücken Sie [GUIDE], um den Einrichtungsbildschirm des GUIDE Plus+ Systems anzuzeigen.

(⇒ User's manual for the GUIDE Plus+ system)

Autom. Einstellung (Setup ohne Q Link-Funktionen)

- Bei Anschluss an einen Fernseher mit VIDEO OUT-, S VIDEO OUT- oder COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen (⇒ 16).
- Bei Anschluss eines Fernsehers ohne Q Link-Funktion (⇒ 69).

Die Funktion Autom. Einstellung speichert automatisch alle empfangbaren TV-Sender. Wenn der Sender Zeit- und Datumsinformationen aussendet, stellt das Gerät die Uhr automatisch ein.

1 Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie je nach Anschlussart den richtigen AV-Eingang.

2 Drücken Sie [DVD], um das Gerät einzuschalten.

Das Länderauswahlmenü erscheint.



Wenn Sie "Schweiz", "Suisse" oder "Svizzera" wählen, erscheint das "Power Save"-Einstellmenü. Wählen Sie "Ein" oder "Aus" (⇒ 57).

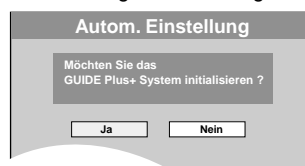
3 Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶] zur Wahl des Landes.

4 Drücken Sie [ENTER].

Der Autom. Einstellung-Vorgang beginnt. Dieser Vorgang dauert etwa 8 Minuten.



Wenn der automatische Einstellvorgang beendet ist, erscheint folgende Meldung.



(Die obige Meldung erscheint auch in Ländern, in denen das GUIDE Plus+ System nicht zur Verfügung steht. Das System kann jedoch nicht eingerichtet werden.)

- Wenn Sie das GUIDE Plus+ System einrichten wollen **Wählen Sie mit [◀, ▶] die die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].**
Das Einrichten des GUIDE Plus+ Systems dauert etwa 2 Stunden.
(⇒ User's manual for the GUIDE Plus+ system)
- Wenn Sie das GUIDE Plus+ System nicht einrichten wollen **Wählen Sie mit [◀, ▶] die die Option "Nein", und drücken Sie [ENTER].**
Das Fernsehbild erscheint. Der automatische Einstellvorgang ist beendet.

So wird der Vorgang abgebrochen
Drücken Sie [RETURN].

■ Wenn das Uhreinstellmenü erscheint

Stellen Sie die Uhr manuell ein (⇒ 60).

■ Um zu prüfen, ob die Sender korrekt eingestellt worden sind (⇒ 58)

■ Zum erneuten Ausführen der Autom. Einstellung (⇒ 59)

Die Autom. Einstellung kann auch wie folgt neu ausgeführt werden. Das Gerät muss eingeschaltet sein und sich im Stoppmodus befinden. **Halten Sie [V CH] und [CH ^] am Gerät gedrückt, bis das Ländereinstellmenü erscheint.**

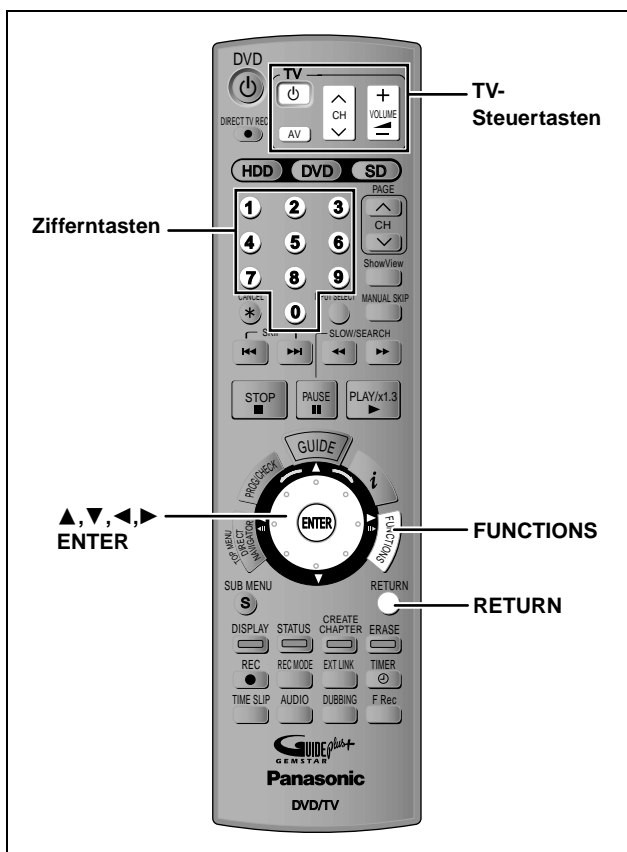
- Alle Einstellungen außer Passwort, Uhrzeit und Sicherungsstufe werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt. Auch die Timeraufnahmeprogramme werden gelöscht.

■ So wird das GUIDE Plus+ System erneut eingerichtet

Drücken Sie [GUIDE], um den Einrichtungsbildschirm des GUIDE Plus+ Systems anzuzeigen.

(⇒ User's manual for the GUIDE Plus+ system)

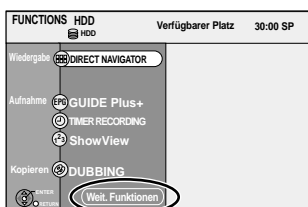
Einrichten von Fernseher und Fernbedienung



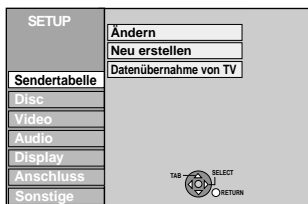
Wahl des Fernsehertyps und des Seitenverhältnisses

Nehmen Sie die Einstellung entsprechend Ihres Fernsehers und Ihrer persönlichen Vorliebe vor.

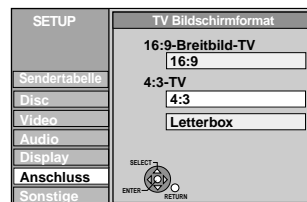
- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].



- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Weit. Funktionen", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "SETUP", und drücken Sie [ENTER].



- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Anschluss", und drücken Sie [▶].
- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "TV Bildschirmformat", und drücken Sie [ENTER].
- 6 Wählen Sie das Seitenverhältnis mit [▲, ▼], und drücken Sie [ENTER].



- **16:9:** 16:9-Breitbildfernseher
- **4:3:** Fernseher mit 4:3-Format
HDD RAM Titel werden so aufgenommen, wie sie auf dem Schirm angezeigt werden.
DVD-V Im Breitbildformat aufgezeichnete Videos werden im Pan & Scan-Format wiedergegeben (außer bei Sperrung durch den Disc-Hersteller) (→ 68).
- **Letterbox:** Fernseher mit 4:3-Format
 Ein Breitbild wird im Letterbox-Format angezeigt (→ 68).

Für ein progressives Videobild

Um die Vorteile von Progressive Video genießen zu können, müssen Sie die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen dieses Geräts mit einem Progressive Scan-tauglichen LCD-/Plasma-Fernseher oder LCD-Projektor verbinden (→ 68).

- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Weit. Funktionen", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "SETUP", und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Anschluss", und drücken Sie [▶].
- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Progressive", und drücken Sie [ENTER].
- 6 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Ein", und drücken Sie [ENTER].

Ein Progressivsignal wird ausgegeben.

Hinweis

- Wenn ein herkömmlicher Röhrenfernseher oder ein in den PAL-Modus geschalteter Mehrnormen-Fernseher an den Progressivausgang angeschlossen wird, kann das Bild flimmern, selbst wenn der Fernseher progressivtauglich ist. Schalten Sie in einem solchen Fall "Progressive" aus (→ 37).
- Die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen liefern kein Ausgangssignal, wenn "AV1 Ausgang (Scart)" im SETUP-Menü auf "RGB (ohne Component)" eingestellt ist. Stellen Sie diesen Parameter auf "Video (mit Component)" oder "S Video (mit Component)" ein (→ 57).
- Wird das Gerät über die Buchsen VIDEO OUT, S VIDEO OUT oder AV1 an den Fernseher angeschlossen, liefert der Ausgang unabhängig von der Einstellung ein Zeilensprung-Videobild.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen
Drücken Sie wiederholt [RETURN].

Steuern des Fernsehers

Die TV-Steuertasten der Fernbedienung können so programmiert werden, dass mit ihnen der Fernseher ein-/ausgeschaltet, der Eingangsmodus des Fernsehers umgeschaltet, der Fernsehkanal gewählt und die Lautstärke eingestellt werden kann.

1 Die Fernbedienung auf den Fernseher richten

Während Sie [TV] gedrückt halten, geben Sie den Code mit den Zifferntasten ein.

z.B.: 01: [0] → [1] 10: [1] → [0]

Hersteller und Code

Marke	Code	Marke	Code
Panasonic	01/02/03/04/45	NOKIA	25/26/27
AIWA	35	NORDMENDE	10
AKAI	27/30	ORION	37
BLAUPUNKT	09	PHILIPS	05/06
BRANDT	10/15	PHONOLA	31/33
BUSH	05/06	PIONEER	38
CURTIS	31	PYE	05/06
DESMET	05/31/33	RADIOLA	05/06
DUAL	05/06	SABA	10
ELEMIS	31	SALORA	26
FERGUSON	10	SAMSUNG	31/32/43
GOLDSTAR/LG	31	SANSUI	05/31/33
GOODMANS	05/06/31	SANYO	21
GRUNDIG	09	SBR	06
HITACHI	22/23/31/40/41/42	SCHNEIDER	05/06/29/30/31
INNO HIT	34	SELECO	06/25
IRRADIO	30	SHARP	18
ITT	25	SIEMENS	09
JVC	17/39	SINUDYNE	05/06/33
LOEWE	07	SONY	08
METZ	28/31	TELEFUNKEN	10/11/12/13/14
MITSUBISHI	06/19/20	THOMSON	10/15/44
MIVAR	24	TOSHIBA	16
NEC	36	WHITE	05/06
		WESTINGHOUSE	

2 Testen Sie die Fernbedienung, indem Sie das Fernsehgerät einschalten und die Kanäle umschalten.

- Wiederholen Sie den Vorgang, bis Sie den Code finden, der eine korrekte Bedienung ermöglicht.
- Falls die Marke Ihres Fernsehgeräts nicht aufgelistet ist oder der für Ihr Fernsehgerät angegebene Code keine Steuerung Ihres Fernsehgeräts gestattet, dann ist diese Fernbedienung nicht mit Ihrem Fernsehgerät kompatibel.

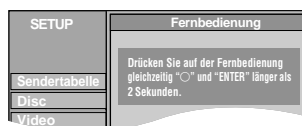
Hinweis

- Wenn für Ihre Fernsehermarke mehr als ein Code aufgeführt ist, wählen Sie den Code, der ein korrektes Steuern ermöglicht.

Wenn andere Panasonic-Geräte auf die Fernbedienung ansprechen

Wenn mehrere Panasonic-Geräte dicht beieinander stehen, ändern Sie den Fernsteuercode an diesem Recorder und an der Fernbedienung (die Codes müssen identisch sein). Im Normalfall verwenden Sie den werksseitig voreingestellten Code "DVD 1".

- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Weit. Funktionen", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "SETUP", und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Sonstige", und drücken Sie [▶].
- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Fernbedienung", und drücken Sie [ENTER].
- 6 Wählen Sie mit [▲, ▼] den Code ("DVD 1", "DVD 2" oder "DVD 3") und drücken Sie [ENTER].



- 7 Ändern des Codes an der Fernbedienung
Während Sie [ENTER] drücken, drücken Sie die Zifferntaste ([1], [2] oder [3]) mindestens 2 Sekunden lang.
- 8 Drücken Sie [ENTER].

- Wenn folgende Anzeige im Display des Geräts erscheint



Fernbedienungscode des Geräts

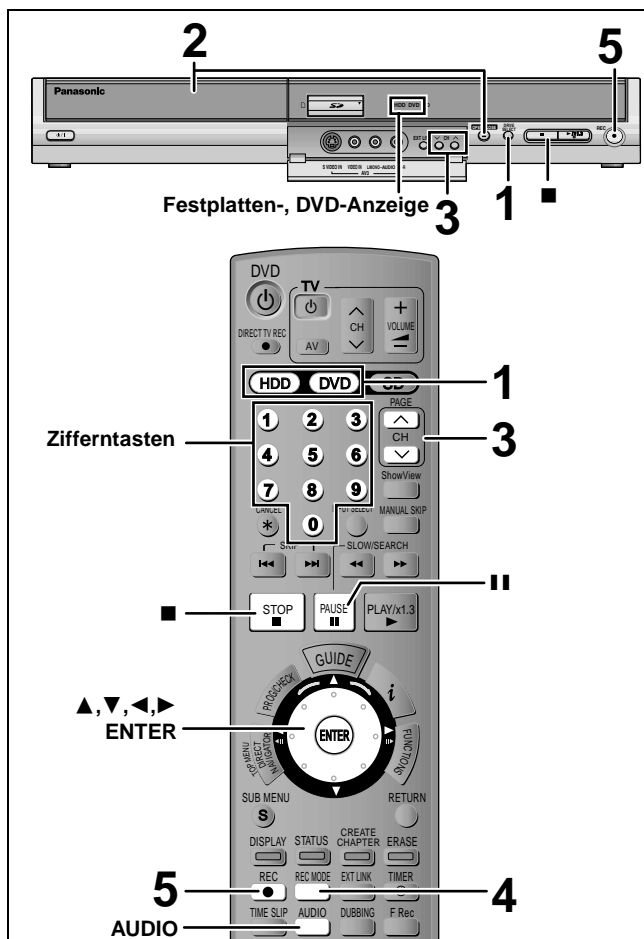
Stellen Sie an der Fernbedienung denselben Code ein wie am Gerät (→ Schritt 7).

Hinweis

Wenn Sie "Daten löschen" im SETUP-Menü ausführen, wird das Gerät auf den Code "DVD 1" zurückgestellt. Ändern Sie den Fernsteuercode zu 1 (→ Schritt 7).

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen
Drücken Sie wiederholt [RETURN].



HDD

- Auf die Festplatte können bis zu 500 Titel aufgezeichnet werden. (Bei langem durchgehendem Aufnehmen erfolgt nach jeweils 8 Stunden eine Titelunterteilung.)

RAM -R -RW(V)

- Auf eine Disc können bis zu 99 Titel aufgezeichnet werden.

+R

- Auf eine Disc können bis zu 49 Titel aufgezeichnet werden.

SD

- Es kann nicht auf eine Karte aufgenommen werden.

Siehe auch die Hinweise unter "Vor dem Aufnehmen" (→ 23).

Vorbereitung

- Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie je nach Anschlussart den richtigen Videoeingang.
- Schalten Sie das Gerät ein.

1 Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Aufnahme-Laufwerk zu wählen.

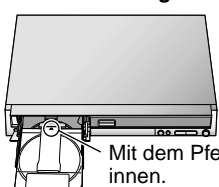
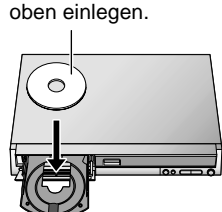
Die Festplatten- oder DVD-Anzeige am Gerät leuchtet auf.

2 Wenn das DVD-Laufwerk gewählt wurde Drücken Sie [▲ OPEN/CLOSE] am Gerät, um die Lade auszufahren und eine Disc einzulegen.

- Drücken Sie die Taste erneut, um die Lade zu schließen.
- Bei einer 8 cm DVD-RAM oder 8 cm DVD-R muss die Disc aus der Cartridge herausgenommen werden.

Mit Etikett nach oben einlegen.

Disc mit Cartridge



Mit dem Pfeil nach innen.

Richtig einlegen, so dass ein Klicken zu hören ist.

3 Drücken Sie [▲ ▼ CH], um den Kanal zu wählen.



Zur Wahl mit den Zifferntasten:

- z.B.: 5: [0] → [5]
15: [1] → [5]

4 Drücken Sie [REC MODE] zur Wahl des Aufnahmemodus (XP, SP, LP oder EP).



Restzeit der Disc

- Tonaufnahme mit LPCM (nur XP-Modus): Stellen Sie "Audiomodus für XP-Aufnahme" im SETUP-Menü auf "LPCM" (→ 56).

5 Drücken Sie [● REC], um die Aufnahme zu starten.



Die Aufnahme erfolgt auf eine freie Stelle der Festplatte oder der Disc. Es werden keine Daten überschrieben.

- Kanal und Aufnahmemodus können während der Aufnahme nicht geändert werden. Im Pausenmodus kann der Kanal oder der Aufnahmemodus umgeschaltet werden, es wird dann jedoch ein neuer Titel aufgenommen.
- **HDD RAM** Durch Drücken von [AUDIO] können Sie während der Aufnahme den Empfangston umschalten. (Auf den aufgenommenen Ton hat dies keinen Einfluss.)

■ So unterbrechen Sie die Aufnahme

Drücken Sie [II].

Drücken Sie die Taste erneut, um die Aufnahme fortzusetzen. Wahlweise können Sie die Aufnahme auch durch Drücken von [● REC] fortsetzen.

(Der Titel wird nicht unterteilt.)

■ So stoppen Sie die Aufnahme

Drücken Sie [■].

- Das Segment vom Start- bis zum Endpunkt der Aufnahme wird als ein Titel bezeichnet.
- **-R -RW(V) +R** Nach dem Ende der Aufnahme benötigt das Gerät etwa 30 Sekunden, um Aufnahmeverwaltungsdaten aufzuzeichnen.

Wenn ein Sender Videotext ausstrahlt

Das Gerät zeichnet automatisch den Namen des Programms und des Senders auf, vorausgesetzt, TV Guide ist richtig eingestellt (→ 58).

Hinweis

Es kann einige Zeit (bis zu 30 Minuten) dauern, bis der Name empfangen wird. Manchmal wird auch kein Name empfangen.

Schnellstart (→ 57)

Schnelles Starten der Aufnahme und Abrufen der EPG-Anzeige in nur 1 Sekunde

Wenn Sie die REC-Taste bei eingeschaltetem Gerät drücken, beginnt nach ca. 1 Sekunde* die Aufnahme. Wenn Sie die GUIDE-Taste bei ausgeschaltetem Gerät drücken, erscheint innerhalb einer Sekunde der elektronische Programmführer (EPG). (Schnellstart-Modus)

* Nur beim Aufnehmen auf die Festplatte oder eine DVD-RAM

Im Auslieferungszustand ist "Schnellstart" auf "Ein" eingestellt.

Hinweis

In folgenden Fällen kann das Hochstarten bis zu einer Minuten dauern:

- Die Wiedergabe oder die Aufnahme auf eine andere Disc als eine DVD-RAM gestartet wird.
- Andere Vorgänge werden ausgeführt.
- Die Uhr nicht eingestellt ist.

Aufnahmemodi und ungefähre Aufnahmezeiten

Je nach dem Aufnahmeinhalt können die Aufnahmezeiten kürzer als angegeben sein.

(Einheit: Stunden)

Modus	Festplatte (80 GB)	DVD-RAM		DVD-R DVD-RW +R (4,7 GB)
		Einseitig (4,7 GB)	Zweiseitig ^{*1} (9,4 GB)	
XP (Hohe Qualität)	17	1	2	1
SP (Normal)	34	2	4	2
LP (Long Play)	68	4	8	4
EP (Extra Long Play)	142 (106 ^{*2})	8 (6 ^{*2})	16 (12 ^{*2})	8 (6 ^{*2})
FR (Automatische Wahl des Modus)	142 Stunden maximal	8 Stunden maximal	8 Stunden maximal pro Seite	8 Stunden maximal

^{*1} Kontinuierliches Aufnehmen oder Wiedergeben beider Seiten einer doppelseitigen Disc ist nicht möglich.

^{*2} Wenn "Aufnahmezeit im EP-Modus" im SETUP-Menü auf "EP (6Stunden)" gestellt ist (→ 55).
Bei "EP (6Stunden)" erhält man eine bessere Tonqualität als bei "EP (8Stunden)".

- **RAM** Wenn im Modus "EP (8Stunden)" auf DVD-RAM aufgenommen wird, ist möglicherweise mit einem DVD-RAM-kompatiblen DVD-Player keine Wiedergabe möglich. Wenn Sie vorhaben, die Aufnahme auf einem anderen Gerät wiederzugeben, nehmen Sie im "EP (6Stunden)"-Modus auf.

FR (Flexible Recording-Modus)

Der Modus FR (Flexible Recording) steht beim Überspielen und bei der Timeraufnahme zur Verfügung.

Das Gerät wählt automatisch eine Aufnahmerate zwischen XP und EP (8Stunden), um die Aufnahme in der bestmöglichen Aufnahmequalität auf dem verfügbaren Platz unterzubringen. So wird beispielsweise bei einer 90-Minuten-Aufnahme auf eine neue DVD-RAM eine Bildqualität zwischen "XP" und "SP" eingestellt.

- Beim Aufnehmen auf die Festplatte wird die Bildqualität automatisch so eingestellt, dass der kopierte Titel genau auf eine 4,7-GB-Disc passt.
- Alle Aufnahmemodi von XP bis EP erscheinen im Display.



Vor dem Aufnehmen

- Es kann nicht gleichzeitig auf die Festplatte und auf eine DVD aufgenommen werden.
- Kontinuierliches Aufnehmen auf beide Seiten einer doppelseitigen Disc ist nicht möglich. Sie müssen die Disc auswerfen und umdrehen.
- Digitalsendungen, die auf "einmaliges Aufnehmen" beschränkt sind, können nicht auf DVD-R-, DVD-RW-, +R- oder 8-cm-DVD-RAM-Discs aufgenommen werden. Nehmen Sie auf die Festplatte oder eine CPRM-kompatible DVD-RAM auf.
- Beim Überspielen im Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R: Stellen Sie "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Ein", bevor Sie auf die Festplatte aufnehmen (→ 24).
Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der "Verwendung einer DVD-R, DVD-RW oder +R in diesem Gerät" (→ 7).

Wahlweise kann der Haupt- oder Zusatzton eines Zweikanalton-Programms aufgenommen werden

- Beim Aufnehmen auf DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R
- Bei einer LPCM-Tonaufnahme (→ 56, Audiomodus für XP-Aufnahme)
- Wenn "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Ein" eingestellt ist (→ 24)

Vor dem Aufnehmen muss der Ton gewählt werden:

- Wenn kein externes Gerät angeschlossen ist
Wählen Sie im SETUP-Menü mit "Sprachauswahl" die Option "M 1" oder "M 2" (→ 56).
- Wenn ein externes Gerät angeschlossen ist
Wählen Sie am externen Gerät die Option "M 1" oder "M 2".

Nach dem Aufnehmen

- **-R -RW(V) +R** Wenn Sie eine mit diesem Gerät bespielte Disc auf einem anderen Wiedergabegerät abspielen wollen, müssen Sie die Disc zuvor finalisieren (→ 52).

Festlegen der Aufnahmedauer—Aufnahme auf Tastendruck

HDD RAM -R -RW(V) +R

Während der Aufnahme

Drücken Sie **[● REC]** am Gerät, um die Aufnahmedauer zu wählen.

- Die längste Aufnahmedauer beträgt 4 Stunden.
- Die Anzeige im Display ändert sich wie folgt.
30 (Min.) → 60 (Min.) → 90 (Min.) → 120 (Min.)
↑ Zähler ← 240 (Min.) ← 180 (Min.) ↓
(abgeschaltet)

- Bei der Timeraufnahme (→ 26) und bei der flexiblen Aufnahme (→ 24) kann der obige Vorgang nicht ausgeführt werden.
- Wenn im Aufnahmepausenmodus der Kanal oder der Aufnahmehinweis geändert wird, wird die eingegebene Zeitdauer gelöscht.
- Das Gerät schaltet sich am Ende der Aufnahme nicht automatisch aus.

Zum Abschalten

Drücken Sie mehrmals **[● REC]** am Gerät, bis der Zähler angezeigt wird.

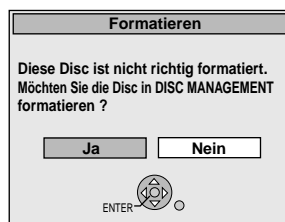
- Die Zeitdauer wird gelöscht, die Aufnahme wird jedoch fortgesetzt.

So unterbrechen Sie die Aufnahme

Drücken Sie **[■]**.

Bei einer DVD-RW

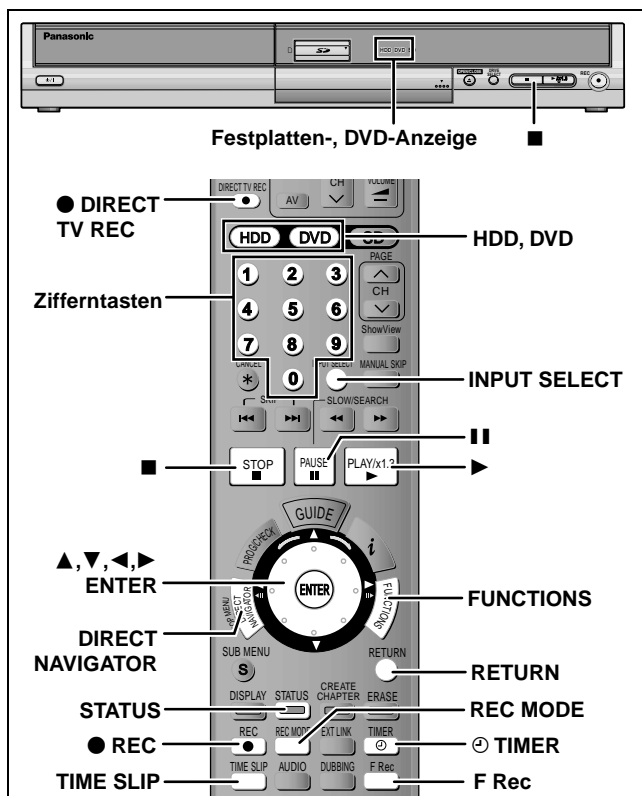
Wenn Sie eine neue DVD-RW oder eine DVD-RAM / DVD-RW (DVD-Videoformat), die mit einem Computer oder einem anderen Gerät bespielt wurde, einlegen, erscheint der Formatbestätigungsschirm. Formatieren Sie in diesem Fall die Disc. Dabei werden jedoch alle gespeicherten Daten gelöscht.



Wählen Sie mit **[◀]** die Option "Ja", und drücken Sie **[ENTER]**.

Formatieren einer Disc

"Löschen des ganzen Disc- oder Karteninhalts—Formatieren"
(→ 51)



Aufn. für High-Speed-Kopieren

Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R überspielt werden soll.

Soll ein Titel später von der Festplatte im Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R usw. überspielt werden, müssen Sie "Aufn. für High-Speed-Kopieren" vor dem Aufnehmen auf die Festplatte auf "Ein" stellen.

Es bestehen jedoch die folgenden Einschränkungen:

- Beim Aufnehmen einer Zweikanalton-Sendung kann nur der Haupt- oder nur der Zusatzton aufgenommen werden.
 - Wenn kein externes Gerät angeschlossen ist
Wählen Sie im SETUP-Menü mit "Sprachauswahl" die Option "M 1" oder "M 2" (⇒ 56).
 - Wenn ein externes Gerät angeschlossen ist
Wählen Sie am externen Gerät die Option "M 1" oder "M 2".
- Auch 16:9-Format-Programme (Breitbild) werden im 4:3-Format aufgenommen.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der "Verwendung einer DVD-R, DVD-RW oder +R in diesem Gerät" (⇒ 7).

- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Weit. Funktionen", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "SETUP", und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Disc", und drücken Sie [▶].
- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Aufnahmeeinstellungen", und drücken Sie [ENTER].
- 6 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Aufn. für High-Speed-Kopieren", und drücken Sie [ENTER].
- 7 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Ein", und drücken Sie [ENTER].
- 8 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen
Drücken Sie wiederholt [RETURN].

So Starten Sie die Aufnahme

- Aufnehmen von Fernsehprogrammen (⇒ 22)
- Timeraufnahme (⇒ 26)
- Aufnehmen von einem Videocassettenrecorder (⇒ 47)

Hinweis

Wenn Sie nicht beabsichtigen, die Titel im Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R zu überspielen, stellen Sie "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Aus".

Flexible Aufnahme

(Aufnahme wird so ausgeführt, dass sie in den verfügbaren Disc-Platz passt)

HDD RAM -R -RW(V) +R

Unter Berücksichtigung des noch verfügbaren Platzes auf der Disc wählt das Gerät selbstständig die bestmögliche Bildqualität. Das Gerät wählt automatisch den Aufnahmemodus FR.

In folgenden Situationen ist "FLEXIBLE REC" praktisch.

RAM -R -RW(V) +R

- Wenn es schwierig ist, den Aufnahmemodus so zu wählen, dass der frei Platz optimal genutzt wird.
- Wenn Sie ein langes Programm mit bestmöglicher Bildqualität aufnehmen wollen.

HDD

- Wenn Sie einen Titel so auf die Festplatte aufnehmen wollen, dass sie ihn optimal passend auf eine 4,7-GB-Disc kopieren können
- Vor dem Überspielen (Kopieren) eines Titels auf den freien Disc-Platz ist es nicht erforderlich, den aufgenommenen Titel zu bearbeiten oder den Aufnahmemodus zu ändern.

z.B.: Aufnehmen eines 90-Minuten-Programms auf Disc

Im XP-Modus passt das Programm nicht auf eine Disc.



Beim Versuch, ein 90-Minuten-Programm im XP-Modus aufzunehmen, werden nur die ersten 60 Minuten des Programms aufgenommen. Die restlichen 30 Minuten passen nicht mehr auf die Disc.

- Es ist eine weitere Disc erforderlich.

Im SP-Modus passt das Programm auf eine Disc.



Allerdings bleibt ein Teil von 30 Minuten auf der Disc unbespielt.

Im "FLEXIBLE REC"-Modus passt das Programm optimal auf eine Disc.



■ Erforderlicher Platz für die Aufnahme

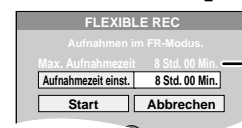
Vorbereitung

- Wählen Sie den aufzunehmenden Kanal oder externen Eingang.
- Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Aufnahme-Laufwerk zu wählen.

1

Im Stoppmodus

Drücken Sie [F Rec].



Maximale Aufnahmezeit

Die maximale Aufnahmezeit im EP-Modus wird angezeigt.

2

Wählen Sie mit [◀, ▶] zwischen "Std." und "Min." und stellen Sie die Zeit mit [▲, ▼] ein.

- Sie können die Aufnahmezeit auch mit den Zifferntasten einstellen.
- Es kann nicht länger als 8 Stunden aufgenommen werden.

3

Zum Starten der Aufnahme

Wählen Sie mit [▲, ▼, ▶, ◀] die Option "Start", und drücken Sie [ENTER].

- Die Aufnahme beginnt.
- Alle Aufnahmemodi von XP bis EP erscheinen im Display.



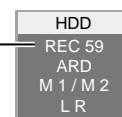
So verlassen Sie das Fenster ohne aufzunehmen

Drücken Sie [RETURN].

So unterbrechen Sie die Aufnahme
Drücken Sie [■].

So zeigen Sie die Restzeit an
Drücken Sie [STATUS].

z.B.: Festplatte



Noch verfügbare Aufnahmezeit

Wiedergabe während der Aufnahme

HDD RAM

Wiedergabe ab dem Titelanfang während der Aufnahme—Zeitversetzte Wiedergabe

Drücken Sie während der Aufnahme [▶] (PLAY).

- Während der Vorwärts- oder Rückwärtssuche wird kein Ton ausgegeben.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie [■].

So stoppen Sie die Aufnahme

2 Sekunden nach dem Stoppen der Wiedergabe:

Drücken Sie [■].

So stoppen Sie die Timeraufnahme

Drücken Sie [⊙ TIMER].

- Sie können die Aufnahme auch stoppen, indem Sie [■] am Gerät länger als 3 Sekunden lang drücken.

Wiedergabe eines zuvor aufgenommenen Titels während der Aufnahme—Simultanes Aufnehmen und Wiedergeben

- Während der Aufnahme können Sie das Laufwerk umschalten und wiedergeben. Drücken Sie [HDD] oder [DVD].

1 Drücken Sie während der Aufnahme [DIRECT NAVIGATOR].

2 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] einen Titel, und drücken Sie [ENTER].

- Während der Vorwärts- oder Rückwärtssuche wird kein Ton ausgegeben.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie [■].

So wird das DIRECT NAVIGATOR-Menü verlassen

Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

So stoppen Sie die Aufnahme

Nach dem Stoppen der Wiedergabe:

- 1 Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR], um den Schirm zu verlassen.
- 2 Wenn sich die Aufnahme auf dem anderen Laufwerk befindet Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Aufnahme-Laufwerk zu wählen.
- 3 Drücken Sie [■].

So stoppen Sie die Timeraufnahme

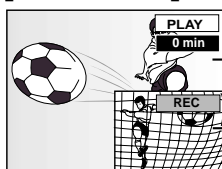
Drücken Sie [⊙ TIMER].

- Sie können die Aufnahme auch stoppen, indem Sie [■] am Gerät länger als 3 Sekunden lang drücken.

Überprüfen der aufgenommenen Szenen während der Aufnahme — Zeitsprung

Während der Aufnahme können Sie gleichzeitig eine bestimmte Szene des Titels, der gerade aufgenommen wird, oder einen zuvor aufgenommenen Titel wiedergeben. Sowohl das Wiedergabe- als auch das Aufnahmebild wird angezeigt.

1 Drücken Sie während der Aufnahme [TIME SLIP].



- Der Wiedergabeton ist zu hören.

2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Zeit, und drücken Sie [ENTER].

- Bei jedem Drücken von [▲, ▼] erhöht [▲] oder verringert [▼] sich die Zeit um 1 Minute. (Wenn Sie die Taste gedrückt halten, ändert sich die Zeit in 10-Minuten-Schritten.)
- Drücken Sie [TIME SLIP], um das Wiedergabebild bildschirmfüllend anzuzeigen. Drücken Sie die Taste erneut, um das Wiedergabe- und Aufnahmebild anzuzeigen.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie [■].

So stoppen Sie die Aufnahme

2 Sekunden nach dem Stoppen der Wiedergabe:

Drücken Sie [■].

So stoppen Sie die Timeraufnahme

Drücken Sie [⊙ TIMER].

- Sie können die Aufnahme auch stoppen, indem Sie [■] am Gerät länger als 3 Sekunden lang drücken.

Hinweis

Zeitversetztes Wiedergeben ist nur möglich, wenn dasselbe Signalsystem (PAL/NTSC) verwendet wird.

TV-Direktaufnahme

Wenn ein mit Q Link-Funktion ausgestatteter Fernseher über ein komplett belegtes 21-poliges Scart-Kabel angeschlossen ist.

Die Aufnahme des momentan auf dem Fernseher zu sehenden Programms kann sofort gestartet werden.

1 Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Aufnahme-Laufwerk zu wählen.

Die Festplatten- oder DVD-Anzeige am Gerät leuchtet auf.

2 Wenn das DVD-Laufwerk gewählt wurde

Legen Sie eine Disc ein. (⇒ 22)

3 Halten Sie [● DIRECT TV REC] 1 Sekunde lang gedrückt.

Die Aufnahme beginnt.

So stoppen Sie die Aufnahme

Drücken Sie [■].

Beim Aufnehmen von einem Digital-/Satellitenreceiver oder Decoder

Vorbereitung

- Schließen Sie einen Digital-/Satellitenreceiver oder Decoder an die Eingangsbuchsen dieses Geräts an (⇒ 17).
- Beim Aufnehmen von Zweikanalton-Programmen

HDD RAM

Wenn am angeschlossenen Gerät sowohl M 1 als auch M 2 aktiviert ist, können Sie bei der Wiedergabe den gewünschten Ton wählen.

-R -RW(V) +R

Wählen Sie am angeschlossenen Gerät entweder M 1 oder M 2. (Es wird entweder Ton M 1 oder M 2 aufgenommen.)

- Wenn das externe Gerät ein NTSC-Signal ausgibt, ändern Sie die "TV System"-Einstellung im SETUP-Menü zu "NTSC" (⇒ 61). Dieses Gerät kann keine Discs bespielen, die sowohl PAL- als auch NTSC-Signale enthalten. (Auf die Festplatte können dagegen beide Signaltypen aufgenommen werden.)
- Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Aufnahme-Laufwerk zu wählen.

1 Im Stoppmodus

Drücken Sie [INPUT SELECT], um den Eingangskanal für das angeschlossene Gerät zu wählen.

Beispiel: Bei Anschluss an die AV2-Eingangsbuchsen wählen Sie "AV2".

2 Drücken Sie [REC MODE] zur Wahl des Aufnahmemodus.

3 Wählen Sie den Kanal am anderen Gerät.

4 Drücken Sie [● REC].

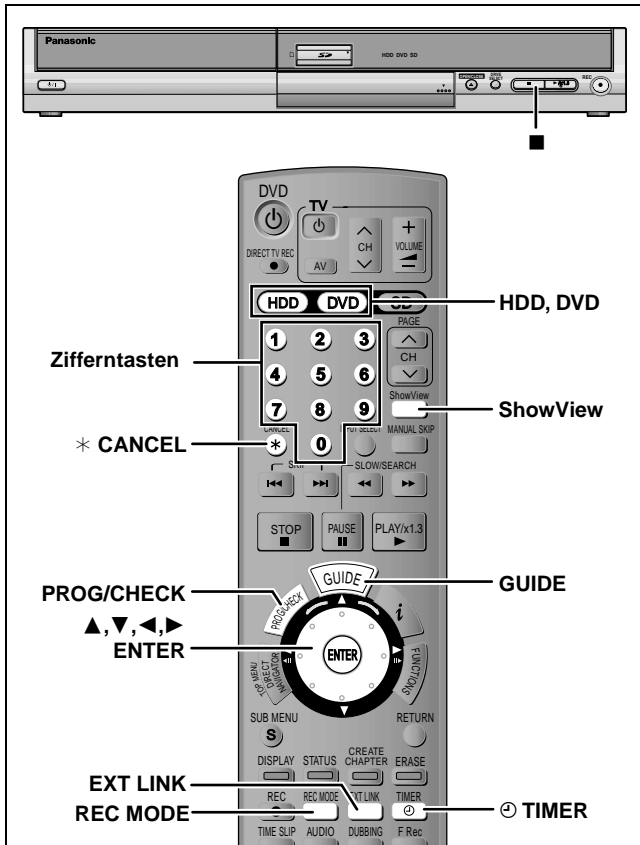
Die Aufnahme beginnt.

So überspringen Sie unerwünschte Abschnitte

Drücken Sie [II], um die Aufnahme zu unterbrechen. (Drücken Sie die Taste erneut, um die Aufnahme fortzusetzen.)

So stoppen Sie die Aufnahme

Drücken Sie [■].



HDD | RAM | -R | -RW(V) | +R

- **-R -RW(V) +R** Bei einem Zweikanalton-Programm wird nur der mit "Sprachauswahl" (→ 56) gewählte Ton ("M 1" oder "M 2") aufgenommen.
- **HDD** Wenn "Aufn. für High-Speed-Kopieren" vor dem Aufnehmen auf die Festplatte auf "Ein" eingestellt wird, können Sie das Material später im Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R kopieren.

Vor dem Aufnehmen

- Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der "Verwendung einer DVD-R, DVD-RW oder +R in diesem Gerät" (→ 7).
- Siehe auch die Hinweise unter "Vor dem Aufnehmen" (→ 23).

Vorbereitung

- Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie je nach Anschlussart den richtigen Videoeingang.
- Wenn Sie auf eine DVD aufnehmen wollen, achten Sie darauf, dass die Disc beschreibbar ist (→ 22).
- Vergewissern Sie sich, dass die Uhr richtig eingestellt ist (→ 60).

Timeraufnahmen mit dem GUIDE Plus+ System

Um ein Programm mit dem Timer aufzunehmen, brauchen Sie es lediglich aus der TV-Programmliste auszuwählen.

Vor Verwendung des GUIDE Plus+ Systems

- Bei der ersten Inbetriebnahme nach dem Kauf des Geräts wird die TV-Programmliste noch nicht gleich angezeigt.
- Das GUIDE Plus+ System muss zunächst initialisiert werden.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der "User's manual for the GUIDE Plus+ system".

Drücken Sie [GUIDE].

Die GUIDE Plus+ Programmübersicht erscheint.
(→ User's manual for the GUIDE Plus+ system)

Hinweis

Wenn "TV System" auf "NTSC" (→ 61) eingestellt ist, steht das GUIDE Plus+ System nicht zur Verfügung.

Verwendung der SHOWVIEW-Nummer für Timeraufnahmen

Durch Eingabe der SHOWVIEW-Nummer kann der Timer bequem programmiert werden. Diese Nummern finden Sie im Fernsehteil von Zeitungen und Zeitschriften.

- Sie können bis zu 32 Programme bis zu einem Monat im Voraus eingeben.

1 Drücken Sie [ShowView].



2 Geben Sie die SHOWVIEW-Nummer mit den Zifferntasten ein.

Mit [◀] können Sie zurückgehen, um eine Ziffer zu korrigieren.

3 Drücken Sie [ENTER].



- Überprüfen Sie das Programm, und nehmen Sie erforderliche Korrekturen mit [▲, ▼, ◀, ▶] vor (→ 28, Schritt 3).
- Wenn "---" in der "Name"-Spalte erscheint, kann der Timer nicht programmiert werden. Drücken Sie [▲, ▼] zur Wahl der Programmposition. Die eingegebene Fernsehsenderinformation bleibt im Gerät gespeichert.
- Durch Drücken von [HDD] oder [DVD] können Sie das Aufnahme-Laufwerk wählen. Wenn als Aufnahme-Laufwerk "DVD" gewählt ist und der Platz nicht ausreicht, wird automatisch auf "HDD" umgeschaltet (→ 27, Ersatz-Aufnahme).
- Falls erwünscht, können Sie durch Drücken von [REC MODE] den Aufnahmemodus ändern.
- **VPS/PDC** (→ 27)
Ein ↔ Aus (---)
- **RENEW (Auto Erneuerung-Aufnahme) HDD** (→ 28)
Ein ↔ Aus
- **Titel Eingabe**
Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Titel Eingabe", und drücken Sie [ENTER] (→ 53, Text eingeben).

4 Drücken Sie [ENTER].

Die Einstellungen sind gespeichert.



Vergewissern Sie sich, dass "OK" angezeigt wird (→ 29).

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um noch weitere Aufnahmevorgänge zu programmieren.

5 Drücken Sie [⏻ TIMER].

Das Gerät schaltet sich aus, und die Anzeige "⏻" im Display weist darauf hin, dass es sich in Timeraufnahme-Bereitschaft befindet.

- Wenn Sie das Gerät einschalten, erscheint eine Meldung. Während der Timeraufnahme-Bereitschaft kann mit dem Gerät nicht aufgenommen werden. [Es kann wiedergegeben werden, allerdings kann kein Titel wiedergegeben werden, der ein anderes Codiersystem (PAL oder NTSC) verwendet als das momentan am Gerät gewählte Fernsehsystem.]

Standby-Modus für Timer-Aufnahme aktiv. Wiedergabe ist möglich.

■ So schalten Sie den Aufnahme-Bereitschaftsbetrieb aus

Drücken Sie [⏻ TIMER].

“⏻” erlischt.

- Denken Sie daran, [⏻ TIMER] vor der Programm-Startzeit zu drücken, um das Gerät wieder auf Aufnahme-Bereitschaft zu schalten. Die Timeraufnahme funktioniert nur, wenn “⏻” angezeigt wird.

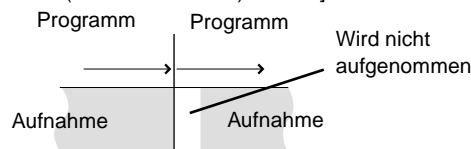
■ So brechen Sie die Aufnahme nach dem Start ab

Drücken Sie [⏻ TIMER].

- Sie können die Aufnahme auch stoppen, indem Sie [■] am Gerät länger als 3 Sekunden lang drücken.

Hinweis

- Die Timeraufnahme wird unabhängig davon, ob das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist, ausgeführt.
- Die Timeraufnahme beginnt auch dann, wenn Sie gerade mit dem Gerät wiedergeben.
- Beim Editieren und Überspielen mit Normalgeschwindigkeit beginnt die Timeraufnahme nicht (➔ 43).
- Am Startpunkt der Timeraufnahme schaltet sich das Gerät ein und bleibt auch am Ende der Timeraufnahme eingeschaltet. Es schaltet sich nicht automatisch aus. Während der Timeraufnahme kann das Gerät ausgeschaltet werden.
- Ein 5-sekündiges Blinken von “⏻” zeigt an, dass das Gerät nicht auf Aufnahme-Bereitschaft schalten kann.
- Wird das Gerät nicht spätestens 10 Minuten vor der programmierten Timeraufnahme-Startzeit auf Timeraufnahme-Bereitschaft geschaltet, blinkt “⏻” im Display des Geräts. Drücken Sie in diesem Fall [⏻ TIMER], um das Gerät auf Timeraufnahme-Bereitschaft zu schalten.
- Wenn Sie mehrere unmittelbar aufeinander folgende Timeraufnahmen programmieren, kann das Gerät den Anfang der späteren Programme nicht aufnehmen [ein paar Sekunden bei Aufnahme auf die Festplatte oder eine DVD-RAM und ungefähr 30 Sekunden bei Aufnahme auf eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R].



- (Bei Verwendung des GUIDE Plus+ Systems)
Die TV-Programmliste wird nachts zwischen 2:50 und 5:10 Uhr heruntergeladen. Wenn Sie während dieser Zeit aufnehmen wollen, stellen Sie “Auto-Download-Priorität” im Setup-Menü des GUIDE Plus+ Systems auf “Timer-Prog.” ein. (➔ User’s manual for the GUIDE Plus+ system)

■ VPS/PDC-Funktion (➔ 69)

Wenn der Fernsehsender ein VPS/PDC-Signal ausstrahlt, wird die Timeraufnahme auch bei einer eventuellen Änderung der Sendezeit richtig ausgeführt.

So aktivieren Sie die VPS/PDC-Funktion

Wählen Sie im Schritt 3 mit [▲, ▼] in der Spalte VPS/PDC (➔ 26) die Option “Ein”.

■ Ersatz-Aufnahme

Wenn als Aufnahme-Laufwerk “DVD” gewählt ist und der Platz nicht ausreicht, wird automatisch auf “HDD” umgeschaltet. Wenn keine Disc eingelegt ist oder nicht auf die Disc aufgenommen werden kann oder wenn die Timeraufnahme während des Überspielens beginnt, schaltet das Gerät automatisch auf die Festplatte um.

- Der Direct Navigator zeigt an, bei welchen Programmen eine Ersatz-Aufnahme ausgeführt wurde (“↗” erscheint.) (➔ 30).
- Wenn die Restzeit auf der Festplatte nicht ausreicht, wird so viel des Programms wie möglich auf die Festplatte aufgenommen.
- Die Ersatz-Aufnahme wird jedoch nicht aktiviert, wenn ein Programm mit VPS/PDC aufgenommen wird und das Programm aufgrund einer Sendezeitverlängerung nicht auf die Disc passt.

Siehe Bedienungselemente auf Seite 26.

Manuelle Programmierung von Timeraufnahmen

Sie können bis zu 32 Programme bis zu einem Monat im Voraus eingeben.
(Jede tägliche oder wöchentliche Timeraufnahme wird als ein Programm gezählt.)

1 Drücken Sie [PROG/CHECK].



2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Weitere Timerprogramme", und drücken Sie [ENTER].

3 Drücken Sie [►], um die einzelnen Positionen anzufahren, und [▲, ▼], um die Positionen zu ändern.



- Wenn Sie [▲, ▼] gedrückt halten, ändert sich Start (Startzeit) und Stop (Stoppzeit) in 30-Minuten-Schritten.
- Name (Programmposition/Name des Fernsehsenders), Datum, Start (Startzeit) und Stop (Stoppzeit) können auch mit den Zifferntasten eingegeben werden.
- **Datum**
 - ↓ Datum: Momentanes Datum bis einen Monat später minus einen Tag
 - ↑
 - ↓ Tägliche
 - ↑
 - Timeraufnahme: Täglich → Mo bis Sa → Mo bis Fr
 - ↓ Wöchentliche
 - ↑
 - Timeraufnahme: So → ---- → Sa
- Durch Drücken von [HDD] oder [DVD] können Sie das Aufnahme-Laufwerk wählen. Wenn als Aufnahme-Laufwerk "DVD" gewählt ist und der Platz nicht ausreicht, wird automatisch auf "HDD" umgeschaltet (→ 27, Ersatz-Aufnahme).
- Falls erwünscht, können Sie durch Drücken von [REC MODE] den Aufnahmemodus ändern.
- **VPS/PDC (→ 27)**
Ein ↔ Aus (---)
- **RENEW (Auto Erneuerung-Aufnahme) [HDD] (→ rechts)**
Ein ↔ Aus
- **Titel Eingabe**
Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Titel Eingabe", und drücken Sie [ENTER]. (→ 53, Text eingeben)

4 Drücken Sie [ENTER].

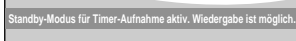


Vergewissern Sie sich, dass "OK" angezeigt wird (→ 29).

5 Drücken Sie [⊙ TIMER].

Das Gerät schaltet sich aus, und die Anzeige "⊙" im Display weist darauf hin, dass es sich in Timeraufnahme-Bereitschaft befindet.

- Wenn Sie das Gerät einschalten, erscheint eine Meldung. Während der Timeraufnahme-Bereitschaft kann mit dem Gerät nicht aufgenommen werden. [Es kann wiedergegeben werden, allerdings kann kein Titel wiedergegeben werden, der ein anderes Codiersystem (PAL oder NTSC) verwendet als das momentan am Gerät gewählte Fernsehsystem.]



■ So schalten Sie den Aufnahme-Bereitschaftsbetrieb aus

Drücken Sie [⊙ TIMER].

"⊙" erlischt.

- Denken Sie daran, [⊙ TIMER] vor der Programm-Startzeit zu drücken, um das Gerät wieder auf Aufnahme-Bereitschaft zu schalten. Die Timeraufnahme funktioniert nur, wenn "⊙" angezeigt wird.

■ So brechen Sie die Aufnahme nach dem Start ab

Drücken Sie [⊙ TIMER].

- Sie können die Aufnahme auch stoppen, indem Sie [■] am Gerät länger als 3 Sekunden lang drücken.

Hinweis

- Die Timeraufnahme wird unabhängig davon, ob das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist, ausgeführt.
- Die Timeraufnahme beginnt auch dann, wenn Sie gerade mit dem Gerät wiedergeben.
- Beim Editieren und Überspielen mit Normalgeschwindigkeit beginnt die Timeraufnahme nicht (→ 43).
- Am Startpunkt der Timeraufnahme schaltet sich das Gerät ein und bleibt auch am Ende der Timeraufnahme eingeschaltet. Es schaltet sich nicht automatisch aus. Während der Timeraufnahme kann das Gerät ausgeschaltet werden.
- Ein 5-sekündiges Blinken von "⊙" zeigt an, dass das Gerät nicht auf Aufnahme-Bereitschaft schalten kann.
- Wird das Gerät nicht spätestens 10 Minuten vor der programmierten Timeraufnahme-Startzeit auf Timeraufnahme-Bereitschaft geschaltet, blinkt "⊙" im Display des Geräts. Drücken Sie in diesem Fall [⊙ TIMER], um das Gerät auf Timeraufnahme-Bereitschaft zu schalten.
- Wenn Sie mehrere unmittelbar aufeinander folgende Timeraufnahmen programmieren, kann das Gerät den Anfang der späteren Programme nicht aufnehmen [ein paar Sekunden bei Aufnahme auf die Festplatte oder eine DVD-RAM und ungefähr 30 Sekunden bei Aufnahme auf eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R].

Auto Erneuerung-Aufnahme

HDD

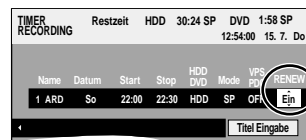
Bei einer täglich oder wöchentlich wiederholten Timeraufnahme auf Festplatte wird die alte Aufzeichnung jeweils überschrieben. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der Timer auf wöchentliche oder tägliche Aufnahme geschaltet ist.

1 Drücken Sie [PROG/CHECK].

2 Wählen Sie das Programm mit [▲, ▼] aus, und drücken Sie [ENTER].

3 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Spalte "RENEW".

4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Ein", und drücken Sie [ENTER].



Hinweis

- Wenn ein Auto Erneuerung-Aufnahmeprogramm geschützt ist, wenn ein Programm gerade von der Festplatte wiedergegeben wird oder wenn editiert wird, wird das Programm nicht überschrieben. Stattdessen erfolgt die Aufzeichnung separat. Bei der nächsten Auto Erneuerung-Aufnahme wird das separat aufgezeichnete Programm dann überschrieben.
- Playlisten mit Programmen, die für Auto Erneuerung-Aufnahme vorgesehen wurden, werden beim Auto Erneuerung-Vorgang gelöscht.
- Wenn der Platz auf der Festplatte nicht ausreicht, wird das Programm möglicherweise nicht vollständig aufgenommen.

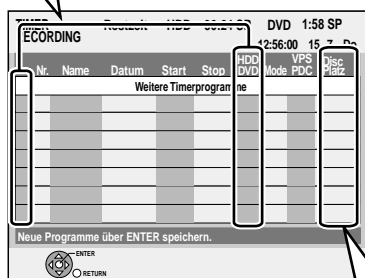
Überprüfen, Ändern und Löschen von Programmen

- Durch Drücken von [PROG/CHECK] kann die Timeraufnahmeliste auch im ausgeschalteten Zustand angezeigt werden.

Drücken Sie [PROG/CHECK].

Symbole

- Dieses Programm wird gerade aufgenommen.
- W Die Zeiten überschneiden sich mit denen eines anderen Programms. Die Aufnahme des Programms mit der späteren Startzeit beginnt, wenn die Aufnahme des früheren Programms beendet ist.
- F Da die Disc voll war, konnte das Programm nicht aufgenommen werden.
- Das Material wurde nicht aufgenommen, weil es kopiergeschützt war.
- X Das Programm wurde nicht vollständig aufgenommen, da die Disc schmutzig war oder ein anderes Problem vorlag.
- Für Auto Erneuerung-Aufnahme vorgesehene Timerprogramme (→ 28).
- Titel wurde auf Festplatte umgeleitet (Erscheint während der Aufnahme.)
- Aufnahme-Laufwerk: Festplatte
- Aufnahme-Laufwerk: DVD



In der Zeile "Disc Platz" angezeigte Meldungen

- OK:** Erscheint, wenn die Aufnahme in den verbleibenden Platz auf der Disc passt.
- **(Datum):** Bei täglichen oder wöchentlichen Aufnahmen wird angezeigt, bis wann Aufnahmen möglich sind (maximal bis einen Monat ab dem jetzigen Zeitpunkt), basierend auf der verfügbaren Restzeit der Disc.
- ! :** Aus folgenden Gründen kann nicht aufgenommen werden:
 - Der restliche Platz reicht nicht.
 - Die maximale Titellanzahl wurde erreicht.
- Ersatz:** Timerprogramme, die im Ersatz-Modus auf die Festplatte aufgenommen werden.

■ So können Sie ein Timerprogramm ändern

Wählen Sie das Programm mit [▲, ▼] aus, und drücken Sie [ENTER]. (→ 28, Schritt 3)

■ So können Sie ein Timerprogramm löschen

Wählen Sie das Programm mit [▲, ▼] aus, und drücken Sie [* CANCEL].

■ So verlassen Sie die Timeraufnahmeliste

Drücken Sie [PROG/CHECK].

■ So schalten Sie das Gerät auf Timeraufnahme-Bereitschaft

Drücken Sie [⊙ TIMER].

"⊙" im Display des Geräts zeigt an, dass sich das Geräts in Timeraufnahme-Bereitschaft befindet.

- Programme, die nicht aufgenommen werden konnten, werden zwei Tage später um 4 Uhr morgens aus der Timeraufnahmeliste gelöscht.

Timeraufnahme mit dem Fernseher

(z.B. Digitalisierung)

HDD RAM -R -RW(V) +R

Timeraufnahme mit dem Fernseher

Schließen Sie einen mit Q Link-Funktion (→ 69) ausgestatteten Fernseher, der eine Timerprogrammierung ermöglicht, über ein komplett belegtes 21-poliges Scart-Kabel an (→ 15).

1 Programmieren Sie den Timer am Fernseher.

2 Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Aufnahme-Laufwerk zu wählen.

Wenn Sie das DVD-Laufwerk gewählt haben, legen Sie eine Disc ein (→ 22).

3 Schalten Sie dieses Gerät aus.

Der Fernseher steuert Start und Ende der Aufnahme.

So stoppen Sie die Aufnahme

Drücken Sie [■].

Hinweis

- Wenn sich dieses Gerät in Timeraufnahme- oder EXT LINK-Bereitschaft befindet ("⊙" oder "EXT Link" erscheint im Display des Geräts), beginnt die Aufnahme vom Fernseher nicht.
- Wenn der Endpunkt der ersten Timeraufnahme und der Startpunkt der nächsten dicht beisammen liegen, werden die Programme als ein Titel aufgenommen. Zum Unterteilen von Titeln siehe "Aufnahme teilen" (→ 39).

Mit externem Geräte gekoppelte Timeraufnahme (Digital-/Satellitenreceiver) – EXT LINK

HDD RAM -R -RW(V) +R

Wird ein externes Gerät (z.B. ein Digital-/Satellitenreceiver) mit Timerfunktion über ein 21-poliges Scart-Kabel (→ 17) an die AV2-Buchse dieses Geräts angeschlossen, kann die Aufnahme-funktion dieses Geräts vom externen Gerät gesteuert werden.

Vorbereitung

- Nehmen Sie eine Anpassung an das angeschlossene Gerät vor, indem Sie die Option "AV2 Eingang" im Menü SETUP einstellen (→ 57).
- Nehmen Sie eine Anpassung an das angeschlossene Gerät vor, indem Sie die Option "Ext Link" im Menü SETUP einstellen (→ 57).
Ext Link 1: Das Signal vom Digital-/Satellitenreceiver steuert Start und Stopp der Aufnahme.
Ext Link 2: Solange das externe Gerät ein Videosignal liefert, wird es vom Recorder aufgenommen.

1 Programmieren Sie den Timer am externen Gerät.

2 Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Aufnahme-Laufwerk zu wählen.

Wenn Sie das DVD-Laufwerk gewählt haben, legen Sie eine Disc ein (→ 22).

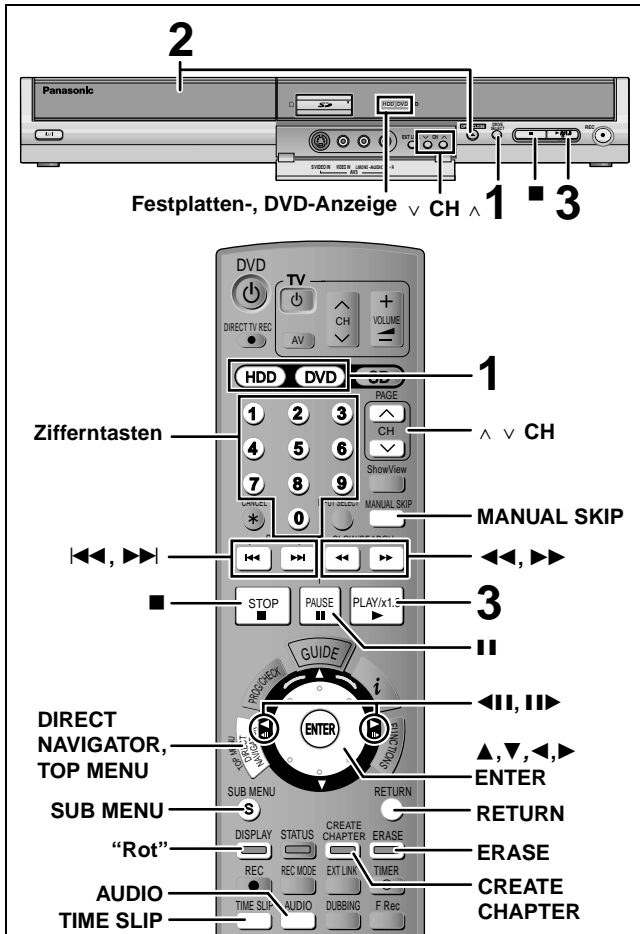
3 Drücken Sie [EXT LINK].

Das Gerät schaltet sich aus, und die Anzeige "EXT Link" im Display weist darauf hin, dass es sich in Timeraufnahme-Bereitschaft befindet.

So schalten Sie die externe Steuerung ab

Drücken Sie [EXT LINK], um die Aufnahme zu stoppen oder die Timeraufnahme-Bereitschaft abzuschalten.

- Um ein versehentliches erneutes Aufnehmen zu verhindern, empfiehlt es sich, am Ende der Aufnahme die Funktion durch Drücken von [EXT LINK] auszuschalten.
- #### Hinweis
- Diese Funktion ist bei einigen Geräten nicht verfügbar. Lesen Sie bitte auch die Bedienungsanleitung des externen Geräts.
 - In einigen Fällen wird der Anfang einer Aufnahme nicht korrekt aufgezeichnet.
 - Wenn "Ext Link" auf "Ext Link 2" eingestellt ist und ein NTSC-Signal zugeleitet wird, arbeitet diese Funktion nicht.
 - Wenn "AV2 Buchse" auf "Decoder" eingestellt ist, steht EXT LINK nicht zur Verfügung (→ 57).
 - Wenn der Endpunkt der ersten Timeraufnahme und der Startpunkt der nächsten dicht beisammen liegen, werden die Programme als ein Titel aufgenommen. Zum Unterteilen von Titeln siehe "Aufnahme teilen" (→ 39).
 - Wenn sich dieses Gerät in EXT LINK-Bereitschaft befindet ("EXT Link" erscheint im Display des Geräts), können die GUIDE Plus+ Daten nicht heruntergeladen werden.
 - Im EXT LINK-Bereitschaftsbetrieb und -Aufnahmebetrieb hat die Einstellung von "AV1 Ausgang (Scart)" keinen Einfluss auf das über den AV2-Eingang zugeleitete Videobild (→ 57).



Vorbereitung

- Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie je nach Anschlussart den richtigen Videoeingang.
- Schalten Sie das Gerät ein.

1 Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Wiedergabe-Laufwerk zu wählen.

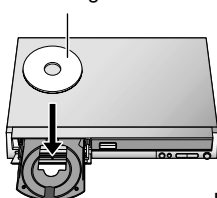
Die Festplatten- oder DVD-Anzeige am Gerät leuchtet auf.
 • Während Sie mit einem Laufwerk wiedergeben, können Sie gleichzeitig mit einem anderen aufnehmen (Editieren ist jedoch nicht möglich).

2 Wenn das DVD-Laufwerk gewählt wurde

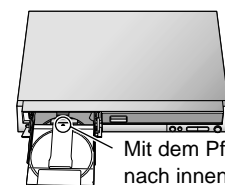
Drücken Sie [▲ OPEN/CLOSE] am Gerät, um die Lade auszufahren und eine Disc einzulegen.

- Drücken Sie die Taste erneut, um die Lade zu schließen.
- Bei einer 8 cm DVD-RAM oder 8 cm DVD-R muss die Disc aus der Cartridge herausgenommen werden.

Mit Etikett nach oben einlegen.



■ Disc mit Cartridge



Richtig einlegen, so dass ein Klicken zu hören ist.

3 Drücken Sie [▶] (PLAY).

HDD RAM -R -RW(V) +R -RW(VR)

Die Wiedergabe beginnt ab dem zuletzt aufgenommenen Titel.

DVD-V DVD-A CD VCD

Die Wiedergabe beginnt am Anfang der Disc.

- Wenn die Löschschutzlasche einer Cartridge-Disc aktiviert ist, beginnt beim Einlegen automatisch die Wiedergabe (→50).

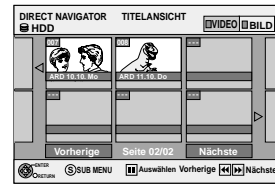


■ Wahl des wiederzugebenden Programms (Titels) —Direct Navigator

HDD RAM -R -RW(V) +R -RW(VR)

1 Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

•Vorschau-Ansicht



•Tabellenanzeige



Umschalten der Direct Navigator-Anzeige

- ① Drücken Sie [SUB MENU], während die Vorschau-Ansicht angezeigt wird.
 - ② Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Tabellenanzeige", und drücken Sie [ENTER].
- Die als letztes verwendete Anzeige bleibt auch beim Ausschalten des Geräts gespeichert.

2 **HDD RAM**

Wählen Sie durch Drücken der "Rot" Taste die Option "VIDEO".



HDD Sortieren von Titellansicht zur Vereinfachung der Suche (nur Tabellenanzeige)

Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie aus einer großen Anzahl von Titeln einen für die Wiedergabe aussuchen wollen.

- ① Drücken Sie [SUB MENU].
- ② Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Sortieren", und drücken Sie [ENTER].
- ③ Wählen Sie mit [▲, ▼] die gewünschte Position aus, und drücken Sie [ENTER].

- Wenn eine andere Position als "Nr." gewählt wird
- Der Direct Navigator-Schirm erscheint wieder, wenn die Wiedergabe des gewählten Titels beendet ist. (Titel können nicht kontinuierlich wiedergegeben werden.)
- Die Sprung- und Zeitsprungfunktion arbeitet nur mit dem Titel, der momentan wiedergegeben wird.
- Wenn Sie den Direct Navigator-Schirm verlassen oder auf den "BILD" Direct Navigator-Schirm umschalten, wird die Titellansicht-Sortierung storniert.

3 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] den gewünschten Titel aus, und drücken Sie [ENTER].

Sie können die Titel auch mit den Zifferntasten wählen.

z.B.: **HDD** 5: [0] → [0] → [5] 15: [0] → [1] → [5] 115: [1] → [1] → [5]

So zeigen Sie andere Seiten an

- Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Vorherige" oder "Nächste", und drücken Sie [ENTER]. (nur Vorschau-Ansicht)
- Auch mit [◀◀, ▶▶] können Sie eine andere Seite wählen.

So wird das Menü verlassen

Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

Symbole im Direct Navigator

- Die Aufnahme läuft.
- 🔒 Der Titel ist geschützt.
- 🚫 Der Titel wurde aufgrund eines Kopierschutzes nicht aufgenommen (Digitalprogramm usw.)
- ✗ Der Titel kann nicht wiedergegeben werden (Wenn ein Titel auf die Festplatte überspielt wird, wenn die Daten beschädigt sind usw.)
- ➡ Titel wurde auf Festplatte umgeleitet (→ 27, Ersatz-Aufnahme)
- 📀 Titel mit "einmaliges Aufnehmen"-Beschränkung (→ 68, CPRM)
- NTSC Der Titel wurde mit einem anderen Codiersystem als dem momentan am Gerät gewählten TV-System aufgenommen.
- PAL
- Ändern Sie die Einstellung von "TV System" an diesem Gerät (→ 61).

■ Wenn ein Menü auf dem Fernsehgerät erscheint

DVD-V **DVD-A**

Wählen Sie mit **[▲, ▼, ◀, ▶]** die gewünschte Position aus, und drücken Sie **[ENTER]**.

Einige Positionen können auch mit den Zifferntasten gewählt werden.

VCD

Drücken Sie betreffenden Zifferntasten.

z.B.: 5: [0] ➔ [5] 15: [1] ➔ [5]

• So kehren zum Menüschirm zurück

DVD-V Drücken Sie **[TOP MENU]** oder **[SUB MENU]**.

DVD-A Drücken Sie **[TOP MENU]**.

VCD Drücken Sie **[RETURN]**.

Hinweis

- Es ist nicht möglich, beide Seiten einer doppelseitigen Disc kontinuierlich wiederzugeben. Sie müssen die Disc auswerfen und umdrehen.
- Je nah Disc kann es einige Zeit dauern, bis der Menüschirm, die Bilder usw. erscheinen bzw. der Ton usw. zu hören ist.
- Die Disc dreht sich während der Anzeige eines Menüs weiter. Drücken Sie am Ende der Wiedergabe **[■]**, um den Motor des Geräts, Ihren Fernsehschirm usw. zu schonen.
- Bei der Wiedergabe eines auf Festplatte aufgezeichneten Titels muss "TV System" entsprechend des Titels eingestellt werden (➔ 61).

Bedienungsvorgänge während der Wiedergabe

Stopp	<p>Drücken Sie [■].</p> <p>Die Stopposition wird gespeichert. Wenn die Stopposition (Resume) gespeichert worden ist, erscheint die Anzeige rechts im Display des Geräts. (Außer bei Wiedergabe von Direct Navigator oder eine Playliste.)</p> <p>Fortsetzungsfunktion</p> <p>Drücken Sie [▶] (PLAY), um die Wiedergabe an derselben Stelle fortzusetzen.</p> <p>Stopposition</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wird [■] mehrmals gedrückt, erlischt die Anzeige rechts und die Position wird gelöscht. • Beim Ausschalten des Geräts und Öffnen der Lade wird die Position gelöscht. 	
Pause	<p>Drücken Sie [II].</p> <p>Drücken Sie [II] oder [▶] (PLAY) erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.</p>	
Suchlauf	<p>Drücken Sie [◀◀] oder [▶▶].</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Geschwindigkeit erhöht sich in 5 Schritten. • Wahlweise können Sie das Smart Wheel nach links oder rechts drehen (außer [CD] VCD). • Durch Drücken von [▶] (PLAY) können Sie die Wiedergabe fortsetzen. • Während der ersten Stufe des Suchlaufs in Vorwärtsrichtung ist der Ton zu hören. • DVD-A (außer bei Bewegtbildern) [CD] Der Ton ist in allen Stufen des Suchlaufs zu hören. • Bei einigen Discs ist kein Suchbetrieb möglich. 	
Überspringen	<p>Drücken Sie im Wiedergabe- oder Pausenmodus [◀◀] oder [▶▶].</p> <p>Sprung zu einem gewünschten Titel, Kapitel oder Track</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei jedem weiteren Drücken wird um eine Stelle weiter gesprungen. 	
Starten an einem bestimmten Titel	<p>Drücken Sie die Zifferntasten.</p> <p>Die Wiedergabe startet am gewählten Titel, Kapitel oder Track.</p> <p>HDD [CD] (Discs mit MP3-Dateien und JPEG/TIFF-Daten)</p> <p>z.B.: 5: [0] ➔ [0] ➔ [5] 15: [0] ➔ [1] ➔ [5]</p> <p>DVD-A Wahl von Gruppen</p> <p>Im Stoppmodus (Bildschirmschoner erscheint auf dem Fernsehschirm ➔ rechts)</p> <p>Eingabe einer 1-stelligen Nummer</p> <p>z.B.: 5: [5]</p> <p>Andere Discs (bei DVD-Audio kann der Titel gewählt werden)</p> <p>Eingabe einer 2-stelligen Nummer</p> <p>z.B.: 5: [0] ➔ [5] 15: [1] ➔ [5]</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dieser Vorgang funktioniert bei manchen Discs nur im Stoppzustand (der Bildschirmschoner erscheint auf dem Fernseher ➔ oben). • VCD (mit Wiedergabesteuerung) <p>Im Stoppmodus können Sie durch Drücken der Zifferntasten (oberer Bildschirmschoner erscheint auf dem Fernseher) die PBC-Funktion abschalten. (Die verstrichene Wiedergabezeit erscheint im Display des Geräts.)</p>	
Quick View	<p>Halten Sie [▶] (PLAY/×1.3) gedrückt.</p> <p>Die Wiedergabegeschwindigkeit ist höher als normalerweise.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch erneutes Drücken können Sie auf Normalgeschwindigkeit zurückschalten. 	
Zeitlupe	<p>Drücken Sie im Pausenmodus [◀◀] oder [▶▶].</p> <p>Die Geschwindigkeit erhöht sich in 5 Schritten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wahlweise können Sie das Smart Wheel nach links oder rechts drehen (außer VCD). • Durch Drücken von [▶] (PLAY) können Sie die Wiedergabe fortsetzen. • VCD Nur in Vorwärtsrichtung [▶▶]. • Wird die Zeitlupe längere Zeit kontinuierlich fortgesetzt, schaltet das Gerät nach etwa 5 Minuten auf Pause (außer DVD-V DVD-A VCD). 	
Einzelbild-Weiterschaltung	<p>Drücken Sie im Pausenmodus [◀] (◀II) oder [▶] (II▶).</p> <p>Bei jedem weiteren Drücken erscheint das jeweils nächste Bild.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie die Taste gedrückt, um die Bilder vorwärts oder rückwärts durchlaufen zu lassen. • Durch Drücken von [▶] (PLAY) können Sie die Wiedergabe fortsetzen. • VCD Nur in Vorwärtsrichtung [▶] (II▶). 	

(Fortsetzung siehe nächste Seite)

Siehe Bedienungselemente auf Seite 30.

Bedienungsvorgänge während der Wiedergabe

(Fortsetzung)

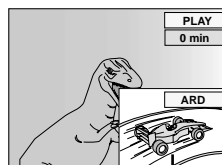
Anzeigen des Fernsehbildes als Bild-im-Bild

HDD RAM -R -RW(V) +R -RW(VR)

Drücken Sie [TIME SLIP].

Das Fernsehbild erscheint als Bild-im-Bild.

- Der Wiedergabeton ist zu hören.
- Zum Abschalten drücken Sie [TIME SLIP] erneut.
- Die Zeitsprungfunktion arbeitet nur, wenn die "TV System"-Einstellung des Geräts mit der des aufgenommenen Titels übereinstimmt.



Wiedergabebild

Momentan empfangenes Bild

- Der Empfangskanal kann durch Drücken von [^ v CH] umgeschaltet werden. (Während der Aufnahme kann der Empfangskanal nicht umgeschaltet werden.)

Überspringen eines bestimmten Zeitabschnitts (Zeitsprung)

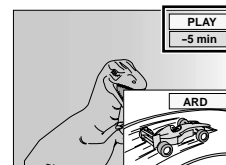
HDD RAM -R -RW(V) +R -RW(VR)

1 Drücken Sie [TIME SLIP].

2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Zeit, und drücken Sie [ENTER].

Der Zeitabschnitt wird übersprungen.

- Bei jedem Drücken von [▲, ▼] erhöht [▲] oder verringert [▼] sich die Zeit in 1-Minuten-Schritten. (Wenn Sie die Taste gedrückt halten, ändert sich die Zeit in 10-Minuten-Schritten.)
- Drücken Sie [TIME SLIP], um das Wiedergabebild bildschirmfüllend anzuzeigen.



Hinweis

Die Zeitsprungfunktion arbeitet nicht, wenn sich der Timer in Aufnahmebereitschaft befindet.

Manuelles Überspringen

HDD RAM -R -RW(V) +R -RW(VR)

Drücken Sie [MANUAL SKIP].

Bei jedem Drücken startet die Wiedergabe 30 Sekunden später.

Einfache Editiervorgänge während der Wiedergabe

Löschen

HDD RAM DVD-R -RW(V) +R

Löschen von Titeln usw. während der Wiedergabe

1 Drücken Sie [ERASE].

2 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Löschen", und drücken Sie [ENTER].

- Ein gelöschter Titel kann nicht zurückgerufen werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie ihn nicht mehr benötigen.
- Während des Aufnehmens oder Überspielens ist kein Löschen möglich.
- -R +R Nach dem Löschen nimmt der verfügbare Platz nicht zu.
- -RW(V) Der verfügbare Platz auf der Disc erhöht sich nur, wenn der zuletzt aufgenommene Titel gelöscht wird.

Kapitel erstellen

(→ 38, Titel/Kapitel)

HDD RAM

Drücken Sie [CREATE CHAPTER].

Das Kapitel wird an der Stelle unterteilt, an der die Taste gedrückt wird.

- Durch Drücken von [◀◀, ▶▶] können Sie zum Anfang eines Kapitels springen.
- Im EXT LINK-Bereitschaftsbetrieb können keine Kapitel erstellt werden.

Umschalten des Tons während der Wiedergabe

Drücken Sie [AUDIO].

HDD RAM -RW(VR) VCD

LR→L→R

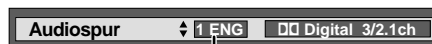
↑



z.B. "L R" ist gewählt

DVD-V DVD-A

Durch wiederholtes Drücken der Tasten kann eine andere Audiokanalnummer gewählt werden. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Optionen, wie z.B. die Soundtrack-Sprache, zu ändern (→ 36, Audiospur).

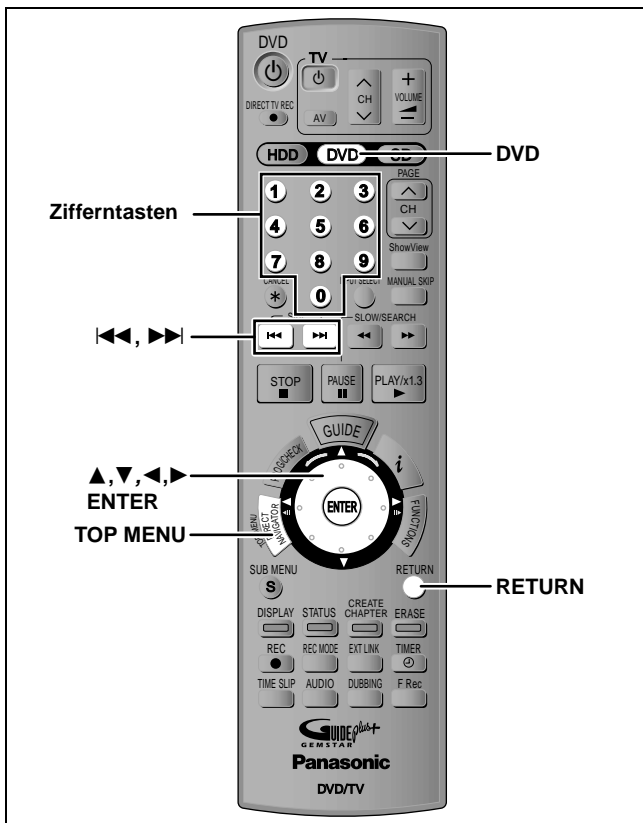


z.B.: Englisch ist gewählt.

Hinweis

In folgenden Fällen kann der Audiotyp nicht geändert werden.

- Wenn das DVD-Laufwerk gewählt und eine DVD-R-, DVD-RW- (DVD-Videoformat) oder +R-Disc eingelegt ist.
- Wenn der Aufnahmemodus auf XP und "Audiomodus für XP-Aufnahme" auf "LPCM" eingestellt ist (→ 56).
- Wenn "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Ein" eingestellt ist (→ 24).



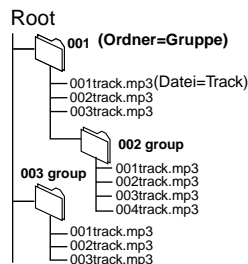
Hinweis zu MP3

- Kompatible Formate: ISO9660 Level 1 oder 2 (außer erweiterte Formate) und Joliet
- Maximale Anzahl von erkannten Dateien (Tracks) und Ordnern (Gruppen): 999 Dateien (Tracks) und 99 Ordner (Gruppen)
- Dieses Gerät ist Multisession-kompatibel; bei einer großen Anzahl von Sessions kann das Lesen oder Wiedergeben der Disc jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen.
- Wenn viele Dateien (Tracks) und/oder Ordner (Gruppen) vorhanden sind, können sich die Bedienungsvorgänge verlangsamen. Einige Dateien (Tracks) werden dann möglicherweise nicht angezeigt und können nicht wiedergegeben werden.
- Die Reihenfolge der Anzeige kann anders sein als auf dem Computer.
- Je nach der Art, wie die Disc erstellt wurde (je nach Schreibprogramm), werden die Dateien (Tracks) und Ordner (Gruppen) möglicherweise nicht entsprechend der Nummerierung wiedergegeben.
- Dieses Gerät ist nicht mit dem Packet-write-Format kompatibel.
- Dateiformat: MP3
Die Dateien müssen die Erweiterung ".mp3" oder ".MP3" aufweisen.
- Bitraten: 32 kbps bis 320 kbps
- Abtastfrequenz: 16 kHz/22,05 kHz/24 kHz/32 kHz/44,1 kHz/48 kHz
- Dieses Gerät ist nicht mit ID3-Tags kompatibel.

Struktur von MP3-Ordnern

Präfix mit 3-stelliger Nummer, die die Wiedergabe-Reihenfolge vorgibt.

Reihenfolge der Wiedergabe



CD

Vorbereitung

Drücken Sie [DVD], um das DVD-Laufwerk zu wählen.

Dieses Gerät kann MP3-Dateien wiedergeben, die mit einem Computer auf eine für Audioaufnahmen bestimmte CD-R/RW aufgenommen und finalisiert (→ 68) wurden.

Der unten stehende Bildschirm erscheint, wenn eine Disc mit MP3-Dateien und Standbildern (JPEG/TIFF) eingelegt wird.

Als Wiedergabemodus ist MP3 eingestellt. Wählen Sie in **FUNCTIONS** unter **MENU** die Option **JPEG**, wenn Sie Bilder (JPEG) wiedergeben möchten.



Drücken Sie [ENTER] und führen Sie die unten stehenden Schritte aus.

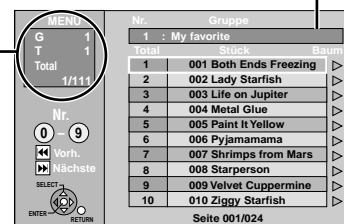
1 Drücken Sie [TOP MENU].

Gewählte Gruppe

G: Gruppen-Nr.

T: Track-Nr. in der Gruppe

Total: Track-Nr./
Gesamtzahl der
Tracks in allen
Gruppen



- Dateien werden als Tracks und Ordner als Gruppen behandelt.

2 Wählen Sie mit [▲, ▼] den gewünschten Track aus, und drücken Sie [ENTER].

Die Wiedergabe beginnt am gewählten Titel.

- "C" zeigt den laufenden Track an.

- Sie können den Track auch mit den Zifferntasten wählen.

z.B.: 5: [0] → [0] → [5]
15: [0] → [1] → [5]

So zeigen Sie andere Seiten an

Drücken Sie [◀, ▶].

So wird das Menü verlassen

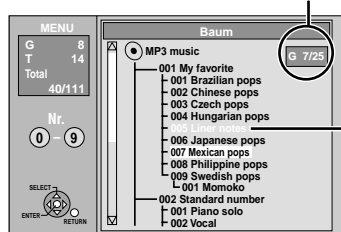
Drücken Sie [TOP MENU].

Aufsuchen einer Gruppe mit Hilfe der Baumanzeige

1 Während die Dateiliste angezeigt wird Drücken Sie [▶], während ein Track hervorgehoben ist, um die Baumanzeige aufzurufen.

Ausgewählte Gruppen-Nr./Gesamtzahl der Gruppen

Falls die Gruppe keinen Track enthält, wird "—" als Gruppennummer angezeigt.



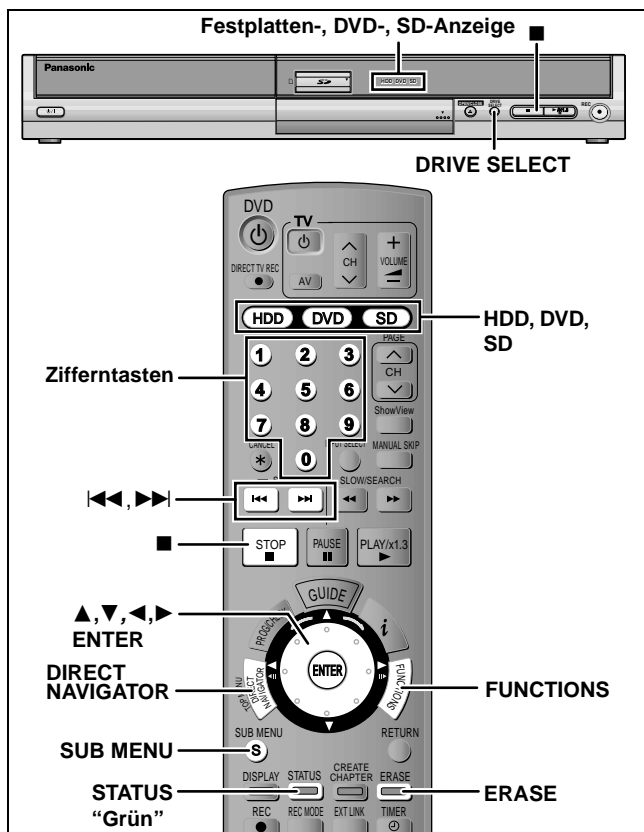
Sie können nur Gruppen wählen, die kompatible Dateien enthalten.

2 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die gewünschte Gruppe aus, und drücken Sie [ENTER].

Die Dateiliste für die Gruppe erscheint.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].



HDD RAM SD CD

- SD Memory Cards mit Kapazitäten von 8 MB bis 1 GB können verwendet werden (→ 11).
- Einsetzen und Herausnehmen der SD-Karte (→ 6)

1 Drücken Sie [HDD], [DVD] oder [SD], um das Laufwerk zu wählen.

Die Anzeige am Gerät leuchtet auf.

- Drücken Sie am Gerät wiederholt [DRIVE SELECT].

CD

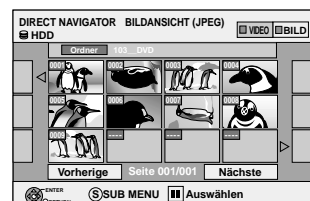
Der unten stehende Bildschirm erscheint, wenn eine Disc mit MP3-Dateien und Standbildern (JPEG/TIFF) eingelegt wird. Wählen Sie das JPEG-Menü (→ rechts), bevor Sie die folgenden Schritte ausführen.

Als Wiedergabemodus ist MP3 eingestellt. Wählen Sie in **FUNCTIONS** unter **MENU** die Option **JPEG**, wenn Sie Bilder (JPEG) wiedergeben möchten.

2 Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

HDD RAM

Wählen Sie durch Drücken der "Grün" Taste die Option "BILD".



BILDANSICHT (JPEG) - Bildschirm

Symbole im Direct Navigator



Geschütztes Bild.



Bild, bei dem die Anzahl der Druckexemplare festgelegt wurde (DPOF) (→ 42, 68).

So zeigen Sie andere Seiten an

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Vorherige" oder "Nächste", und drücken Sie [ENTER].

- Auch mit [◀◀, ▶▶] können Sie eine andere Seite wählen.
- So wählen Sie Standbilder eines anderen Ordners → 35

4 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] das gewünschte Standbild aus, und drücken Sie [ENTER].

Sie können die Standbilder auch mit den Zifferntasten wählen.

z.B.:

5: [0] → [0] → [0] → [5] 115: [0] → [1] → [1] → [5]
15: [0] → [0] → [1] → [5] 1115: [1] → [1] → [1] → [5]

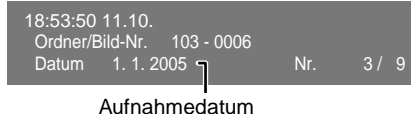
- Drücken Sie [◀, ▶], um das vorherige oder nächste Standbild anzuzeigen.
- Nützliche Funktionen bei der Standbildwiedergabe (→ 35)

So kehren Sie zum Direct Navigator-Schirm zurück
Drücken Sie [■].

So wird das Menü verlassen

Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

■ So zeigen Sie die Bildeigenschaften an
Drücken Sie [STATUS] zweimal.



So wird die Anzeige der Bildeigenschaften verlassen
Drücken Sie [STATUS].

Hinweis

- Standbilder können nicht während des Aufnehmens oder Überspielens wiedergegeben werden.

Zur Wahl von JPEG

CD [mit MP3-Dateien und Standbildern (JPEG/TIFF)]

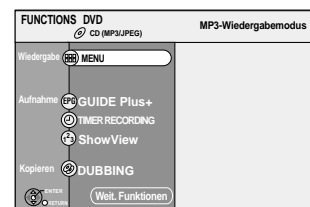
Der unten stehende Bildschirm erscheint, wenn eine Disc mit MP3-Dateien und Standbildern (JPEG/TIFF) eingelegt wird.

Als Wiedergabemodus ist MP3 eingestellt. Wählen Sie in **FUNCTIONS** unter **MENU** die Option **JPEG**, wenn Sie Bilder (JPEG) wiedergeben möchten.



1 Drücken Sie [ENTER].

2 Drücken Sie [FUNCTIONS].



3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "MENU", und drücken Sie [ENTER].



4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "JPEG", und drücken Sie [ENTER].

Nützliche Funktionen bei der Standbildwiedergabe

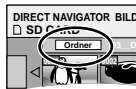
Diashow starten

Anzeigeintervall

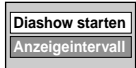
HDD RAM SD
CD

Standbilder können in bestimmten Intervallen weitergeschaltet werden. Während der BILDANSICHT (JPEG) - Bildschirm angezeigt wird

- 1 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Ordner", und drücken Sie [SUB MENU].



- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Diashow starten", und drücken Sie [ENTER].



• So wird das Zeitintervall eingestellt

- 1 Wählen Sie mit [▲, ▼] im Schritt 2 die Option "Anzeigeintervall", und drücken Sie [ENTER].
- 2 Wählen Sie mit [◀, ▶] die gewünschte Intervallzeit (0–30 Sekunden), und drücken Sie [ENTER].

Drehen

HDD RAM SD
CD

- 1 Drücken Sie [SUB MENU].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "RECHTS drehen" oder "LINKS drehen", und drücken Sie [ENTER].



• Die Dreheinformation wird nicht gespeichert.

Vergrößern Verkleinern

HDD RAM SD
CD

- 1 Drücken Sie [SUB MENU].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Vergrößern", und drücken Sie [ENTER].



- Um wieder auf die Originalgröße zurückzuschalten, wählen Sie im Schritt 2 mit [▲, ▼] die Option "Verkleinern", und drücken Sie [ENTER].
- Beim Vergrößern (Zoom in) wird die Bildanzeige möglicherweise unterbrochen.
- Die Vergrößerungsinformation wird nicht gespeichert.
- Die "Vergrößern/Verkleinern"-Funktion steht nur bei Standbildern mit weniger als 640 x 480 Pixeln zur Verfügung.

Löschen

HDD RAM SD

- 1 Drücken Sie [ERASE].
 - 2 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Löschen", und drücken Sie [ENTER].
- Das gelöschte Material ist verloren und kann nicht zurückgerufen werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie das Material nicht mehr benötigen.

■ So wählen Sie Standbilder eines anderen Ordners

(→ 11, Struktur der von diesem Gerät angezeigten Ordner)

- ① Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Ordner", und drücken Sie [ENTER].
- ② Wählen Sie mit [▲, ▼] den Ordner, und drücken Sie [ENTER].



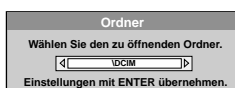
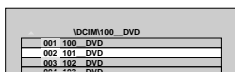
Sie können die Ordner auch mit den Zifferntasten auswählen.

z.B. 5: [0] → [0] → [5]
15: [0] → [1] → [5]
115: [1] → [1] → [5]

So wählen Sie einen anderen, höheren Ordner

Wenn mehrere übergeordnete Ordner erkannt werden, während der rechts dargestellte Bildschirm angezeigt wird

- 1 Drücken Sie [SUB MENU].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Ordner", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [◀, ▶] den übergeordneten Ordner, und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] den gewünschten Ordner, und drücken Sie [ENTER].



Hinweise zu Standbildern (JPEG, TIFF)

HDD RAM SD

- Kompatible Formate: DCF*entsprechend (mit Digitalkamera aufgenommenes Material usw.)

* Design rule for Camera File system: Einheitsstandard der Japan Electronics and Information Technology Industries Association (JEITA).

- Dateiformat: JPEG, TIFF (unkomprimiertes RGB-Chunky-Format)

- Anzahl der Pixel: 34 x 34 bis 6144 x 4096 (Sub-Abtastung 4:2:2 oder 4:2:0)

- Das Gerät kann maximal 3000 Dateien und 300 Ordner (einschließlich höherer Ordner) verarbeiten.
- Wenn TIFF-Format-Standbilder wiedergegeben werden oder viele Dateien und/oder Ordner vorhanden sind, kann der Vorgang relativ lange dauern. Möglicherweise können einige Dateien auch nicht angezeigt oder wiedergegeben werden.
- MOTION JPEG wird nicht unterstützt.

CD

- Kompatible Formate: ISO9660 Level 1 oder 2 (außer erweiterte Formate) und Joliet

- Maximale Anzahl von erkennbaren Dateien und Ordnern: 999 Dateien und 99 Ordner

- Dieses Gerät ist Multisession-kompatibel; bei einer großen Anzahl von Sessions kann das Lesen oder Wiedergeben der Disc jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen.

- Wenn viele Dateien und/oder Ordner vorhanden sind, können sich die Bedienungsvorgänge verlangsamen.

- Die Reihenfolge der Anzeige kann anders sein als auf dem Computer.

- Je nach der Art, wie die Disc erstellt wurde (je nach Schreibprogramm), werden die Dateien und Ordner möglicherweise nicht entsprechend der Nummerierung wiedergegeben.
- Dieses Gerät ist nicht mit dem Packet-write-Format kompatibel.

- Dateiformat: JPEG, TIFF (unkomprimiertes RGB-Chunky-Format)

- Die Dateien müssen die Erweiterung ".jpg", ".JPG", ".tif" oder ".TIF" aufweisen.

- Pixelanzahl: 34 x 34 bis 6144 x 4096 (Sub-Abtastung 4:2:2 oder 4:2:0)

- Bei der Wiedergabe von Standbildern des TIFF-Formats kann der Vorgang einige Zeit in Anspruch nehmen.

- MOTION JPEG wird nicht unterstützt.

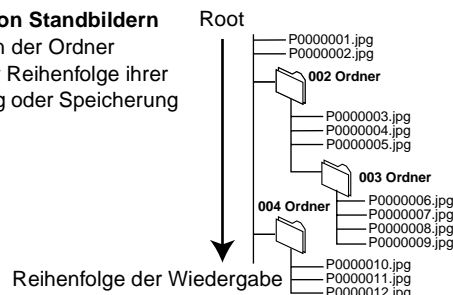
- Sie können MP3 und Standbilder (JPEG/TIFF) mit diesem Gerät wiedergeben, wenn Sie die unten gezeigten Ordner erstellen. Je nach der Art, wie die Disc erstellt wurde (je nach Schreibprogramm), erfolgt die Wiedergabe jedoch möglicherweise nicht in der Reihenfolge der Ordner-Nummern.

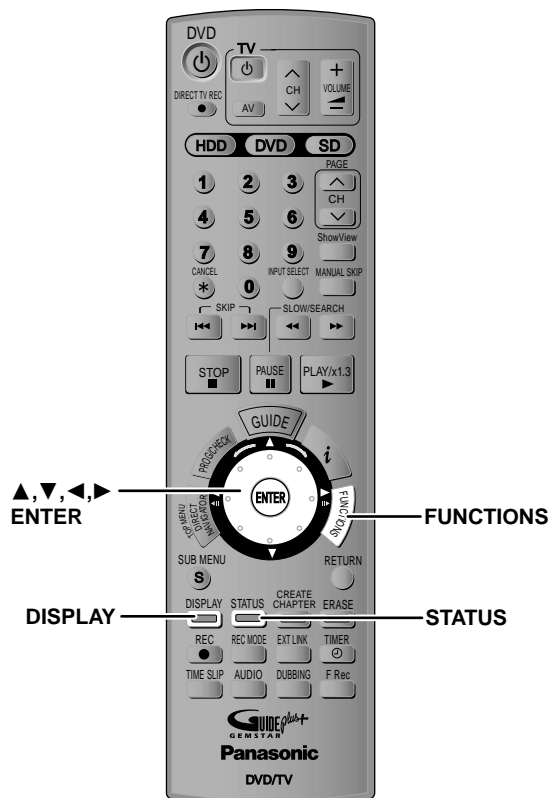
- Lateinische Buchstaben und arabische Ziffern werden korrekt angezeigt. Andere Zeichen werden u.U. nicht korrekt angezeigt.

- Wenn es sich bei den übergeordneten Ordnern um "DCIM"-Ordner handelt, werden diese oben im Baum angezeigt.

Strukturen von Standbildern

Die Dateien in der Ordner werden in der Reihenfolge ihrer Aktualisierung oder Speicherung angezeigt.





Verwendung der Bildschirmmenüs

Allgemeine Bedienungsverfahren

1 Drücken Sie [DISPLAY].

Disc	Audiospur	1	DD Digital 2/0 ch
Play	Untertitel	Aus	
Video	Audio-Kanal	L R	
Audio			
Sonstige			
Menü	Position	Einstellung	

- Je nach dem Zustand des Geräts (Wiedergabe, Stopp usw.) und dem Disc-Inhalt können bestimmte Positionen nicht ausgewählt oder geändert werden.

2 Wählen Sie mit [▲, ▼] das Menü aus, und drücken Sie [▶].

3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die gewünschte Position aus, und drücken Sie [▶].

4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die gewünschte Einstellung aus.

- Einige Positionen können durch Drücken von [ENTER] geändert werden.

So schalten Sie die Bildschirmmenüs ab
Drücken Sie [DISPLAY].

Disc-Menü — Einstellen des Disc-Inhalts

Audiospur*

HDD RAM -R -RW(V) +R -RW(VR)

Die Audio-Attribute der Disc erscheinen.

DVD-V DVD-A

Zur Wahl des Tons und der Sprache (→ unten, Audio-Attribut, Sprache).

Untertitel*

DVD-V DVD-A

Zum Ein-/Ausschalten des Untertitels und zur Wahl der Sprache (→ unten, Sprache).

HDD RAM -R -RW(V) +R -RW(VR) (Nur Discs mit Untertitel Ein/Aus-Information)

Schalten Sie die Untertitel ein/aus.

- Die Untertitel Ein/Aus-Information kann mit diesem Gerät nicht aufgenommen werden.

Blickwinkel* **DVD-V DVD-A**

Durch Ändern der Nummer kann der Winkel gewählt werden.

Audio-Kanal **HDD RAM -R -RW(VR) VCD**

→ 32, Umschalten des Tons während der Wiedergabe

Standbild **DVD-A**

Zur Wahl der Wiedergabeart des Standbildes.

Diashow: Wiedergabe in der Originalreihenfolge der Disc.

Seite: Wahl der Standbildnummer und Wiedergabe.

• **RANDOM:** Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge.

• **Zurück:** Rückkehr zum Ausgangs-Standbild der Disc.

PBC (Wiedergabesteuerung → 68) **VCD**

Zeigt an, ob die Menüwiedergabe (Wiedergabesteuerung) ein- oder ausgeschaltet ist.

* Bei einigen Discs können Änderungen nur über die Menüs der Disc vorgenommen werden (→ 31).

- Die Anzeige ändert sich entsprechend des Disc-Inhalts. Änderungen können nur vorgenommen werden, wenn eine Aufnahme vorhanden ist.

Audio-Attribut

LPCM/PPCM/□□ Digital/DTS/MPEG:	Signaltyp
k (kHz):	Abtastfrequenz
b (Bit):	Anzahl der Bits
ch (Kanal):	Anzahl der Kanäle

Sprache

ENG: Englisch	SVE: Schwedisch	CHI: Chinesisch
FRA: Französisch	NOR: Norwegisch	KOR: Koreanisch
DEU: Deutsch	DAN: Dänisch	MAL: Malaiisch
ITA: Italienisch	POR: Portugiesisch	VIE: Vietnamesisch
ESP: Spanisch	RUS: Russisch	THA: Thailandisch
NLD: Niederländisch	JPN: Japanisch	*: Sonstige

Play-Menü — Ändern der Wiedergabereihenfolge

Diese Funktion arbeitet nur, wenn die verstrichene Spielzeit angezeigt wird.

Wählen Sie diese Position für wiederholte Wiedergabe. Je nach Disc unterscheiden sich die wählbaren Positionen.

Endlos-Play

• Alle	CD (außer MP3-Discs) VCD
• Kapitel	HDD RAM -R -RW(V) +R DVD-V -RW(VR)
• Gruppe	DVD-A CD (nur MP3-Discs)
• PL (Playliste)	HDD RAM
• Titel	HDD RAM -R -RW(V) +R DVD-V -RW(VR)
• Stück	DVD-A CD VCD

Zum Abschalten wählen Sie "Aus".

Video-Menü — Ändern der Bildqualität

Bildschärfe

Reduziert Rauschen und Bildbeeinträchtigungen.

Progressive* (⇒ 68)

Für ein Progressiv-Ausgangssignal auf "Ein" schalten.
Bei einem horizontal gespreizten Bild auf "Aus" schalten.

Transfer-Mod.* [Wenn "Progressive" (⇒ oben) auf "Ein" eingestellt ist.]

Zur Wahl der Umwandlungsmethode für den Progressiv-Ausgang je nach wiedergegebenem Titel (⇒ 68, Film und Video).

Bei einem PAL-Ausgangssignal

- **Auto:** Filme mit 25 Bildern pro Sekunde werden erkannt und entsprechend umgewandelt.
- **Video:** Die Einstellung wählen, wenn das Video bei der Einstellung "Auto" gestört ist.

Bei einem NTSC-Ausgangssignal

- **Auto1** (normal): Filme mit 24 Bildern pro Sekunde werden erkannt und entsprechend umgewandelt.
- **Auto2:** Geeignet für Filme mit 30 Bildern pro Sekunde, zusätzlich zu Filmen mit 24 Bildern pro Sekunde. (Abhängig vom Material kann es zu Bildstörungen kommen.)
- **Video:** Die Einstellung wählen, wenn das Video bei der Einstellung "Auto1" und "Auto2" gestört ist.

AV-in NR (nur wenn AV1, AV2, AV3 oder AV4 gewählt ist)

Reduziert beim Überspielen das Rauschen des Videobandes.

- **Automatisch:** Die Rauschreduktion beeinflusst nur Bilder von einem Videoband.
- **Ein:** Die Rauschreduktion beeinflusst nur den Videoeingang.
- **Aus:** Die Rauschreduktion ist ausgeschaltet. Das Eingangssignal wird unverändert aufgenommen.

* Nur wenn "Progressive" im SETUP-Menü auf "Ein" gesetzt ist (⇒ 20).

Audio-Menü — Ändern des Toneffektes

V.S.S.

HDD | RAM | -R | -RW(V) | +R | DVD-V | DVD-A | -RW(VR)
(Dolby Digital, MPEG, nur 2 Kanäle oder mehr)

Ermöglicht einen Surround-ähnlichen Effekt mit nur zwei Frontlautsprechern.

- Wenn es zu Verzerrungen kommt, schalten Sie V.S.S. aus. (Überprüfen Sie die Surroundfunktion am angeschlossenen Gerät.)
- V.S.S. arbeitet nicht bei Zweikanalton-Aufnahmen.

Dialog-Anhebung

RAM | -RW(V) | +R | DVD-V | DVD-A | -RW(VR)
(Dolby Digital, nur 3 Kanäle oder mehr, einschließlich Centerkanal)

Die Lautstärke des Centerkanals wird erhöht, um Dialoge besser hören zu können.

Sonstige-Menü — Ändern der Anzeigeposition

Position

1–5: Mit größerem Wert verschiebt sich das Bildschirmenü weiter nach unten.

FUNCTIONS-Fenster

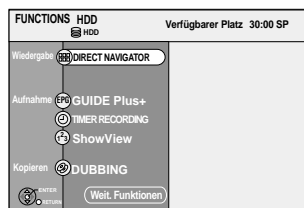
Das FUNCTIONS-Fenster ermöglicht einen schnellen und bequemen Zugriff auf die Hauptfunktionen.

1

Im Stoppmodus

Drücken Sie [FUNCTIONS].

Die angezeigten Funktionen hängen vom gewählten Laufwerk und vom Discstyp ab.



2

Wählen Sie mit [▲, ▼] eine Position aus, und drücken Sie [ENTER].

- Wenn Sie "Weit. Funktionen" wählen und [ENTER] drücken, erscheint der folgende Bildschirm:



- Wenn Sie "Zurück" und dann [ENTER] drücken, wird der vorherige Bildschirm zurückgerufen.

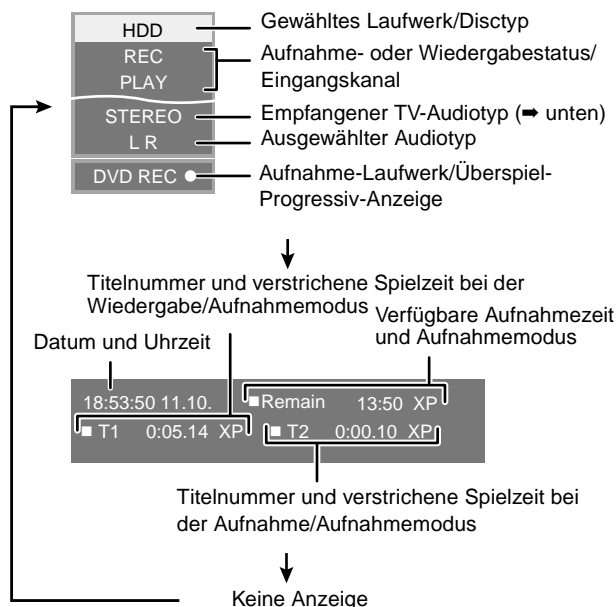
So verlassen Sie das FUNCTIONS-Fenster

Drücken Sie [FUNCTIONS].

Statusmeldungen

Drücken Sie [STATUS].

Die Anzeige ändert sich mit jedem Drücken der Taste.

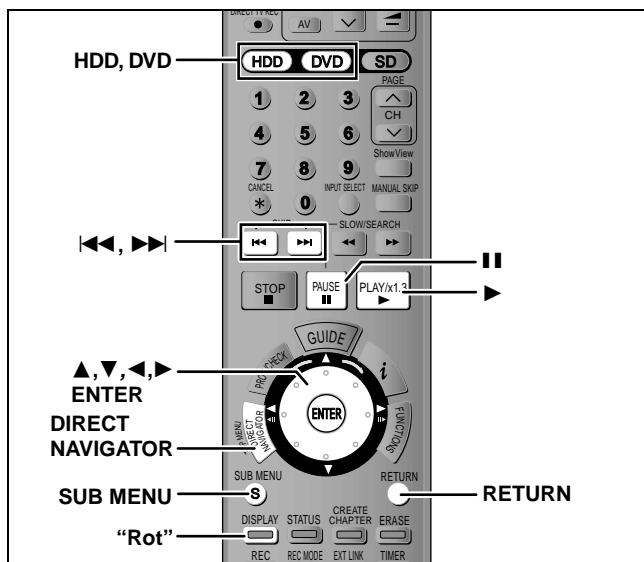


•TV-Audiotyp

STEREO: STEREO/NICAM-Stereosendung

M 1/M 2: Zweisprachensendung/NICAM-Zweikanaltonsendung

M 1: NICAM-Monosendung



HDD RAM -R -RW(V) +R

Titel/Kapitel

Ein Programm wird als ein Titel aufgezeichnet, der zunächst ein einziges Kapitel enthält.



Ein Titel kann in mehrere Kapitel unterteilt werden. **HDD RAM** (→ 32, 39, Kapitel erstellen)



Die Reihenfolge der Kapitel kann geändert und eine Playliste erstellt werden (→ 40). **HDD RAM**

• Nach dem Finalisieren werden die Titel in etwa 5 Minuten lange Kapitel unterteilt (→ 52). **-R -RW(V) +R**

• Maximalanzahl von Positionen auf einer Disc:

HDD

– Titel: 500
– Kapitel: ca. 1000 pro Titel
(Abhängig von der Art der Aufnahme.)

RAM -R -RW(V) +R

– Titel: 99 (+R 49 Titel)
– Kapitel: ca. 1000 (+R ca. 254)
(Abhängig von der Art der Aufnahme.)

Hinweis

- Das Löschen und Unterteilen kann nicht rückgängig gemacht werden. Bedenken Sie dies, bevor Sie fortfahren.
- Während der Aufnahme, Überspielen usw. kann nicht editiert werden.
- Die Aufnahmebeschränkungs-Information besteht auch noch nach dem Editieren (z.B. Unterteilen eines Titels usw.).

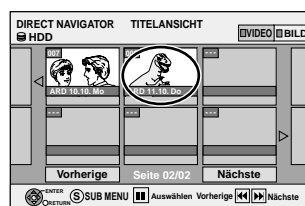
Editieren von Titeln/Kapiteln und Wiedergabe von Kapiteln

Aufgenommene Programme können modifiziert werden (beispielsweise können unnötige Teile entfernt, Unterteilungen vorgenommen werden usw.).

Vorbereitung

- Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie je nach Anschlussart den richtigen Videoeingang.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Wählen Sie durch Drücken von [HDD] oder [DVD] das Laufwerk, das den zu bearbeitenden Titel enthält.
- **RAM** Schalten Sie den Speicherschutz aus (→ 50).

- 1 Im Wiedergabe- oder Stoppmodus Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].
- 2 **HDD RAM** Wählen Sie durch Drücken der “Rot” Taste die Option “VIDEO”.
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] den Titel aus.



Titelsicht-Bildschirm

So zeigen Sie andere Seiten an

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option “Vorherige” oder “Nächste”, und drücken Sie [ENTER].

• Auch mit [◀◀, ▶▶] können Sie eine andere Seite wählen.

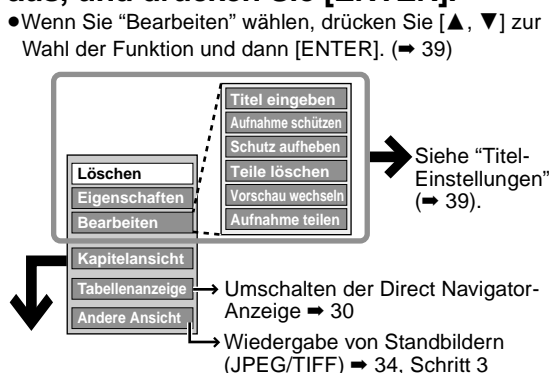
Mehrfaches Editieren

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] und drücken Sie [III].

(Wiederholen Sie den Vorgang.)

Ein Aktivierungszeichen erscheint. Zum Abschalten drücken Sie [III] erneut.

- 4 Drücken Sie [SUB MENU].
- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] den Vorgang aus, und drücken Sie [ENTER].



■ Wenn Sie “Kapitelansicht” wählen

- 6 Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um das Kapitel zu wählen.

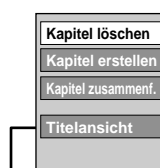
Zum Starten der Wiedergabe → Drücken Sie [ENTER].
Zum Editieren → Schritt 7.



Kapitelansicht-Bildschirm

• Zum Anzeigen anderer Seiten/Mehrfaches Editieren (→ oben)

- 7 Drücken Sie [SUB MENU] und dann [▲, ▼], um den Vorgang zu wählen, und drücken Sie anschließend [ENTER].



• Rückkehr zu Titelsicht.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen

Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

Titel-Einstellungen

Nach den Schritten 1–5 (⇒ 38)

Löschen*

HDD RAM -R -RW(V) +R

Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Löschen”, und drücken Sie [ENTER].

- Das gelöschte Material ist verloren und kann nicht zurückgerufen werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie das Material nicht mehr benötigen.
- Die verfügbare Platz auf der DVD-R oder +R nimmt nicht zu, wenn Sie Titel löschen.
- Der verfügbare Platz auf der DVD-RW (DVD-Videoformat) vergrößert sich nur, wenn der als letztes aufgenommene Titel gelöscht wird. Beim Löschen von anderen Titeln vergrößert sich der Platz nicht.

Eigenschaften

HDD RAM -R -RW(V) +R
-RW(VR)

Informationen (z.B. Uhrzeit und Datum) werden angezeigt.

- Drücken Sie [ENTER], um den Bildschirm zu verlassen.



Titel eingeben

HDD RAM -R -RW(V) +R

Den aufgezeichneten Titeln können Namen zugeteilt werden.

⇒ 53, Text eingeben

Aufnahme schützen*

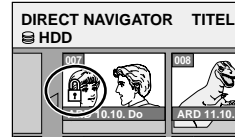
Durch Aktivieren der Sperre wird der Titel vor versehentlichem Löschen geschützt.

Schutz aufheben*

HDD RAM

Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Ja”, und drücken Sie [ENTER].

Ein geschützter Titel wird durch ein Schlosssymbol gekennzeichnet.



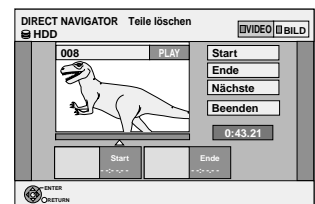
Teile löschen

HDD RAM

(⇒ unten, Zur Beachtung)

Nicht erwünschte Teile der Aufnahme können entfernt werden.

- ① Drücken Sie [ENTER] am Anfangs- und am Endpunkt des Abschnitts, den Sie löschen wollen.
- ② Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Beenden”, und drücken Sie [ENTER].
 - Wenn Sie noch weitere Teile löschen wollen, wählen Sie “Nächste” und drücken Sie dann [ENTER].
- ③ Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Löschen”, und drücken Sie [ENTER].



Vorschau wechseln

HDD RAM -R -RW(V) +R

(⇒ unten, Zur Beachtung)

Das von der Titelsicht-Funktion angezeigte Vorschaubild kann geändert werden.

- ① Drücken Sie [▶] (PLAY), um die Wiedergabe zu starten.
- ② Sobald das Bild erscheint, das als Vorschaubild angezeigt werden soll, drücken Sie [ENTER].
So ändern Sie die Vorschaubildanzeige
Starten Sie erneut die Wiedergabe, wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Wechseln”, und drücken Sie [ENTER] an der Stelle, die geändert werden soll.
- ③ Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Beenden”, und drücken Sie [ENTER].



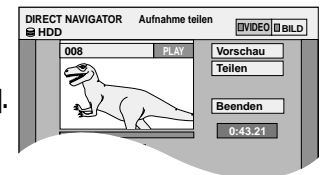
Aufnahme teilen

HDD RAM

(⇒ unten, Zur Beachtung)

Ein Titel kann unterteilt werden.

- ① Drücken Sie [ENTER] an dem Punkt, an dem Sie den Titel unterteilen wollen.
- ② Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Beenden”, und drücken Sie [ENTER].
- ③ Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Teilen”, und drücken Sie [ENTER].
Überprüfen des Unterteilungspunktes
Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Vorschau”, und drücken Sie [ENTER].
(Eine Passage 10 Sekunden vor und hinter dem Unterteilungspunkt wird wiedergegeben.)
Ändern des Unterteilungspunktes
Starten Sie erneut die Wiedergabe, wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Teilen”, und drücken Sie [ENTER] an der Stelle, an der der Titel unterteilt werden soll.



Hinweis

- Der unterteilte Titel besitzt denselben Namen und dieselbe CPRM-Einstellung (⇒ 68) wie der Originaltitel.
- Vor und hinter dem Unterteilungspunkt können Bild und Ton kurz unterbrochen sein.

* Es kann mehrfach editiert werden.

Kapitel-Einstellungen

Nach den Schritten 1–7 (⇒ 38)

Kapitel löschen*

HDD RAM

Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Löschen”, und drücken Sie [ENTER].

- Das gelöschte Material ist verloren und kann nicht zurückgerufen werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie das Material nicht mehr benötigen.

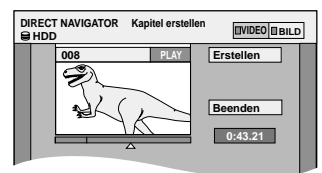
Kapitel erstellen

HDD RAM

(⇒ unten, Zur Beachtung)

Legen Sie während der Wiedergabe des Titels den Punkt fest, an dem ein neues Kapitel beginnen soll.

- ① Drücken Sie [ENTER] am gewünschten Unterteilungspunkt.
 - Wenn Sie an noch weiteren Punkten unterteilen wollen, wiederholen Sie den Vorgang.
- ② Wählen Sie “Beenden” mit [▲, ▼], und drücken Sie [ENTER].



Kapitel zusammenf.

HDD RAM

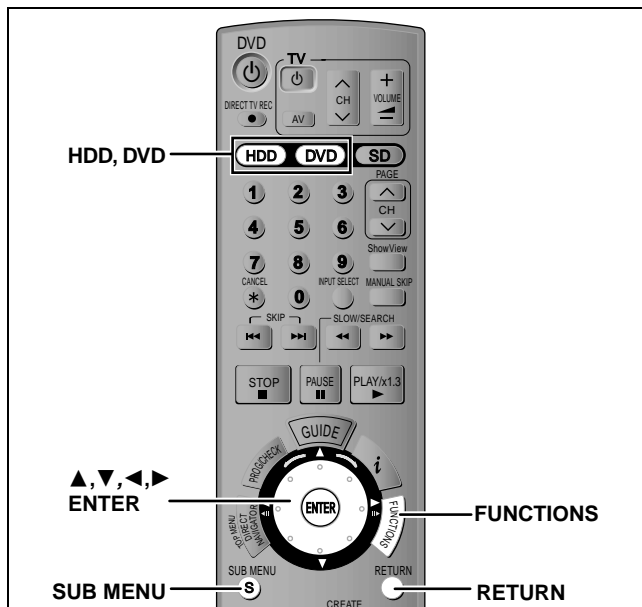
Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Zusammenfügen”, und drücken Sie [ENTER].

- Das gewählte Kapitel wird mit dem nächsten kombiniert.

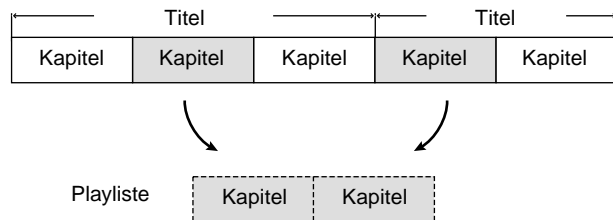
* Es kann mehrfach editiert werden.

Zur Beachtung

- Suchen Sie den gewünschten Punkt mit dem Suchlauf (⇒ 31) und der Zeitsprungfunktion (⇒ 32).
- Um den Punkt exakt festzulegen, verwenden Sie die Zeitlupe (⇒ 31) und die Einzelbild-Weiterschaltung (⇒ 31).
- Drücken Sie [◀◀, ▶▶], um zum Ende eines Titels zu springen.



Aus den Kapiteln (→ 38) können Sie eine Playliste erstellen.



Beim Überspielen (→ 43) einer Playliste wird ein Titel erzeugt.

- Da Playlisten nicht getrennt aufgezeichnet werden, erfordern sie nicht viel Kapazität.
- Das Editieren der Playliste hat keinen Einfluss auf die Quellentitel und Quellenkapitel.

HDD | RAM

- Maximalanzahl von Positionen auf einer Disc:
– Playlisten: 99
– Kapitel in Playlisten: ca. 1000
(Abhängig von der Art der Aufnahme.)
- Wenn Sie die maximale Anzahl von Positionen auf der Disc überschreiten, werden nicht alle eingegebenen Positionen aufgezeichnet.

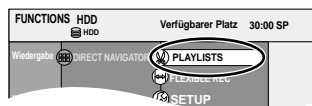
Playlisten erstellen

HDD | RAM

Vorbereitung

- Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie je nach Anschlussart den richtigen Videoeingang.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Wählen Sie durch Drücken von [HDD] oder [DVD] das Laufwerk, das den zu bearbeitenden Titel enthält.
- **RAM** Schalten Sie den Speicherschutz der Disc oder Cartridge aus (→ 50).
- Während des Aufnehmens oder Überspielens kann keine Playliste erstellt oder editiert werden.
- Beim Erstellen von Playlisten muss das Codiersystem mit der momentanen Einstellung von "TV System" übereinstimmen (→ 61).

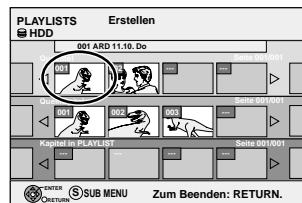
- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Weit. Funktionen", und drücken Sie [ENTER].



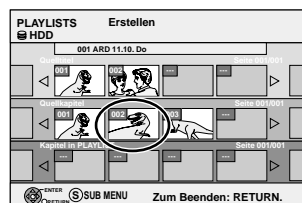
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "PLAYLISTS", und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Erstellen", und drücken Sie [ENTER].



- 5 Wählen Sie mit [◀, ▶] den gewünschte Quellentitel aus, und drücken Sie [▼].
• Durch Drücken von [ENTER] können Sie alle Kapitel des Titels wählen. Fahren Sie anschließend mit Schritt 7 fort.

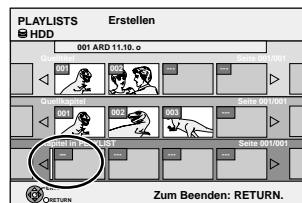


- 6 Wählen Sie mit [◀, ▶] das Kapitel aus, das Sie der Playliste hinzufügen wollen, und drücken Sie [ENTER].
Zum Stornieren drücken Sie [▲].



- Aus dem Quellentitel kann auch ein neues Kapitel erzeugt werden: Wählen Sie mit [SUB MENU] die Option "Kapitel erstellen", und drücken Sie [ENTER] (→ 39, Kapitel erstellen).

- 7 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Einfügestelle des Kapitels, und drücken Sie [ENTER].



- Drücken Sie [▲], um andere Quellentitel zu wählen.
- Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7, um noch weitere Kapitel hinzuzufügen.

- 8 Drücken Sie [RETURN].

Die Playliste besteht aus den gewählten Szenen.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen
Drücken Sie wiederholt [RETURN].

Editieren und Wiedergeben von Playlisten/Kapiteln

HDD RAM

-RW(VR) (Nur Wiedergabe)

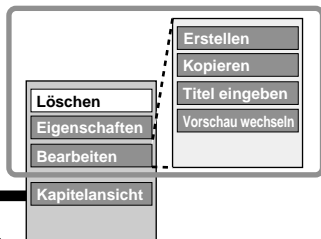
- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“Weit. Funktionen”, und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“PLAYLISTS”, und drücken Sie [ENTER].
- 4 Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶] zur Wahl
der Playliste.
Zum Starten der Wiedergabe ➔ Drücken Sie [ENTER].
Zum Editieren ➔ Schritt 5.



PLAYLIST-Ansicht-Bildschirm

- Zum Anzeigen anderer Seiten/Mehrfaches Editieren (➔ 38)

- 5 Drücken Sie [SUB MENU] und dann [▲, ▼], um den Vorgang zu wählen, und drücken Sie anschließend [ENTER].
• Wenn Sie “Bearbeiten” wählen, drücken Sie [▲, ▼] zur Wahl der Funktion und dann [ENTER].



➔ Siehe “Playlisten-Funktionen”.

- Wenn Sie “Kapitelansicht” wählen

- 6 Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um das Kapitel zu wählen.
Zum Starten der Wiedergabe ➔ Drücken Sie [ENTER].
Zum Editieren ➔ Schritt 7.



Kapitelansicht-Bildschirm

- So zeigen Sie andere Seiten an/Mehrfaches Editieren (➔ 38)

- 7 Drücken Sie [SUB MENU] und dann [▲, ▼], um den Vorgang zu wählen, und drücken Sie anschließend [ENTER].



➔ Siehe “Kapitel-Einstellungen”.

- Rückkehr zu PLAYLIST-Ansicht.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen
Drücken Sie wiederholt [RETURN].

Playlisten-Funktionen

Nach den Schritten 1–5 (➔ links)

Löschen*

HDD RAM

Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option
“Löschen”, und drücken Sie [ENTER].
Eine gelöschte Playliste ist verloren und
kann nicht zurückgerufen werden.
Vergewissern Sie sich, dass Sie sie nicht
mehr benötigen.

Eigenschaften

HDD RAM
-RW(VR)

Die Playlisteninformation (z.B. Uhrzeit und
Datum) wird angezeigt.
• Drücken Sie [ENTER], um den Bildschirm
zu verlassen.



Erstellen

HDD RAM

➔ 40, Playlisten erstellen, Schritte 5–8

Kopieren*

HDD RAM

Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option
“Kopieren”, und drücken Sie [ENTER].
• Die kopierte Playliste wird die aktuellste in
der Playlisten-Anzeige.

Titel eingeben

HDD RAM

Den Playlisten können Namen zugeteilt
werden.
➔ 53, Text eingeben

Vorschau wechseln

HDD RAM

➔ 39, Vorschau wechseln

* Es kann mehrfach editiert werden.

Kapitel-Einstellungen

HDD RAM

Nach den Schritten 1–7 (➔ links)

- Das Editieren der Playliste hat keinen Einfluss auf die Quellentitel
und Quellenkapitel.

Kapitel hinzufügen

➔ 40, Playlisten erstellen, Schritte 5–7

Verschieben

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die
Einfügestelle des Kapitels, und drücken
Sie [ENTER].



Kapitel erstellen

➔ 39, Kapitel erstellen

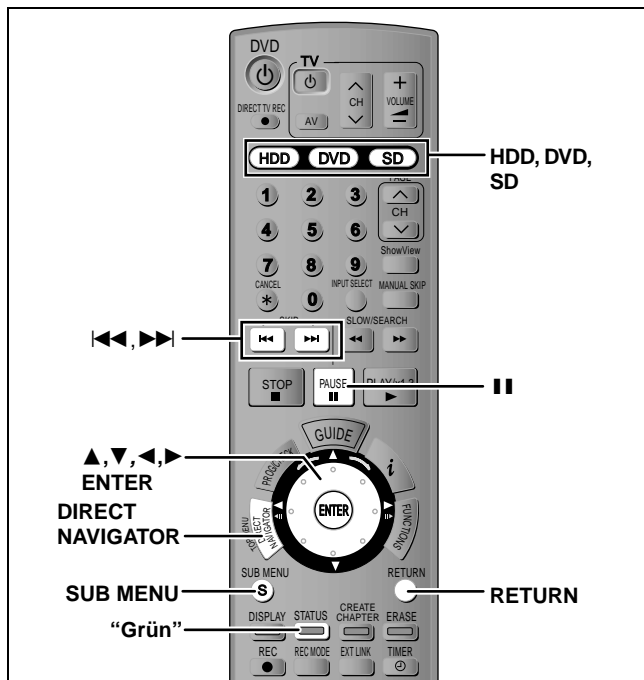
Kapitel zusammenf.

➔ 39, Kapitel zusammenf.

Kapitel löschen*

➔ 39, Kapitel löschen
Die Playliste selbst wird gelöscht, wenn Sie
alle darin enthaltenen Kapitel löschen.

* Es kann mehrfach editiert werden.



HDD RAM SD

- SD Memory Cards mit Kapazitäten von 8 MB bis 1 GB können verwendet werden (⇒ 11).

Vorbereitung

- Drücken Sie [HDD], [DVD] oder [SD], um das Laufwerk zu wählen.
- **RAM SD** Schalten Sie den Speicherschutz aus (⇒ 50, Einstellen des Löschschutzes).

1 Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

2 **HDD RAM**

Wählen Sie durch Drücken der "Grün" Taste die Option "BILD".

3 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] das gewünschte Standbild aus.

So zeigen Sie andere Seiten an

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Vorherige" oder "Nächste", und drücken Sie [ENTER].

- Auch mit [◀◀, ▶▶] können Sie eine andere Seite wählen.

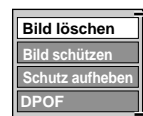
Mehrfaches Editieren

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] und drücken Sie [■]. (Wiederholen Sie den Vorgang.)

Ein Aktivierungszeichen erscheint. Zum Abschalten drücken Sie [■] erneut.

- So wählen Sie Standbilder eines anderen Ordners (⇒ 35)

4 Drücken Sie [SUB MENU] und dann [▲, ▼], um den Vorgang zu wählen, und drücken Sie anschließend [ENTER].



unten

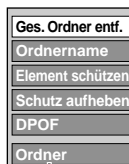


Editieren von Titeln/Kapiteln und Wiedergabe von Kapiteln ⇒ 38, Schritt 2

■ So editieren Sie Standbildordner

Im Schritt 3 (⇒ oben)

- 1 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Ordner", und drücken Sie [ENTER].
- 2 Drücken Sie [▲, ▼] zur Wahl des Ordners.
 - Zum Anzeigen anderer Seiten/Mehrfaches Editieren (⇒ oben)
- 3 Drücken Sie [SUB MENU] und dann [▲, ▼], um den Vorgang zu wählen, und drücken Sie anschließend [ENTER].



So wählen Sie einen anderen, höheren Ordner ⇒ 35

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

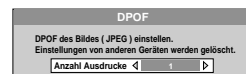
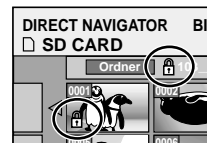
So wird das Menü verlassen

Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

Bild- und Ordneereinstellvorgänge

Nach den Schritten 1 bis 4

Bild löschen* Ges. Ordner entf.* HDD RAM SD	Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Löschen", und drücken Sie [ENTER]. <ul style="list-style-type: none"> • Das gelöschte Material ist verloren und kann nicht zurückgerufen werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie das Material nicht mehr benötigen. • Beim Löschen eines Ordners werden auch Dateien des Ordners, die keine Standbilder enthalten, gelöscht. (Dies gilt nicht für Unterordner des betreffenden Ordners.)
Ordnername HDD RAM SD	Standbildordner können mit Namen versehen werden. ⇒ 53, Text eingeben <ul style="list-style-type: none"> • Ordnernamen, die mit diesem Gerät eingegeben wurden, werden möglicherweise nicht von anderen Geräten angezeigt.
Element schützen* Schutz aufheben* HDD RAM SD	Durch Aktivieren der Sperre wird das Standbild oder der Ordner vor versehentlichem Löschen geschützt. Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER]. Ein geschütztes Standbild oder ein geschützter Ordner wird durch ein Schlosssymbol gekennzeichnet. <ul style="list-style-type: none"> • Auch wenn ein Ordner mit diesem Gerät gegen Löschen geschützt wurde, kann er mit einem anderen Gerät gelöscht werden.
DPOF* SD	Ein ganzer Ordner oder einzelne Bilder können für das Ausdrucken vorgewählt und die Anzahl der Ausdrucke kann festgelegt werden. Legen Sie die Ausdruckzahl mit [◀, ▶] fest (0 bis 9), und drücken Sie [ENTER]. Die DPOF-Marke erscheint. (Wenn DPOF-Einstellungen für den Ordner vorgenommen wurden, wird das Standbild im Ordner mit dieser Marke gekennzeichnet.) So stornieren Sie die Einstellung Wählen Sie "0" als Ausdruckzahl. <ul style="list-style-type: none"> • Die mit diesem Gerät vorgenommenen Druckeinstellungen (DPOF) können möglicherweise nicht von anderen Geräten angezeigt werden. • Wenn mit diesem Gerät Einstellungen vorgenommen werden, werden die mit anderen Geräten vorgenommenen Einstellungen storniert. • Wenn die Ordner oder Dateien nicht dem DCF-Standard entsprechen oder nicht genügend Platz auf der Karte vorhanden ist, kann die Einstellung nicht vorgenommen werden.

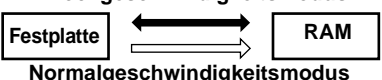
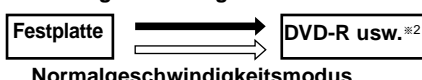
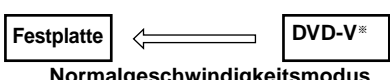
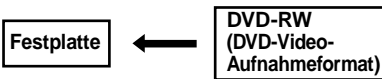


Kopieren von Titeln und Playlisten

HDD RAM -R -RW(V) +R

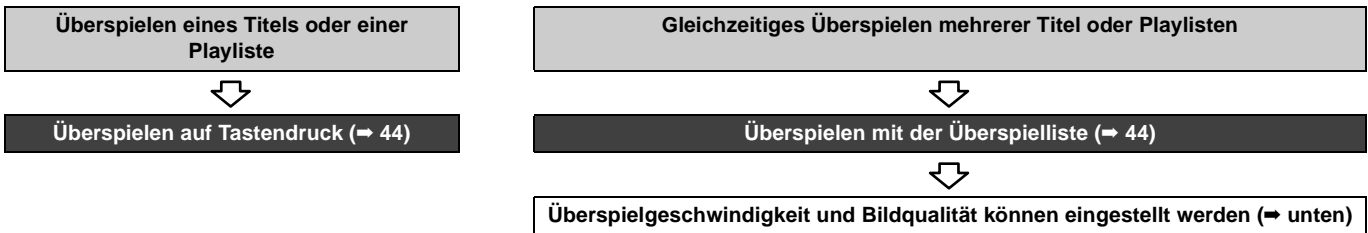
Es kann unter verschiedenen Überspielmethode gewählt werden.
Titel mit Kopierschutz können nicht kopiert werden.

Kopierrichtung

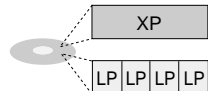
Titel und Playlisten, die für Sie wichtig sind, können Sie auf eine Disc kopieren, um sie zu archivieren. • Beim Kopieren einer Playliste wird ein Titel erzeugt.		Wenn Sie eine finalisierte DVD-R usw. neu editieren wollen.
Hochgeschwindigkeitsmodus 	Hochgeschwindigkeitsmodus^{*1} 	Normalgeschwindigkeitsmodus 
Hochgeschwindigkeitsmodus 	<p>• Wenn Sie die Disc nach dem Kopieren auf einem anderen Gerät wiedergeben wollen, müssen Sie sie finalisieren (⇒ 52, 68). ^{*1} Stellen Sie "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Ein", bevor Sie auf die Festplatte aufnehmen (⇒ 24). ^{*2} DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R</p>	<p>* Finalisierte DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R oder handelsübliche, nicht kopiergeschützte DVD-Video usw.</p>

Normalgeschwindigkeitsmodus: Wählen Sie beim Kopieren den Modus XP, SP, LP, EP oder FR (⇒ 23)

Überspielmodus



Überspielgeschwindigkeiten und Möglichkeiten

	Hohe Geschwindigkeit	Normalgeschwindigkeit (XP, SP, LP, EP, FR)
Merkmale	Es kann in kurzer Zeit überspielt werden. Eine Hochgeschwindigkeits-kompatible Disc ermöglicht ein noch schnelleres Überspielen. Während der Hochgeschwindigkeits-Überspielung kann auf die Festplatte aufgenommen oder von ihr wiedergegeben werden.	Auf eine Disc kann sehr lange aufgenommen werden. So kann beispielsweise auf eine Disc (4,7 GB) im LP-Modus etwa 4 Stunden lang aufgenommen werden (⇒ 23). z.B. 1 Stunde langer Fernsehfilm 
Überspieldauer	⇒ unten, Ungefähre Überspieldauer	Dauert genauso lange wie das Aufnehmen der Quelle
Bildqualität	Bildqualität wie Original	Kann sich ändern ^{*1}
Werden die Kapitel/ Vorschaubilder beibehalten?	Ja ^{*2}	Nein (ein Titel wird als ein Kapitel aufgezeichnet; die Vorschaubilder kehren in die Ausgangsposition zurück).
Andere Möglichkeiten während des Überspielens	Es kann auf Festplatte aufgenommen/von Festplatte wiedergegeben werden.	Keine

^{*1} Auch wenn Sie einen Aufnahmemodus mit höherer Bildqualität als der des Originals wählen, verbessert sich die Bildqualität nicht. (Sie können dadurch jedoch verhindern, dass sich die Bildqualität verringert.)

^{*2} **+R** bis ca. 100 Kapitel
Wenn Playlisten auf DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R überspielt werden, werden die Änderungen der Vorschaubilder möglicherweise nicht berücksichtigt.

Ungefähre Überspieldauer (Max. Geschwindigkeit)

(Außer der zum Schreiben der Datenmanagementinformation erforderlichen Zeit)

Festplatte		5x Hochgeschwindigkeits-aufnahme-kompatible DVD-RAM	8x Hochgeschwindigkeits-aufnahme-kompatible DVD-R	4x Hochgeschwindigkeits-aufnahme-kompatible DVD-RW	8x Hochgeschwindigkeits-aufnahme-kompatible +R
Aufnahmemodus	Aufnahmezeit				
XP	1 Stunde	ca. 12 Min.	ca. 8,7 Min.	ca. 15 Min.	ca. 8,7 Min.
SP		ca. 6 Min.	ca. 3,8 Min.	ca. 7,5 Min.	ca. 3,8 Min.
LP		ca. 3 Min.	ca. 1,9 Min.	ca. 3,8 Min.	ca. 1,9 Min.
EP (6Stunden)		ca. 2 Min.	ca. 1,3 Min.	ca. 2,5 Min.	ca. 1,3 Min.
EP (8Stunden)		ca. 1,5 Min.	ca. 56 s	ca. 1,9 Min.	ca. 56 s

Hinweis

- Wird während des Überspielens gleichzeitig aufgenommen oder wiedergeben, arbeitet das Gerät möglicherweise nicht mit der maximalen Aufnahmegeschwindigkeit.
- Abhängig vom Zustand der Disc wird möglicherweise nicht mit Maximalgeschwindigkeit überspielt.

Hinweis zum Überspielen auf eine DVD-R usw. mit hoher Geschwindigkeit

Wenn Sie Titel (oder aus den Titeln erzeugte Playlisten) mit hoher Geschwindigkeit überspielen wollen, stellen Sie "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Ein", bevor Sie auf die Festplatte aufnehmen (⇒ 24).

In folgenden Fällen kann jedoch nicht mit hoher Geschwindigkeit auf eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R überspielt werden:

- Die Playlisten bestehen aus Titeln unterschiedlicher Aufnahmemodi.
- Die Playlisten bestehen aus mehreren Titeln mit dem Aufnahmemodus FR.
- Die Playlisten enthalten verschiedene Audiomodi (Dolby Digital, LPCM usw.).
- Die Titel enthalten viele gelöschte Segmente.

Hinweis zum Überspielen von Digitalisierungen die auf "einmaliges Aufnehmen" beschränkt sind

Ein Titel kann auf eine CPRM-kompatible (⇒ 68) DVD-RAM aufgenommen werden, von der Festplatte wird der Titel jedoch gelöscht.

- Titel und Playlisten können nicht von DVD-RAM auf die Festplatte überspielt werden.
- Es kann nicht auf Tastendruck überspielt werden. Verwenden Sie die Überspielliste (⇒ 44).
- Geschützte Titel können nicht überspielt werden (⇒ 39).
- Playlisten, die aus "einmaliges Aufnehmen"-Titeln erstellt wurden, können nicht überspielt werden.
- Titel mit Aufnahmebeschränkungen und Playlisten können nicht in dieselbe Überspielliste eingetragen werden.



Titel und Playlisten mit einem anderen Codiersystem als dem momentan am Gerät gewählten TV-System können nicht überspielt werden

- Legen Sie eine beschreibbare Disc ein (→ 9).
- Vergewissern Sie sich, dass der Platz auf der Disc ausreicht.

HDD → RAM -R -RW(V) +R

Der momentan laufende Titel kann mit einem einzigen Tastendruck überspielt werden, ohne dass weitere Einstellungen erforderlich sind.

- **-R -RW(V) +R** Bei einer Zweikanalton-Sendung wählen Sie in folgenden Fällen mit "Sprachauswahl" den Ton (→ 56).

1 Geben Sie den zu überspielenden Titel oder die zu überspielende Playliste wieder.

2 Drücken Sie [DUBBING].



- 1 Wählen Sie mit [▲] die Option "Geschwindigkeit DVD".
- 2 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Maximum" oder "Normal (leise)", und drücken Sie [▼].

- Bei "Normal (leise)" sind die von diesem Gerät erzeugten Geräusche geringer als bei "Maximum", allerdings erhöht sich die zum Überspielen benötigte Zeit auf etwa das Doppelte.

- * Nur beim Überspielen auf eine 5× Hochgeschwindigkeitskompatible DVD-RAM, 8× Hochgeschwindigkeitskompatible DVD-R oder 8× Hochgeschwindigkeitskompatible +R im Hochgeschwindigkeitsmodus.

Am Ende erscheint einige Sekunden lang eine Meldung, dass das Überspielen beendet ist.

- **Überspielgeschwindigkeit und Bildqualität werden wie folgt eingestellt:**

Es wird in den Modus FR umgeschaltet, wenn das Aufnahmемaterial mit den unten angegebenen Modi nicht auf den restlichen Platz der Disc passt.

HDD → **RAM**: Hochgeschwindigkeitsmodus

HDD \rightarrow **-R** **-RW(V)** **+R** :

Aufn. für High-Speed-Kopieren-Einstellung	
Ein	Aus
Hochgeschwindigkeitsmodus	Gleicher Aufnahmemodus wie beim Aufnehmen des Quelltitels (XP-EP, FR). <ul style="list-style-type: none"> ● Playlisten werden im FR-Modus überspielt.

- So stoppen Sie das Überspielen → 45
- Aufnehmen und Wiedergeben während des Überspielens → 45

Überspielen mit der Überspielliste

HDD ↔ **RAM**

-RW(VR) → HDD

HDD → **-R** **-RW(V)** **+R**

Titel und Playlisten können in der gewünschten Reihenfolge auf die Disc überspielt werden.

- Wenn Sie eine Zweikanalton-Sendung aufnehmen, wählen Sie mit “Sprachauswahl” (⇒ 56) in folgenden Fällen den Ton:
 - Beim Überspielen auf DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R.
 - Wenn “Audiomodus für XP-Aufnahme” auf “LPCM” (⇒ 56) eingestellt ist und im XP-Modus überspielt wird.

1 Im Stoppmodus

Drücken Sie [FUNCTIONS].

2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “DUBBING”, und drücken Sie [ENTER].



- Wenn keine Änderung der registrierten Liste erforderlich ist, drücken Sie mehrmals [▼] (→ 45. Schritt 6).

3 Wählen Sie die Überspielrichtung.

- Wenn keine Änderung der Überspielrichtung erforderlich ist, drücken Sie [▼] (⇒ 45, Schritt 4).

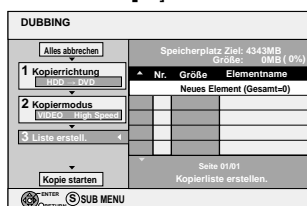
- ① Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Kopierrichtung”, und drücken Sie [▶].
- ② Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Quelle”, und drücken Sie [ENTER].
- ③ Wählen Sie mit [▲, ▼] das Laufwerk, und drücken Sie [ENTER].
- ④ Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Ziel”, und drücken Sie [ENTER].
- ⑤ Wählen Sie mit [▲, ▼] das Laufwerk, und drücken Sie [ENTER].
Das als Quelle verwendete Laufwerk kann nicht gewählt werden.
- ⑥ Drücken Sie zur Bestätigung [◀].

4 Ändern des Aufnahmemodus

- Wenn keine Änderung des Aufnahmemodus erforderlich ist, drücken Sie [▼] (⇒ Schritt 5).
- ① Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Kopiermodus", und drücken Sie [▶].
- ② Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Format", und drücken Sie [ENTER].
- ③ Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "VIDEO", und drücken Sie [ENTER].
- ④ Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Aufnahmemodus", und drücken Sie [ENTER].
- ⑤ Wählen Sie mit [▲, ▼] den Modus und drücken Sie [ENTER].
- ⑥ Drücken Sie zur Bestätigung [◀].

5 Registrieren von Titeln und Playlisten für das Überspielen.

- Wenn Sie eine registrierte Liste unverändert überspielen wollen (⇒ Schritt 6).
- ① Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Liste erstell.", und drücken Sie [▶].



- ② Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Neues Element", und drücken Sie [ENTER].
- ③ Wählen Sie durch Drücken der "Rot" Taste die Option "VIDEO" oder durch Drücken der "Grün" Taste die Option "PLAYLISTS".



- ④ Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Titel oder Playlisten, und drücken Sie [ENTER].
 - Beim Hochgeschwindigkeits-Überspielen auf DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R können nur mit "▶▶▶" gekennzeichnete Positionen registriert werden.
 - Um mehrere Positionen gleichzeitig zu wählen, aktivieren Sie sie durch Drücken von [III], und drücken Sie [ENTER] (⇒ rechts, Mehrfaches Editieren).
 - Zum Anzeigen anderer Seiten (⇒ rechts)
 - Zum Editieren der Überspielliste (⇒ 46)

Sie können Titel und Playlisten mehrmals in der Überspielliste registrieren, indem Sie die Schritte ②–④ wiederholen.

Das Überspielen kann nicht gestartet werden, wenn "Größe" (⇒ rechts) größer als 100% ist ("Speicherplatz Ziel" reicht nicht aus).

- ⑤ Drücken Sie zur Bestätigung [◀].

6 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Kopie starten", und drücken Sie [ENTER].

Wahl der Geschwindigkeit des DVD-Laufwerks*

- 1 Wählen Sie mit [▲] die Option "Geschwindigkeit DVD".
 - 2 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Maximum" oder "Normal (leise)", und drücken Sie [▼].
- Bei "Normal (leise)" sind die von diesem Gerät erzeugten Geräusche geringer als bei "Maximum", allerdings erhöht sich die zum Überspielen benötigte Zeit auf etwa das Doppelte.
 - * Nur beim Überspielen auf eine 5× Hochgeschwindigkeitskompatible DVD-RAM, 8× Hochgeschwindigkeitskompatible DVD-R oder 8× Hochgeschwindigkeitskompatible +R im Hochgeschwindigkeitsmodus.

7 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER], um das Überspielen zu starten.

■ So stoppen Sie das Überspielen

Halten Sie [RETURN] 3 Sekunden gedrückt.

- Das Überspielen wird bis zur betreffenden Stelle ausgeführt und beendet. Wenn Sie jedoch im Hochgeschwindigkeitsmodus in der Mitte eines Titels stoppen, wird der betreffende Titel nicht aufgezeichnet. [Auch wenn der Titel nicht auf die DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R überspielt wurde, verringert sich die Restkapazität der Disc.]

■ So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

■ Aufnehmen und Wiedergeben während des Überspielens

Während der Hochgeschwindigkeits-Überspielung kann auf die Festplatte aufgenommen oder von ihr wiedergegeben werden. Drücken Sie [ENTER], um die Bildschirmanzeige abzuschalten.

• Zum Überprüfen des momentanen Vorgangs

Drücken Sie [STATUS].

Hinweis

- Während des Überspielens kann nicht zeitversetzt wiedergegeben, editiert werden usw.
- Während des Überspielens erfolgt die Timeraufnahme unabhängig vom gewählten Aufnahme-Laufwerk stets auf die Festplatte.
- Während Titel mit "einmaliges Aufnehmen"-Beschränkung überspielt werden, kann keine Playliste wiedergegeben werden (⇒ 43).

Eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R kann nur dann auf anderen Playern wiedergegeben werden, wenn die Disc nach dem Überspielen finalisiert wurde.

Symbole und Funktionen der Überspielliste

Anzeigen in der Überspielliste



Titel und Playlisten, die im Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R usw. überspielt werden können (⇒ 24)



Titel mit "einmaliges Aufnehmen"-Beschränkung



Titel, die nach dem Überspielen aufgrund der "einmaliges Aufnehmen"-Beschränkung von der Festplatte gelöscht wurden.



Titel oder Playliste mit Standbild(ern)
• Standbilder können nicht überspielt werden.

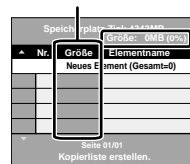
NTSC

Der Titel oder die Playliste wurde mit einem anderen Codiersystem als dem momentan am Gerät gewählten TV-System aufgenommen.

PAL

• Titel und Playlisten mit diesen Markierungen können nicht gewählt werden.

Datengröße der registrierten Positionen



Größe:

Größe der überspielten Daten

- Beim Überspielen mit Normalgeschwindigkeit ändert sich die Datengröße je nach dem Aufnahmemodus.
- Die angezeigte Gesamt-Datengröße ist möglicherweise größer als die Summe der Datengröße der einzelnen Positionen, da auch Datenmanagement-Informationen auf das Kopierziel geschrieben werden.

So zeigen Sie andere Seiten an

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Vorherige" oder "Nächste", und drücken Sie [ENTER].

- Auch mit [◀◀, ▶▶] können Sie eine andere Seite wählen.

Mehrfaches Editieren

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] und drücken Sie [III].

(Wiederholen Sie den Vorgang.)

Drücken Sie [ENTER], um die Liste zu speichern.

- Ein Aktivierungszeichen erscheint. Zum Abschalten drücken Sie [III] erneut.

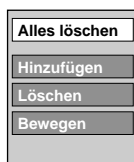
- Beim Wechseln zwischen den Laschen "VIDEO" und "PLAYLISTS" wird das Aktivierungszeichen gelöscht.

Siehe Bedienungselemente auf Seite 44.

■ Editieren der Überspielliste

Wählen Sie die Position in Schritt 5–④ (⇒ 45, linke Spalte)

- 1 Drücken Sie [SUB MENU].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] den Vorgang aus, und drücken Sie [ENTER].



Alles löschen:

Alle in der Überspielliste registrierten Positionen werden gelöscht. Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].

Hinzufügen:

Hinzufügen neuer Positionen zur Überspielliste.

Wählen Sie mit [▲, ▼, ▶, ▶] die hinzuzufügenden Playlisten und Titel, und drücken Sie [ENTER].

Löschen:

Löschen der gewählten Positionen.

Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].

Es können auch mehrere Positionen gelöscht werden (⇒ 45, Mehrfaches Editieren).

Bewegen:

Die gewählten Positionen werden in der Überspielliste verschoben und die Reihenfolge wird geändert.

Wählen Sie mit [▲, ▼] das Ziel, und drücken Sie [ENTER].

Löschen aller gespeicherter Überspieleinstellungen und -listen

Nach den Schritten 1–2 (⇒ 44, rechte Spalte)

- 1 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Alles abbrechen", und drücken Sie [ENTER].
- 2 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].

- In folgenden Fällen werden die Einstellungen und Listen möglicherweise gelöscht.
 - Titel, Standbilder usw. wurden aufgenommen oder an der Überspielquelle gelöscht.
 - Das Gerät wurde ausgeschaltet, die Lade geöffnet, die Überspielrichtung geändert usw.

Überspielen einer finalisierten DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R

DVD-V → HDD

Eine finalisierte DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat), +R usw. kann auf die Festplatte überspielt und neu editiert werden.

Während der Wiedergabe der Disc wird das Material entsprechend der eingestellten Zeit auf die Festplatte überspielt.

- Die Vorgänge und Bildschirmanzeigen während des Überspielens werden ebenfalls aufgenommen.
- Praktisch alle im Handel erhältlichen DVD-Video-Discs besitzen einen Kopierschutz und können nicht überspielt werden.
- Unter anderen lassen sich auch folgende Discs nicht überspielen: DVD-Audio, Video CD, Audio CD.

Vorbereitung

- Legen Sie die finalisierte Disc ein (⇒ 30).
- Drücken Sie [DVD], um das DVD-Laufwerk zu wählen.

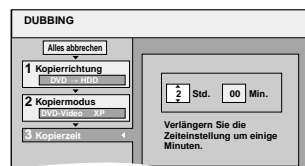
Nach den Schritten 1–4 ("Format" wird automatisch auf "DVD-Video" eingestellt) (⇒ 44, rechte Spalte–45, linke Spalte)

5 Stellen Sie "Kopierzeit" ein.

- Wenn keine Änderung der Einstellung vornehmen (⇒ Schritt 6).

■ Einstellungen für das Überspielen

- ① Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Kopierzeit", und drücken Sie [▶].
- ② Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Zeiteinstellung", und drücken Sie [ENTER].
- Einstellung zum Überspielen des ganzen Disc-Inhalts
 - ③ Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Aus", und drücken Sie [ENTER].
 - ④ Drücken Sie zur Bestätigung [◀].
- Einstellen der Überspielzeit
 - ③ Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Ein", und drücken Sie [ENTER].
 - ④ Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Kopierzeit", und drücken Sie [ENTER].



- ⑤ Wählen Sie mit [◀, ▶] zwischen "Std." und "Min.", und stellen Sie die Aufnahmezeit mit [▲, ▼] ein.

- ⑥ Drücken Sie [ENTER].

- ⑦ Drücken Sie zur Bestätigung [◀].

- Geben Sie eine um einige Minuten längere Zeit ein, um die Verzögerung beim Starten der Wiedergabe zu kompensieren.
- Sie können die Aufnahmezeit auch mit den Zifferntasten einstellen.

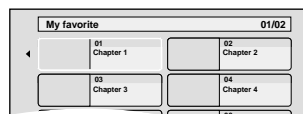
6 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Kopie starten", und drücken Sie [ENTER].

Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER], um das Überspielen zu starten. Das Hauptmenü der Disc erscheint.

- Wenn beim Finalisieren der Disc (⇒ 52) im "Auto-Play wählen"-Menü die Option "Titel 1" gewählt wurde, beginnt die Disc-Wiedergabe automatisch mit Titel 1.

7 Wenn das Hauptmenü angezeigt wird

Wählen Sie mit [▲, ▼, ▶, ▶] den Titel, an dem das Überspielen beginnen soll, und drücken Sie [ENTER].



Während nun die Titel der Reihe nach wiedergegeben werden, werden alle Titel ab dem gewählten Titel bis zur eingestellten Zeit aufgenommen. (Am Wiedergabeende des letzten Disc-Titels wird das Hauptmenü aufgenommen, bis die eingestellte Zeit erreicht ist.)

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

So stoppen Sie das Überspielen

Drücken Sie [■].

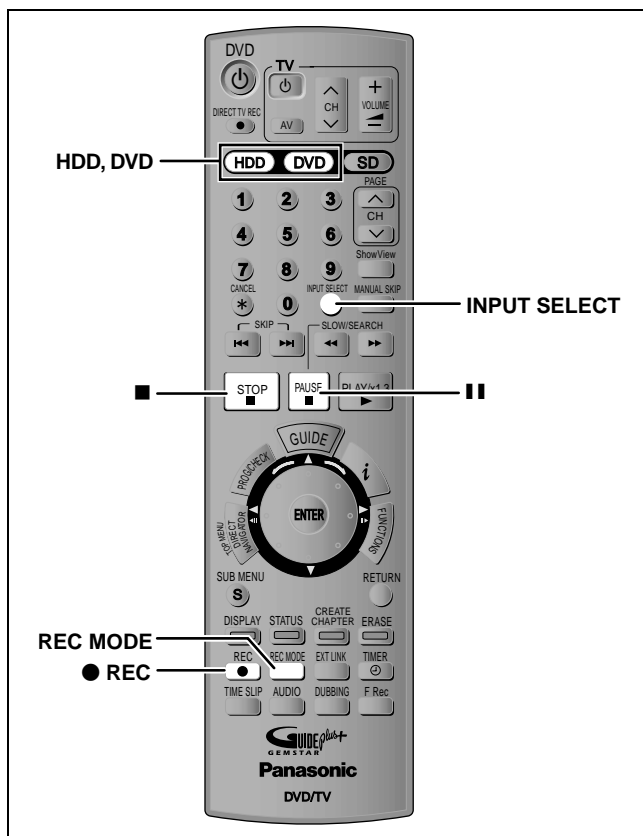
Zum Stoppen des Überspielens können Sie auch [RETURN] 3 Sekunden lang gedrückt halten.

- Das Überspielen wird bis zur betreffenden Stelle ausgeführt und beendet.

Hinweis

- Der rechts gezeigte Bildschirmschoner wird am Anfang aufgezeichnet.
- Das Material wird als 1 Titel, der sich vom Start- bis zum Endpunkt des Überspielens erstreckt, aufgenommen.
- Wenn die Wiedergabe nicht automatisch beginnt oder das Hauptmenü nicht automatisch erscheint, drücken Sie zum Starten [▶] (PLAY).
- Die originale Bild- und Tonqualität wird beim Überspielen möglicherweise nicht ganz erreicht, selbst wenn es sich bei der Quelle um eine hochwertige Video/Audio-DVD handelt.



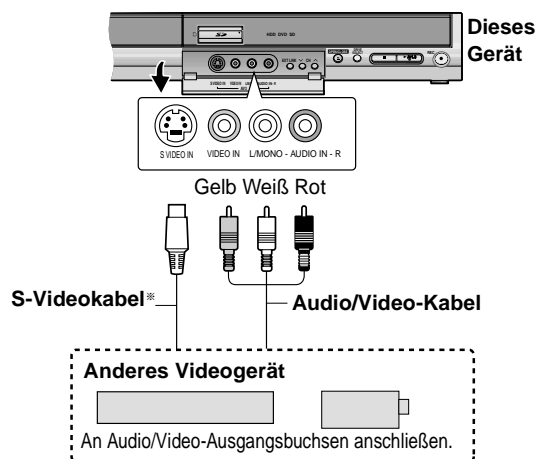


HDD RAM -R -RW(V) +R

z.B.: Anschluss an die AV3-Eingangsbuchsen an der Frontplatte

Der Anschluss kann auch an die AV4-Eingangsbuchse an der Rückseite vorgenommen werden.

- Schalten Sie dieses Gerät und das andere Videogerät vor dem Anschließen aus.



Wenn das andere Gerät nur einen Mono-Audioausgang besitzt
Nehmen Sie den Anschluss an die AV3-Eingangsbuchse L/MONO an der Frontplatte vor.

* Die S VIDEO-Buchse liefert eine bessere Bildqualität als die VIDEO-Buchse.

Vorbereitung

- Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Aufnahme-Laufwerk zu wählen.
- Beim Aufnehmen von Zweikanalton-Programmen

HDD RAM

Wenn am angeschlossenen Gerät sowohl M 1 als auch M 2 aktiviert ist, können Sie bei der Wiedergabe den gewünschten Ton wählen.

-R -RW(V) +R

Wählen Sie am angeschlossenen Gerät entweder M 1 oder M 2. (Es kann nur entweder Ton M 1 oder M 2 aufgenommen werden.)

- Wenn das externe Gerät ein NTSC-Signal ausgibt, ändern Sie die Einstellung von "TV System" im SETUP-Menü zu "NTSC" (→ 61). Dieses Gerät kann keine Discs bespielen, die sowohl PAL- als auch NTSC-Signale enthalten. (Auf die Festplatte können dagegen beide Signaltypen aufgenommen werden.)
- Um Störungen vom Videocassettenrecorder zu reduzieren, stellen Sie "AV-in NR" im Bildschirmmenü auf "Ein" (→ 37).

1

Im Stoppmodus

Drücken Sie [INPUT SELECT], um den Eingangskanal für das angeschlossene Gerät zu wählen.

2

Drücken Sie [REC MODE] zur Wahl des Aufnahmemodus.

3

Starten Sie die Wiedergabe am anderen Gerät.

4

Zum Starten der Aufnahme

Drücken Sie [● REC].

Die Aufnahme beginnt.

So überspringen Sie unerwünschte Abschnitte

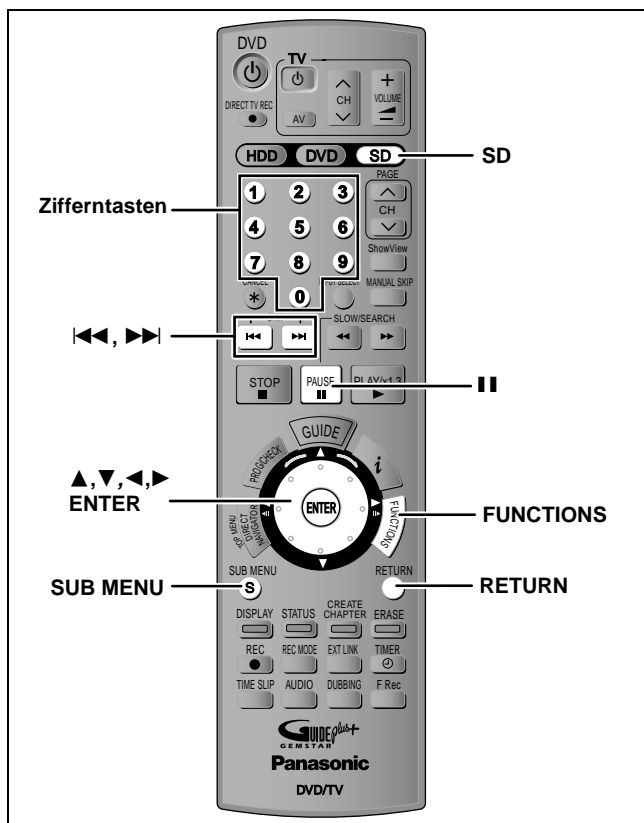
Drücken Sie [II], um die Aufnahme zu unterbrechen. (Drücken Sie die Taste erneut, um die Aufnahme fortzusetzen.)

So stoppen Sie die Aufnahme

Drücken Sie [■].

Fast alle im Handel erhältlichen Videos und DVD-Videos besitzen einen Kopierschutz. Der Inhalt solcher Discs kann mit diesem Gerät nicht kopiert werden.

- Mit der flexiblen Aufnahmefunktion (→ 24) können Sie den Inhalt einer Videocassette (ca. 1 bis 8 Stunden) so auf eine 4,7-GB-Disc überspielen, dass Sie die bestmögliche Bildqualität erhalten und den noch freien Platz auf der Disc optimal nutzen.



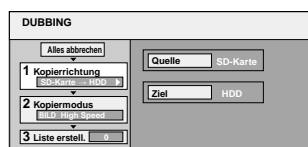
HDD | RAM | SD

• SD Memory Cards mit Kapazitäten von 8 MB bis 1 GB können verwendet werden (⇒ 11).

Überspielen mit der Überspielliste

• Auf einer CD aufgezeichnete Standbilder können nicht überspielt werden.

- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "DUBBING", und drücken Sie [ENTER].



• Wenn keine Änderung der registrierten Liste erforderlich ist, drücken Sie mehrmals [▼] (⇒ Schritt 6).

- 3 Wählen Sie die Überspielrichtung.

• Wenn keine Änderung der Überspielrichtung erforderlich ist, drücken Sie [▼] (⇒ Schritt 4).

- 1 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Kopierrichtung", und drücken Sie [▶].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Quelle", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] das Laufwerk, und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Ziel", und drücken Sie [ENTER].
- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] das Laufwerk, und drücken Sie [ENTER].
Es kann das gleiche Laufwerk, das auch als Quelle verwendet wird, gewählt werden.
- 6 Drücken Sie zur Bestätigung [◀].

- 4 Stellen Sie den Aufnahmemodus ein.

• Wenn keine Änderung des Aufnahmemodus erforderlich ist, drücken Sie [▼] (⇒ Schritt 5).

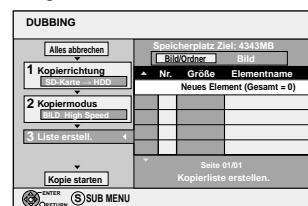
- 1 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Kopiermodus", und drücken Sie [▶].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Format", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "BILD", und drücken Sie [ENTER].
"Aufnahmemodus" wird automatisch auf "High Speed" eingestellt.
- 4 Drücken Sie zur Bestätigung [◀].

- 5 Registrieren Sie die Standbilder für den Überspielbetrieb.

• Wenn Sie eine registrierte Liste unverändert überspielen (⇒ Schritt 6).

Standbilder oder Standbild-Ordner können registriert werden.

• Standbilder und Ordner können nicht in derselben Liste registriert werden.



■ So speichern Sie einzelne Standbilder

- 1 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Liste erstell.", und drücken Sie [▶].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Neues Element", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um das Standbild zu wählen, und drücken Sie dann [ENTER].

- Durch Wiederholen der Schritte ②–③ können Standbilder mehrfach in der Überspielliste registriert werden.
 - Um mehrere Positionen gleichzeitig zu wählen, aktivieren Sie sie durch Drücken von [II], und drücken Sie [ENTER] (⇒ 49, Mehrfaches Editieren).
 - So zeigen Sie anderer Seiten an (⇒ 49)
 - So wählen Sie Standbilder eines anderen Ordners (⇒ 49)
 - So editieren Sie die Überspielliste (⇒ 49)
- 4 Drücken Sie zur Bestätigung [◀].

■ Registrieren auf Ordner-zu-Ordner-Basis

- 1 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Liste erstell.", und drücken Sie [▶].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Bild/Ordner", und drücken Sie [ENTER].

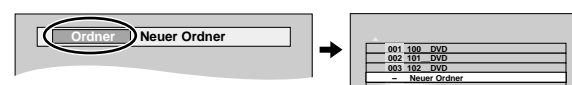


- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Ordner", und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Neues Element", und drücken Sie [ENTER].
- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] den Ordner, und drücken Sie [ENTER].

- Durch Wiederholen der Schritte ④–⑤ können Ordner mehrfach in der Überspielliste registriert werden.
 - Um mehrere Positionen gleichzeitig zu wählen, aktivieren Sie sie durch Drücken von [II], und drücken Sie [ENTER] (⇒ 49, Mehrfaches Editieren).
 - So zeigen Sie anderer Seiten an (⇒ 49)
 - So wählen Sie einen anderen, höheren Ordner (⇒ 49)
 - So editieren Sie die Überspielliste (⇒ 49)
- 6 Drücken Sie zur Bestätigung [◀].

- 6 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Kopie starten", und drücken Sie [ENTER].

• Nur einzelne Standbilder
Um einen anderen Ordner als Überspielziel anzugeben, wählen Sie "Ordner".



- 7 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER], um das Überspielen zu starten.

So stoppen Sie das Überspielen

Halten Sie [RETURN] 3 Sekunden gedrückt.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So zeigen Sie andere Seiten an

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Vorherige" oder "Nächste", und drücken Sie [ENTER].

- Auch mit [◀◀, ▶▶] können Sie eine andere Seite wählen.

Mehrfaches Editieren

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] und drücken Sie [III].
(Wiederholen Sie den Vorgang.)

Drücken Sie [ENTER], um die Liste zu speichern.

- Ein Aktivierungszeichen erscheint. Zum Abschalten drücken Sie [III] erneut.

■ So editieren Sie die Überspielliste

Wählen Sie die Position in Schritt 5–③ (für ein Standbild) oder 5–⑤ (für einen Ordner) (⇒ 48, rechte Spalte)

- 1 Drücken Sie [SUB MENU].

- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] den Vorgang aus, und drücken Sie [ENTER].



Alles löschen:

Alle in der Überspielliste registrierten Positionen werden gelöscht.

Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].

Hinzufügen:

Hinzufügen neuer Positionen zur Überspielliste

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] das hinzuzufügende Standbild oder den hinzuzufügenden Ordner, und drücken Sie [ENTER].

Löschen:

Löschen der gewählten Positionen

Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].

Es können auch mehrere Positionen gelöscht werden (⇒ oben, Mehrfaches Editieren).

Löschen aller registrierter Überspieleinstellungen und -listen

Nach den Schritten 1–2 (⇒ 48)

- 1 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Alles abbrechen", und drücken Sie [ENTER].

- 2 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].

- In folgenden Fällen werden die Einstellungen und Listen möglicherweise gelöscht.

– Ein Titel oder Standbild wurde aufgenommen oder in der Überspielquelle gelöscht.

– Das Gerät wurde ausgeschaltet, die Karte herausgenommen, die Lade geöffnet, die Überspielrichtung geändert usw.

■ So wählen Sie einen anderen Ordner

(⇒ 11, Struktur der von diesem Gerät angezeigten Ordner)

- ① Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Ordner", und drücken Sie [ENTER].

Wenn Sie auf einen anderen übergeordneten Ordner umschalten wollen (⇒ unten).

- ② Wählen Sie mit [▲, ▼] den Ordner, und drücken Sie [ENTER].



Sie können die Ordner auch mit den Zifferntasten auswählen.

z.B. 5: [0] ⇒ [0] ⇒ [5]

15: [0] ⇒ [1] ⇒ [5]

115: [1] ⇒ [1] ⇒ [5]

- Standbilder von anderen Ordnern können nicht in derselben Liste gespeichert werden.

So wählen Sie einen anderen, höheren Ordner

- Nur bei Wahl des Quellenordners

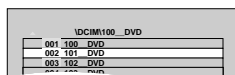
Wenn mehrere übergeordnete Ordner erkannt werden, während der rechts dargestellte Bildschirm angezeigt wird

- 1 Drücken Sie [SUB MENU].

- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Ordner", und drücken Sie [ENTER].

- 3 Wählen Sie mit [◀, ▶] den Ordner, und drücken Sie [ENTER].

- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] den gewünschten Ordner, und drücken Sie [ENTER].



Überspielen aller Standbilder der Karte — COPY ALL PICTURES

SD → HDD oder RAM

Vorbereitung

Wählen Sie das Quellen-Laufwerk durch Drücken von [SD].

1

Im Stoppmodus

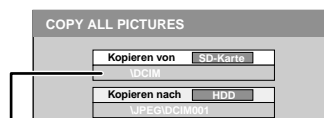
Drücken Sie [FUNCTIONS].

2

Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Weit. Funktionen", und drücken Sie [ENTER].

3

Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "COPY ALL PICTURES", und drücken Sie [ENTER].



- Wenn mehrere übergeordnete Ordner vorhanden sind, können Sie sie mit [◀, ▶] umschalten.

4

Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Kopieren nach" und dann mit [◀, ▶] das Laufwerk.

5

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Kopieren", und drücken Sie [ENTER].

So stoppen Sie das Überspielen

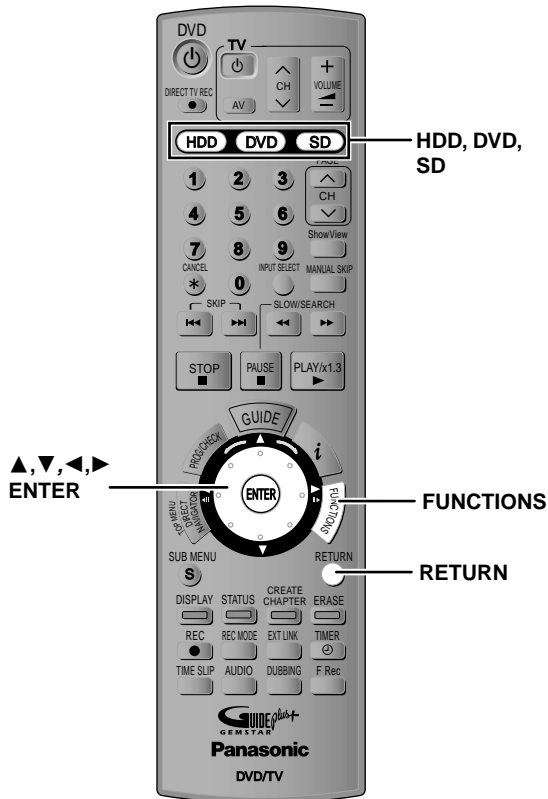
Halten Sie [RETURN] 3 Sekunden gedrückt.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

Hinweis

- Beim Überspielen von Standbildern auf Ordner-zu-Ordner-Basis (⇒ 48) oder Karten-zu-Karten-Basis (⇒ oben, COPY ALL PICTURES) werden außer den Standbilddateien des Ordners auch andere Dateien überspielt. (Dies gilt jedoch nicht für im Ordner enthaltene Unterordner.)
- Wenn im Zielordner bereits Standbilder vorhanden sind, werden die neuen Standbilder hinter den existierenden Standbildern aufgenommen.
- Wenn der Platz auf dem Ziellaufwerk nicht ausreicht oder die Anzahl der zu überspielenden Dateien/Ordner das Maximum (⇒ 35) überschreitet, wird das Überspielen vorzeitig abgebrochen.
- Wenn für den Überspielquellenordner kein Name eingegeben wurde, stimmt die Name des Ordners möglicherweise nicht mit dem des Überspielziels überein. Es empfiehlt sich, vor dem Überspielen einen Ordernamen einzugeben (⇒ 42).
- Die Ausdruckeinstellung (DPOF) wird nicht mit überspielt.
- Die Reihenfolge, in der die Standbilder in der Überspielliste registriert sind, stimmt möglicherweise nicht mit der des Überspielziels überein.

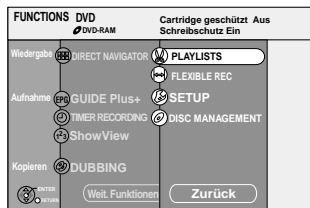


HDD RAM -R -RW(V) +R -RW(VR) SD

- SD Memory Cards mit Kapazitäten von 8 MB bis 1 GB können verwendet werden (⇒ 11).

Allgemeine Bedienungsverfahren

- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“Weit. Funktionen”, und drücken Sie [ENTER].



- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“DISC MANAGEMENT” oder “CARD
MANAGEMENT”, und drücken Sie [ENTER].

z.B. **RAM**



- Bei Wahl der Festplatte erscheint “Alle Titel löschen” und “HDD formatieren”.
- Bei Wahl von SD erscheint nur “Karte formatieren”.

Einstellen des Löschschutzes

RAM

Vorbereitung

- Drücken Sie [DVD], um das DVD-Laufwerk zu wählen.

Nach den Schritten 1–3 (⇒ links)

- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“Schreibschutz”, und drücken Sie [ENTER].
- 5 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option
“Ja”, und drücken Sie [ENTER].



Das Schlosssymbol zeigt an, dass die Disc schreibgeschützt ist.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

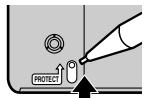
So wird das Menü verlassen

Drücken Sie wiederholt [RETURN].

Löschschutz der Cartridge

Bei einer DVD-RAM mit Cartridge

- Wenn die Löschschutzlasche aktiviert ist, beginnt beim Einlegen automatisch die Wiedergabe.



SD

Stellen Sie den Löschschutzschalter in die Position “LOCK”.



Benennen einer Disc

RAM -R -RW(V) +R

Jeder Disc kann ein Name zugeteilt werden.

Vorbereitung

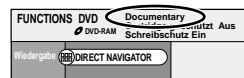
- Drücken Sie [DVD], um das DVD-Laufwerk zu wählen.
- **RAM** Schalten Sie den Löschschutz aus (⇒ oben).

Nach den Schritten 1 – 3 (⇒ links)

- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“Disc-Name”, und drücken Sie [ENTER].

⇒ 53, Text eingeben

- Der Discname erscheint im FUNCTIONS-Fenster.
- Bei einer finalisierten DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R erscheint der Name im Hauptmenü.



So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen

Drücken Sie wiederholt [RETURN].

Löschen aller Titel und Playlisten—Alle Titel löschen

HDD **RAM**

Vorbereitung

- Drücken Sie [HDD] oder [DVD], um das Laufwerk zu wählen.
- Schalten Sie den Löschschutz aus (⇒ 50).

Nach den Schritten 1–3 (⇒ 50)

- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Alle Titel löschen”, und drücken Sie [ENTER].
- 5 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Ja”, und drücken Sie [ENTER].
- 6 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Start”, und drücken Sie [ENTER].
Am Ende des Vorgangs erscheint eine Meldung.
- 7 Drücken Sie [ENTER].

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen

Drücken Sie wiederholt [RETURN].

Hinweis

- Das gelöschte Material ist verloren und kann nicht zurückgerufen werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie das Material nicht mehr benötigen.
- Beim Löschen aller Videotitel werden auch alle Playlisten gelöscht.
- Standbilddaten (JPEG, TIFF) und Computerdaten können nicht gelöscht werden.
- Die Löschfunktion arbeitet nicht, wenn ein oder mehrere Titel geschützt sind.

Löschen des ganzen Disc- oder Karteninhalts—Formatieren

HDD **RAM** **-RW(V)** **-RW(VR)** **SD**

Vorbereitung

- Wählen Sie das Laufwerk durch Drücken von [HDD], [DVD] oder [SD].
- Schalten Sie den Löschschutz aus (⇒ 50).

Hinweis

Beim Formatieren werden alle Daten (einschließlich der Computerdaten) gelöscht und können nicht mehr zurückgerufen werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Daten nicht mehr benötigen. Beim Formatieren einer Disc oder Karte werden die Daten auch dann gelöscht, wenn der Löschschutz aktiviert ist.

Nach den Schritten 1–3 (⇒ 50)

- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “HDD formatieren”, “Disc Formatierung” oder “Karte formatieren”, und drücken Sie [ENTER].
- 5 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Ja”, und drücken Sie [ENTER].
- 6 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Start”, und drücken Sie [ENTER].
Am Ende des Formatiervorgangs erscheint eine Meldung.

Hinweis

- Die Formatierung ist normalerweise nach wenigen Minuten beendet, kann aber u.U. bis zu 70 Minuten dauern (**RAM**).
- Trennen Sie während des Formatierens das Netzkabel nicht ab. Anderenfalls kann die Disc oder Karte unbrauchbar werden.

- 7 Drücken Sie [ENTER].

Hinweis

- Eine in diesem Gerät formatierte Disc oder Karte kann möglicherweise nicht in anderen Geräten verwendet werden.
- DVD-R, +R und CD-R/RW können nicht formatiert werden.
- Mit diesem Gerät können Sie DVD-RWs nur im DVD-Videoformat formatieren.

So brechen Sie die Formatierung ab **RAM**

Drücken Sie [RETURN].

- Sie können die Formatierung abbrechen, wenn sie länger als 2 Minuten dauert. In diesem Fall muss die Disc neu formatiert werden.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen

Drücken Sie wiederholt [RETURN].

Siehe Bedienungselemente auf Seite 50.

So wird eine Wiedergabe der Disc in einem anderen Gerät ermöglicht (Top Menu, Auto-Play wählen, Finalisierung)

-R -RW(V) +R

Vorbereitung

Drücken Sie [DVD], um das DVD-Laufwerk zu wählen.

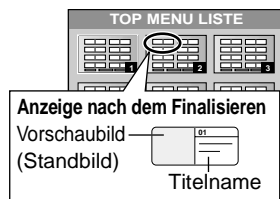
Nach den Schritten 1–3 (⇒ 50)

■ Top Menu

Sie können den Hintergrund wählen, der nach dem Finalisieren als DVD-Video-Hauptmenü angezeigt wird.

4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Top Menu”, und drücken Sie [ENTER].

5 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] den Hintergrund, und drücken Sie [ENTER].



- Die Vorschau-Ansicht im Hauptmenü kann geändert werden. (⇒ 39, Vorschau wechseln)

■ Auto-Play wählen

Es kann gewählt werden, ob das Hauptmenü nach dem Finalisieren erscheint oder nicht.

6 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Auto-Play wählen”, und drücken Sie [ENTER].

7 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Top Menu” oder “Titel 1”, und drücken Sie [ENTER].

Top Menu: Zuerst erscheint das Hauptmenü.

Titel 1: Der Disc-Inhalt wird ohne das Hauptmenü angezeigt.

■ Finalisierung

Bevor Sie die Disc finalisieren, nehmen Sie alle “Top Menu”- und “Auto-Play wählen”-Einstellungen (⇒ oben) vor.

8 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Finalisierung”, und drücken Sie [ENTER].

9 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Ja”, und drücken Sie [ENTER].

10 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Start”, und drücken Sie [ENTER].

Am Ende des Finalisiervorgangs erscheint eine Meldung.

Hinweis

- Der Finalisiervorgang kann nicht abgebrochen werden.
- Das Finalisieren dauert bis zu 15 Minuten.
- **Trennen Sie während des Finalisierens das Netzkabel nicht ab.** Anderenfalls wird die Disc unbrauchbar.

11 Drücken Sie [ENTER].

Hinweis

RQT8030

Das Finalisieren einer Hochgeschwindigkeitsaufnahme-kompatiblen Disc dauert möglicherweise länger als auf dem Bestätigungsschirm angezeigt wird (etwa viermal so lange).

Nach dem Finalisieren

- **-R +R** Es entsteht eine “Nur-Wiedergabe”-Disc; die Disc kann nicht mehr beschrieben oder editiert werden.
- **-RW(V)** Obwohl beim Finalisieren eine “Nur-Wiedergabe”-Disc entsteht, kann die Disc nach dem Formatieren (⇒ 51) wieder bespielt und editiert werden
- Beim Überspielen mit hoher Geschwindigkeit werden die Kapitel übernommen.
- Die Titel werden in etwa 5 Minuten* lange Kapitel unterteilt, wenn
 - sie direkt auf eine Disc aufgenommen werden.
 - sie nicht im Hochgeschwindigkeits-Modus, sondern in einem anderen Modus überspielt wurden.
 * Diese Zeit hängt wesentlich von der Art und dem Modus der Aufnahme ab.
- Bei der Wiedergabe entsteht zwischen den Titeln und Kapiteln eine Pause von mehreren Sekunden.

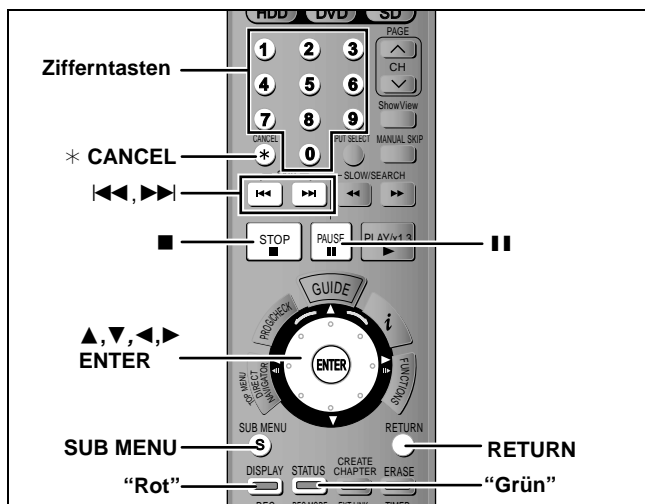
	Vor dem Finalisieren	Nach dem Finalisieren
Discanzeige am Gerät	DVD-R DVD-RW(V) +R	DVD-V
Aufnehmen/Editieren/ Namenseingabe	✓	×
Wiedergabe auf anderem Player	×	✓

- Mit einem Gerät eines anderen Herstellers bespielte Discs können nicht finalisiert werden.
- Wenn Sie eine mit einem anderen Panasonic-Gerät bespielte Disc mit diesem Gerät finalisieren, erscheint der als “Top Menu” festgelegte Hintergrund möglicherweise nicht.
- Je nach Aufnahmestand können mit diesem Gerät finalisierte Discs möglicherweise nicht mit anderen Playern wiedergegeben werden.

- Für weitere Informationen über DVDs besuchen Sie bitte die Panasonic'-Homepage
<http://www.panasonic-europe.com>

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen
Drücken Sie wiederholt [RETURN].



HDD RAM -R -RW(V) +R SD

Den aufgezeichneten Titeln usw. können Namen zugeteilt werden. Maximalanzahl der Zeichen:

HDD RAM	Zeichen
Titel	64 (44*)
Playliste	64
Ordner mit Standbildern	36
Disc (RAM)	64
* Titelname für Timeraufnahmen	
-R -RW(V) +R	Zeichen
Titel	44
Disc	40
SD	Zeichen
Ordner mit Standbildern	36

Hinweis

Lange Namen werden auf einigen Bildschirmen nicht vollständig angezeigt.

1 Zeigen Sie den Titel eingeben-Bildschirm an.

Titel (Timeraufnahme)

Wählen Sie in Schritt 3 auf Seite 26, 28 die Option "Titel Eingabe".

Titel

Wählen Sie in Schritt 5 auf Seite 38 die Option "Titel eingeben".

Playliste

Wählen Sie in Schritt 5 auf Seite 41 die Option "Titel eingeben".

Disc

Wählen Sie "Disc-Name" entsprechend Schritt 4 des Abschnitts "Benennen einer Disc" auf Seite 50.

Ordner mit Standbildern

Wählen Sie die Option "Ordnername" in Schritt ③ auf Seite 42, "So editieren Sie Standbildordner".

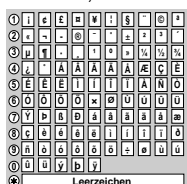
Namensfeld: zeigt den eingegebenen Text an



Wählen Sie durch Drücken der "Rot" oder "Grün" Taste den Zeichentyp, und drücken Sie [ENTER].

"Standardzeichen": (➡ links, Lateinische Buchstaben usw.)

"Sonderzeichen": (➡ unten, Umlaute, Akzentzeichen usw.)



2 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] ein Zeichen, und drücken Sie [ENTER].

Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Zeichen einzugeben.

• Löschen eines Zeichens

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] das Zeichen im Namensfeld, und drücken Sie [■]. (Die gewählten Zeichen werden gelöscht.)

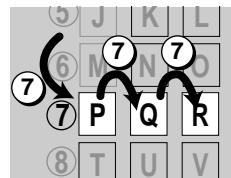
• Zeicheneingabe mit Hilfe der Zifferntasten

z.B.: Eingabe des Buchstaben "R"

① Drücken Sie [7], um die 7. Reihe anzufahren.

② Drücken Sie [7] zweimal, um "R" hervorzuheben.

③ Drücken Sie [ENTER].



• So geben Sie eine Leerstelle ein

Drücken Sie erst [* CANCEL] und dann [ENTER].

• Speichern/Abrufen von Phrasen (➡ unten)

3 Drücken Sie [■] (Übernahme).

"Speichervorgang läuft." erscheint, danach zeigt der Bildschirm wieder die Titelliste usw.

Zum Abbrechen

Drücken Sie [RETURN].

Der Text wird nicht gespeichert.

■ Speichern von Phrasen

Häufig verwendete Phrasen können gespeichert und später wieder abgerufen werden.

Maximalanzahl der speicherbaren Phrasen: 20

Maximalanzahl der Zeichen pro Phrase: 20

Nach Eingabe der Phrase (Schritt 1 und 2).

1 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Titel speich.", und drücken Sie [ENTER].

• Auch mit [▶▶] kann "Titel speich." gewählt werden.

2 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Speichern", und drücken Sie [ENTER].

• Zum Abschalten drücken Sie [RETURN].

■ Abrufen einer gespeicherten Phrase

1 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Titelliste", und drücken Sie [ENTER].

• Auch mit [◀◀] kann "Titelliste" gewählt werden.

2 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Zeit, und drücken Sie [ENTER].

■ Löschen von gespeicherten Phrasen

1 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Option "Titelliste", und drücken Sie [ENTER].

• Auch mit [◀◀] kann "Titelliste" gewählt werden.

2 Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die zu löschende Phrase.

3 Wählen Sie mit [SUB MENU] die Option "Titel löschen", und drücken Sie [ENTER].

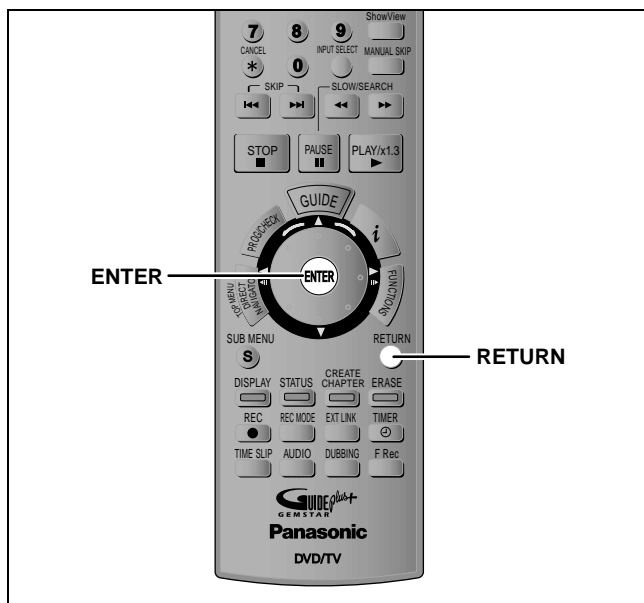
4 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Löschen", und drücken Sie [ENTER].

5 Drücken Sie [RETURN].

Zur Beachtung

Wenn Sie einen langen Namen eingeben, erscheint nach dem Finalisieren nur ein Teil des Namens im Hauptmenü (➡ 52). Bei der Namenseingabe können Sie im "Title im TOP MENU"-Fenster vorab überprüfen, wie der Titel im Hauptmenü angezeigt wird.





Die Kindersicherung deaktiviert alle Tasten am Gerät und an der Fernbedienung. Benutzen Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Personen das Gerät bedienen.

Halten Sie [ENTER] und [RETURN] gleichzeitig gedrückt, bis "X HOLD" im Display des Geräts erscheint.

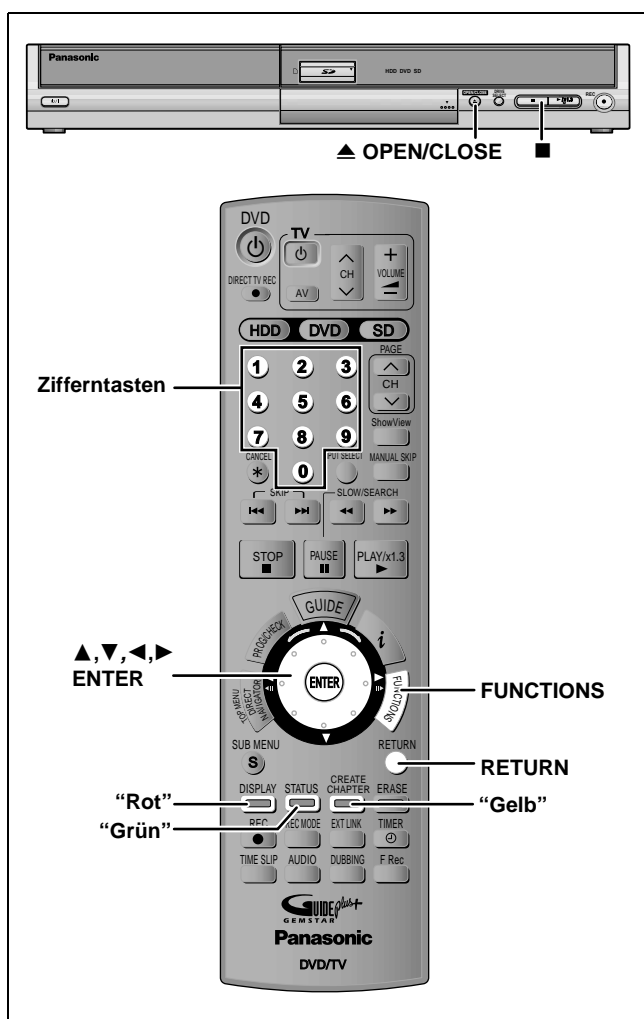


Wird bei aktivierter Kindersicherung eine Taste gedrückt, erscheint "X HOLD" im Display des Geräts, und es ist keine Bedienung möglich.

Deaktivieren der Kindersicherung

Halten Sie [ENTER] und [RETURN] gleichzeitig gedrückt, bis "X HOLD" erlischt.

Ändern der Geräteeinstellungen



Allgemeine Bedienungsverfahren

- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Weit. Funktionen", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "SETUP", und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] das Register aus, und drücken Sie [▶].

Register	Menüs	Optionen
SET JP	Fernbedienung	DVD 1
	Datum / Zeit	
Sendertabelle	Power Save	Aus
Disc	Schnellstart	Ein
Video	Sprachauswahl	Deutsch
Audio	Daten löschen	
Display	Standardeinstellungen	
Anschluss		
Sonstige		

- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] das Menü aus, und drücken Sie [ENTER].
- 6 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option aus, und drücken Sie [ENTER].

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen
Drücken Sie wiederholt [RETURN].



Hinweis

Möglicherweise unterscheidet sich das Bedienungsverfahren. Folgen Sie den jeweiligen Bildschirmanweisungen.

Übersicht über die Einstellungen

Die Einstellungen bleiben erhalten, auch wenn Sie das Gerät auf Bereitschaft schalten.

Register	Menüs	Optionen (Die werkseitigen Voreinstellungen sind unterstrichen.)
Sender-tabelle	Ändern (⇒ 58)	
	Neu erstellen (⇒ 59)	
	Datenübernahme von TV (⇒ 59)	
Disc	Wiedergabeeinstellung	
	• Drücken Sie [ENTER], um eine der folgenden Einstellungen zu wählen.	
	Sicherungsstufe Stellen Sie eine Sicherungsstufe ein, um die Wiedergabe von DVD-Video einzuschränken. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn der Passwortschirm erscheint, geben Sie ein 4-stelliges Passwort mit den Zifferntasten ein. • Vergessen Sie Ihr Passwort nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>8 Erlaubt alle Titel</u>: Alle DVD-Video-Discs können abgespielt werden. • 1 bis 7: Verhindert die Wiedergabe von DVD-Video-Discs, auf denen entsprechende Kindersicherungsstufen aufgezeichnet sind. • 0 Sperrt alle Titel: Die Wiedergabe aller DVD-Video-Discs ist gesperrt.
	DVD-Audio Video-Wiedergabe Wählen Sie "Ein", um die auf bestimmten DVD-Audio-Discs enthaltenen DVD-Video-Inhalte wiederzugeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Ein: Die Einstellung wird auf "Aus" zurückgesetzt, wenn Sie die Disc wechseln oder das Gerät ausschalten. • <u>Aus</u>
	Audiospur Zur Wahl der Sprache für den Ton, die Untertitel und die Discmenüs. DVD-V • Einige Discs starten trotz der hier vorgenommenen Änderungen in einer bestimmten Sprache.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Englisch</u> • Französisch • Deutsch • Italienisch • Spanisch • Niederländisch • Original: Die Originalsprache der jeweiligen Disc wird gewählt. • Sonstige * * * *
	Untertitel • Wenn Sie bei den Sprachen Englisch/Französisch/Deutsch/Italienisch/Spanisch/Holländisch einen Download (Sender-Übernahme) vom Fernsehgerät und die Landereinstellung mit Auto-Setup (Autom. Einstellung) im Plug-in vornehmen, ist die Sprache ("Audiospur"/"Disc-Menüs") gleich, und "Untertitel" wird auf "Automatisch" eingestellt.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Automatisch</u>: Falls die für "Audiospur" gewählte Sprache nicht verfügbar ist, erscheinen die Untertitel automatisch in dieser Sprache, vorausgesetzt, sie sind auf der Disc vorhanden. • Englisch • Französisch • Deutsch • Italienisch • Spanisch • Niederländisch • Sonstige * * * *
	Disc-Menüs • Bei Wahl von "Sonstige * * * *" geben Sie mit den Zifferntasten den Code (⇒ 61) ein. Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disc vorhanden ist, erfolgt die Wiedergabe mit der Ausgangssprache. Bei einigen Discs kann die Sprache nur über das Menü gewählt werden (⇒ 31).	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Englisch</u> • Französisch • Deutsch • Italienisch • Spanisch • Niederländisch • Sonstige * * * *
	Aufnahmeeinstellungen	
	• Drücken Sie [ENTER], um eine der folgenden Einstellungen zu wählen.	
	Aufnahmezeit im EP-Modus Zum Einstellen der Maximallänge in Stunden für die Aufnahme im EP-Modus (⇒ 23, Aufnahmemodi und ungefähre Aufnahmezeiten).	<ul style="list-style-type: none"> • <u>EP (6Stunden)</u>: Auf eine leere 4,7-GB-Disc kann 6 Stunden lang aufgenommen werden. • <u>EP (8Stunden)</u>: Auf eine leere 4,7-GB-Disc kann 8 Stunden lang aufgenommen werden. <p>Bei "EP (6Stunden)" erhält man eine bessere Tonqualität als bei "EP (8Stunden)".</p>
	Aufn. für High-Speed-Kopieren Beim Überspielen eines Titels im Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R. Bei einer DVD-RW (DVD-Videoformat) and +R, muss diese Option vor der Aufnahme auf die Festplatte auf "Ein" eingestellt werden, die Schirmgröße usw. unterliegt jedoch Beschränkungen (⇒ rechts). Wenn nicht im Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R usw. überspielt wird, empfehlen wir, die Einstellung "Aus" zu verwenden.	<ul style="list-style-type: none"> • Ein: Ermöglicht ein Überspielen auf eine DVD-R usw. im Hochgeschwindigkeitsmodus. Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER]. [◀▶] erscheint in der Überspielliste (⇒ 45).] – Bilder werden im Format 4:3 gespeichert. – Wählen Sie mit "Sprachauswahl" im Voraus den Audiotyp (⇒ 56). • <u>Aus</u>
Video	Aufnahmeschärfe Dient zur Wahl der Bildschärfe bei der Aufnahme. Die Einstellung wird auf "Ein" fixiert, wenn Sie "TV System" auf "NTSC" einstellen (⇒ 61).	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Ein</u>: Die Bilder werden klarer und lebhafter. Verwenden Sie normalerweise diese Einstellung. • Aus: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie verrauschte Bilder aufnehmen.
	Standbild-Modus Dient zur Wahl des Typs des im Pausenmodus angezeigten Bildes (⇒ 68, Vollbilder und Halbbilder).	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Automatisch</u> • Halbbild: Wählen Sie diese Einstellung, falls bei Wahl von "Automatisch" Bildzittern auftritt. (Die Bildauflösung ist geringer.) • Vollbild: Wählen Sie diese Einstellung, falls kleine Schriftzeichen oder feine Muster bei Wahl von "Automatisch" undeutlich sind. (Die Bildauflösung ist höher.)
	Nahtlose Wiedergabe Nacht zum Einstellen des Wiedergabemodus der Playlisten-Kapitelsegmente.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Ein</u>: Die Kapitel der Playliste werden lückenlos wiedergegeben. Dies ist jedoch nicht möglich, wenn die Playliste verschiedene Audiotypen enthält und wenn Quick View verwendet wird. Außerdem kann sich die Position der Kapitelsegmente geringfügig ändern. • Aus: Die Begrenzungspunkte der Kapitel in der Playliste werden exakt eingehalten, das Bild kann jedoch kurzzeitig einfrieren.

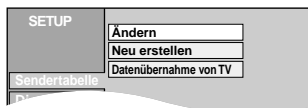
Register	Menüs	Optionen (Die werksseitigen Voreinstellungen sind unterstrichen.)
Audio	Dynamikbereich-Kompression <u>DVD-V</u> (nur Dolby Digital) Dient zur Änderung des Dynamikumfangs für Wiedergabe zu Nachtzeiten.	<ul style="list-style-type: none"> • Ein • <u>Aus</u>
	Sprachauswahl Dient in folgenden Fällen zur Wahl zwischen Haupt- und Zusatzton: –Beim Aufnehmen oder Überspielen auf DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R. –Wenn “Aufn. für High-Speed-Kopieren” auf “Ein” eingestellt ist (➡ 24) –Beim Aufnehmen oder Überspielen im LPCM-Modus (➡ unten, “Audiomodus für XP-Aufnahme”).	<ul style="list-style-type: none"> • <u>M 1</u> • M 2 <p>Beim Aufnehmen von einer externen Quelle wie beispielsweise von einem Videorecorder können Sie den Ton an diesem Gerät nicht wählen. Nehmen Sie die Einstellung am externen Gerät vor.</p>
	Digital Audio Ausgang Ändern Sie die Einstellungen, wenn Sie ein Gerät an die DIGITAL AUDIO OUT-Buchse dieses Geräts angeschlossen haben (➡ 17). • Drücken Sie [ENTER], um eine der folgenden Einstellungen zu wählen.	
	PCM-Abwärtswandlung Legt fest, wie der Ton mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz oder 88,2 kHz ausgegeben wird. • Wenn die Signale eine Abtastfrequenz von mehr als 96 kHz oder 88,2 kHz besitzen oder die Disc einen Kopierschutz besitzt, werden die Signale unabhängig von den Einstellungen gegenüber auf 48 kHz oder 44,1 kHz umgewandelt.	<ul style="list-style-type: none"> • Ein: Die Signale werden auf 48 kHz oder 44,1 kHz umgewandelt. (Wählen Sie diese Einstellung, wenn das angeschlossene Gerät keine Signale mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz oder 88,2 kHz verarbeiten kann.) • <u>Aus</u>: Die Signale werden mit 96 kHz oder 88,2 kHz ausgegeben. (Wählen Sie diese Einstellung, wenn das angeschlossene Gerät Signale mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz oder 88,2 kHz verarbeiten kann.)
	Dolby Digital  Dient zur Festlegung der Signal-Ausgabeart. Wählen Sie “Bitstream”, wenn das Signal vom angeschlossenen Gerät decodiert wird. DTS  Wählen Sie “PCM”, wenn das Signal von diesem Gerät decodiert und als 2-Kanal-Signal ausgegeben wird. MPEG Hinweis Bei falscher Einstellung kann es zu Tonstörungen oder sonstigen Problemen bei der Digitalaufnahme kommen.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Bitstream</u>: Wenn ein Gerät mit Dolby Digital-Logo angeschlossen wird. • PCM: Wenn ein Gerät ohne Dolby Digital-Logo angeschlossen wird. • <u>Bitstream</u>: Wenn ein Gerät mit DTS-Logo angeschlossen wird. • PCM: Wenn ein Gerät ohne DTS-Logo angeschlossen wird. • <u>Bitstream</u>: Wenn ein Gerät mit eingebautem MPEG-Decoder angeschlossen wird. • <u>PCM</u>: Wenn ein Gerät ohne eingebauten MPEG-Decoder angeschlossen wird.
	Audiomodus für XP-Aufnahme Dient zur Wahl des Audiotyps beim Überspielen im XP-Modus.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Dolby Digital</u> (➡ 68) • <u>LPCM</u> (➡ 68) –Die Bildqualität von LPCM-Aufnahmen ist u.U. schlechter als beim normalen Aufnahmen im XP-Modus. –Wenn ein anderer Aufnahmemodus als XP verwendet wird, wird der Ton selbst bei der Einstellung LPCM als Dolby Digital-Ton aufgenommen. –Wenn Sie eine Zweikanalton-Sendung aufnehmen, wählen Sie vorab mit “Sprachauswahl” (➡ oben) den Audiotyp.
Display	Bildschirm-Einblendungen Dient zur Wahl, ob Statusmeldungen automatisch erscheinen oder nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Automatisch</u> • Nein
	Grauer Hintergrund Wählen Sie “Aus”, wenn das Gerät bei schwachem Empfang den grauen Hintergrund nicht anzeigen soll.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Ein</u> • Aus
	Helligkeit des Anzeigefeldes Zum Ändern der Helligkeit des Geräte-Displays. Diese Einstellung wird auf “Automatisch” fixiert, wenn Sie “Power Save” (➡ 57) auf “Ein” einstellen.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Hell</u> • <u>Gedimmt</u> • Automatisch: Das Display verdunkelt sich während der Wiedergabe und erlischt, wenn das Gerät ausgeschaltet wird. Bei Drücken einer Taste erscheint die Display-Anzeige kurzzeitig wieder. Bei dieser Einstellung reduziert sich der Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus.

Register	Menüs	Optionen (Die werksseitigen Voreinstellungen sind unterstrichen.)		
Anschluss	TV Bildschirmformat (⇒ 20)	• 16:9	• <u>4:3</u>	• Letterbox
	Progressive (⇒ 20)	• Ein	• <u>Aus</u>	
	TV System (⇒ 61)	• <u>PAL</u>	• NTSC	
	AV1 Ausgang (Scart) Zur Wahl des Ausgangssignals der AV1-Buchse. "RGB (ohne Component)" liefert ein RGB-Ausgangssignal. "Video (mit Component)" oder "S Video (mit Component)" liefert ein Komponenten-Ausgangssignal.	• <u>Video (mit Component)</u>	• S Video (mit Component)	• RGB (ohne Component)
	Einstellungen AV2 Nehmen Sie die Einstellung entsprechend des angeschlossenen Geräts vor. • Drücken Sie [ENTER], um eine der folgenden Einstellungen zu wählen.			
	AV2 Eingang Wählen Sie "RGB / Video" oder "RGB", wenn ein RGB-Videoausgangssignal von einem externen Gerät zugeleitet oder aufgenommen wird.	• <u>RGB / Video</u>	• RGB	• VIDEO
	AV2 Buchse Diese Einstellung wird auf "Ext" fixiert, wenn Sie "TV System" auf "NTSC" einstellen (⇒ 61).	• Decoder:	Wenn Decoder zum Entschlüsseln von gescrambelten Signalen (z.B. C+ Decoder) angeschlossen ist.	
		• <u>Ext</u> :	Wenn ein Videocassettenrecorder oder Digital-/Satellitenreceiver angeschlossen ist.	
	Ext Link Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn "TV System" auf "NTSC" eingestellt ist (⇒ 61).	• Ext Link 1:	Wenn ein Digital-/Satellitenreceiver, der ein spezielles Steuersignal über das 21-polige Scart-Kabel überträgt, angeschlossen ist.	
		• <u>Ext Link 2</u> :	Wenn ein externes Gerät mit Timerfunktion angeschlossen ist.	
Sonstige	Fernbedienung (⇒ 21)	• <u>DVD 1</u>	• DVD 2	• DVD 3
	Datum / Zeit			
	Automatische Uhreinstellung (⇒ 60)			
	Manuelle Uhreinstellung (⇒ 60)			
	Power Save • Wenn "Power Save" auf "Ein" gesetzt ist, beachten Sie folgende Angaben: – "Helligkeit des Anzeigefeldes" wird automatisch auf "Automatisch" eingestellt (⇒ 56). – Die Funktion "Schnellstart" arbeitet nicht. (Es wird automatisch auf "Aus" geschaltet.) – Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, können Pay-TV-Programme nicht auf dem Fernseher betrachtet werden, da das Signal vom angeschlossenen Decoder nicht durchgeschleift wird. Um solche Programme zu betrachten, muss das Gerät eingeschaltet werden. • Wenn Sie "Schnellstart" auf "Ein" einstellen, wird "Power Save" automatisch auf "Aus" gesetzt.	• Ein:	Im Bereitschaftsbetrieb nimmt das Gerät nur eine minimale Menge Strom auf (⇒ 70).	
		• <u>Aus</u>		
	Schnellstart Dank der Quick Start-Funktion ist das Gerät bereits etwa 1 Sekunde* nach dem Einschalten aufnahmefähig. So können Sie sofort mit der Aufnahme des gewünschten Programms beginnen. * Nur beim Aufnehmen auf die Festplatte oder eine DVD-RAM. • Bei Einstellung auf "Ein" wird "Power Save" automatisch auf "Aus" gesetzt. • In folgenden Fällen kann das Hochstarten bis zu einer Minuten dauern: – Die Wiedergabe oder die Aufnahme auf eine andere Disc als eine DVD-RAM gestartet wird. – Andere Vorgänge werden ausgeführt. – Die Uhr nicht eingestellt ist.	• <u>Ein</u>	Bei Einstellung auf "Ein" verringert sich der Stromverbrauch im Bereitschaftsbetrieb.	
		• Aus:		
	Sprachauswahl Dient zur Wahl der Sprache für die Menüs und Bildschirmanzeigen.	• <u>English</u>	• Deutsch	• Français
		• Español	• Nederlands	• Italiano
	Daten löschen Alle Einstellungen außer Passwort, Uhrzeit und Sicherungstiefe werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt. Auch die Timeraufnahmeprogramme werden gelöscht.	• Ja	• <u>Nein</u>	
	Standardeinstellungen Alle Einstellungen außer den programmierten Kanälen, der Uhr-, Länder-, Sprachen-, Disc-Sprachen-, Sicherungstufen-, Passwort- und Fernsteuercode-Einstellung werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt.	• Ja	• <u>Nein</u>	

Siehe die Bedienungselemente unten auf Seite 54.

Sendertabelle

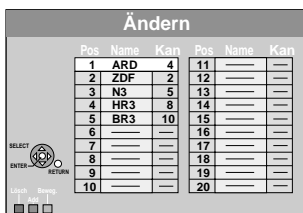
- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“Weit. Funktionen”, und drücken Sie
[ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“SETUP”, und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“Sendertabelle”, und drücken Sie [▶].



Ändern

Kanäle können hinzugefügt oder gelöscht und die
Programmpositionen geändert werden.

- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option
“Ändern”, und drücken Sie [ENTER].



Zum Löschen einer Programmposition

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Programmposition, und drücken
Sie die “Rot” Taste.

Zum Einfügen einer leeren Programmposition

Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Programmposition, und drücken
Sie die “Grün” Taste.

Zum Verschieben eines Fernsehsenders zu einer anderen Programmposition

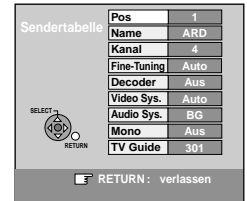
- ① Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Programmposition, und
drücken Sie die “Gelb” Taste.
- ② Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die neue Programmposition, die
Sie dem Fernsehsender zuweisen wollen, und drücken Sie
[ENTER].

Hinweis

Wenn Sie eine Sender-Übernahme (➡ 18) ausgeführt haben, kann
die Programmposition nur gelöscht werden.

■ Ändern der Belegung einzelner Programmpositionen

- 6 Wählen Sie mit
[▲, ▼, ◀, ▶] die
Programmposition,
und drücken Sie
[ENTER].



Wählen Sie mit [▲, ▼] eine Position
aus, und drücken Sie [▶].

Pos	Zum Ändern der Programmposition eines Fernsehsenders Drücken Sie [▲, ▼] oder die Zifferntasten, um die gewünschte Programmposition zu wählen, und drücken Sie dann [ENTER].
Name	Zum Eingeben oder Ändern des Namens eines Fernsehsenders Geben Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] den Sendernamen ein, und drücken Sie [ENTER]. Wenn eine Leerstelle in den Sendernamen eingefügt werden soll, wählen Sie die Leerstelle zwischen “Z” und “*”.
Kanal	Zum Eingeben eines neuen Fernsehsenders oder zum Ändern der Kanalnummer eines bereits eingestellten Fernsehsenders Geben Sie mit [▲, ▼] oder den Zifferntasten die Kanalnummer des gewünschten Fernsehsenders ein. Warten Sie einen Moment, bis auf den Fernsehsender abgestimmt worden ist. Drücken Sie anschließend [ENTER].
Fein-Tuning	Zur Feinabstimmung Stellen Sie den Fernsehsender mit [▲, ▼] optimal ein, und drücken Sie [ENTER]. ● Drücken Sie [▶], um auf “Auto” zurückzuschalten.
Decoder	Zur Voreinstellung von Pay-TV-Sendern Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Ein”, und drücken Sie [ENTER].
Video Sys.	Zur Wahl des Videosystems Bei fehlenden Bildfarben schalten Sie mit [▲, ▼] auf “PAL” oder “SECAM” um, und drücken Sie [ENTER]. Auto: Das Gerät erkennt selbsttätig PAL- und SECAM-Signale. PAL: Zum Empfang von PAL-Signalen. SECAM: Zum Empfang von SECAM-Signalen.
Audio Sys.	Zur Wahl des Audioempfangstyps Bei schlechter Tonqualität schalten Sie mit [▲, ▼] auf “BG” bzw. “L” um, und drücken Sie [ENTER]. BG: PAL B.G.H/SECAM B.G L: SECAM L, L/PAL L
Mono	Zum Wahl des Tonaufnahmmodus Wenn der Stereo-Ton aufgrund ungünstiger Empfangsbedingungen verzerrt ist oder wenn Sie bei einer Stereo-, Zweikanalton- oder NICAM- Sendung den normalen (monauralen) Ton aufnehmen wollen, wählen Sie mit [▲, ▼] die Einstellung “Ein” und drücken Sie dann [ENTER].
TV Guide	Zum Eingeben der Videotext-Titelseite eines Kanals Wenn Sie eine Titelseitennummer eingeben, kann das Gerät automatisch den Namen des Programms und des Senders aufnehmen. Geben Sie mit [▲, ▼] oder den Zifferntasten die Nummer ein, und drücken Sie [ENTER]. ● Die Titelseite des Senders finden Sie in der TV- Videotext-Übersicht.

Wenn Sie im Schritt 5 den externen Eingangskanal (AV1, AV2, AV3,
AV4) wählen, stehen die folgenden beiden Optionen zur Auswahl.

- Video Sys. (Auto/PAL/SECAM)
Wählen Sie eine für das angeschlossene Gerät geeignete
Einstellung, damit die Aufnahme richtig ausgeführt wird.
- TV Guide (Auto/Aus)

Neu erstellen, Datenübernahme von TV

Wenn die Funktion Sender-Übernahme oder Autom. Einstellung (➡ 18, 19) aus bestimmten Gründen nicht richtig ausgeführt wird, können Sie wie folgt eine erneute automatische Kanalbelegung vornehmen.

Nach den Schritten 1 – 4 (➡ 58)

■ Neu erstellen

5 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Neu erstellen”, und drücken Sie [ENTER].

6 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Ja”, und drücken Sie [ENTER].

Das Länderauswahlmenü erscheint.

7 Wählen Sie mit [▲, ▼, ▶, ▶] das Land aus, und drücken Sie [ENTER].

Der Autom. Einstellung-Vorgang beginnt.

■ Datenübernahme von TV

5 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Datenübernahme von TV”, und drücken Sie [ENTER].

6 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option “Ja”, und drücken Sie [ENTER].

Das Herunterladen vom Fernseher beginnt.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück
Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen
Drücken Sie wiederholt [RETURN].

Wenn eine Meldung zur Einstellung des GUIDE Plus+ Systems erscheint

- Wenn Sie das GUIDE Plus+ System einrichten wollen
Wählen Sie mit [◀, ▶] die die Option “Ja”, und drücken Sie [ENTER].
Das Einrichten des GUIDE Plus+ Systems dauert etwa 2 Stunden.
(➡ User's manual for the GUIDE Plus+ system)

- Wenn Sie das GUIDE Plus+ System nicht einrichten wollen
Wählen Sie mit [◀, ▶] die die Option “Nein”, und drücken Sie [ENTER].
Das Fernsehbild erscheint. Die automatische Einstellung wird neu gestartet oder das Herunterladen vom Fernseher ist beendet.

Liste der Fernsehempfangskanäle

Kanalanzeige	Fernsehkanaal		
	Deutschland/ Italien	Frankreich	Andere Länder
2 – 4	E2 – E10	2 – 4	E2 – E12
5 – 10		5 – 10, G – J (172,00 – 220,00 MHz) (INTER BANDE)	
11 – 12	E11 – E12 (Deutschland) H1 – H2 (Italien)	—	
13 – 20	A – H (nur Italien)	—	—
21 – 69	E21 – E69	E21 – E69	E21 – E69
74 – 78	S01 – S05	—	S1 – S5
80	S1	—	M1
81 – 89	S2 – S10	B – F (100,00 – 172,00 MHz) (INTER BANDE)	M2 – M10
90 – 99	S11 – S20	K – Q (220,00 – 300,00 MHz) (INTER BANDE)	U1 – U10
121 – 141	S21 – S41* (Hyperband)	S21 – S41 (299,25 – 467,25 MHz) (INTER BANDE)	S21 – S41 (Hyperband)

* Nur für 8-MHz-Kanalaraster

Siehe die Bedienungselemente unten auf Seite 54.

Uhreinstellung

Normalerweise wird die Uhr durch die Funktion Sender-Übernahme oder Autom. Einstellung des Geräts automatisch richtig eingestellt (→ 18, 19). Unter bestimmten Empfangsbedingungen kann das Gerät jedoch die Uhr nicht automatisch einstellen. Führen Sie in diesem Fall die folgenden Bedienungsschritte aus, um die Uhr manuell einzustellen.

- Bei einem Stromausfall bleibt die Uhreinstellung noch etwa 60 Minuten gespeichert.

- 1** Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2** Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Weit. Funktionen”, und drücken Sie [ENTER].
- 3** Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “SETUP”, und drücken Sie [ENTER].
- 4** Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Sonstige”, und drücken Sie [▶].
- 5** Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option “Datum / Zeit”, und drücken Sie [ENTER].

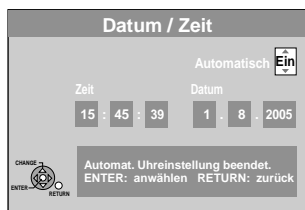
Automatische Uhreinstellung

Wenn der Fernsehsender ein Uhrzeitsignal ausstrahlt und “Automatisch” im Uhreinstellmenü auf “Ein” gesetzt ist, überprüft das Gerät automatisch die Uhr und stellt sie gegebenenfalls mehrmals am Tag nach.

- 6** Wählen Sie mit [▲, ▼] für “Automatisch” die Option “Ein”, und drücken Sie [ENTER].

Die automatische Uhreinstellung beginnt.

Der folgende Bildschirm erscheint, wenn die Einstellung beendet ist.

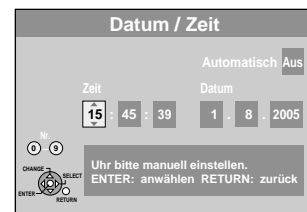


So wird der Vorgang abgebrochen
Drücken Sie [RETURN].

- Wenn keine automatische Einstellung der Uhr möglich ist, stellen Sie sie manuell ein (→ rechts, Schritt 6)

Manuelle Uhreinstellung

- 6** Wählen Sie mit [▲, ▼] für “Automatisch” die Option “Aus”, und drücken Sie [ENTER].



- 7** Fahren Sie mit [◀, ▶] die zu ändernden Positionen an.

Die Positionen ändern sich wie folgt:

Stunde ↔ Minute ↔ Sekunde ↔ Tag ↔ Monat ↔ Jahr

- 8** Ändern Sie die Einstellung mit [▲, ▼].

Sie können auch die Zifferntasten für die Einstellung verwenden.

- 9** Drücken Sie am Ende der Einstellungen [ENTER].

Die Uhr startet.

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

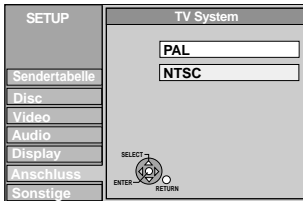
So wird das Menü verlassen

Drücken Sie wiederholt [RETURN].

TV System

Ändern Sie die Einstellung, wenn das angeschlossene Gerät ein anderes System verwendet oder die Festplatte sowohl PAL- als auch NTSC-Titel enthält.

- 1 Im Stoppmodus
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Weit. Funktionen", und drücken Sie [ENTER].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "SETUP", und drücken Sie [ENTER].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Anschluss", und drücken Sie [▶].
- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "TV System", und drücken Sie [ENTER].
- 6 Wählen Sie mit [▲, ▼] das Fernsehsystem, und drücken Sie [ENTER].



- **PAL** (werksseitige Voreinstellung)
 - Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein PAL- oder Mehrnormen-Fernsehgerät angeschlossen ist. In NTSC aufgenommene Titel werden im PAL 60-Modus wiedergegeben.
 - Wählen Sie diese Option, um Fernsehprogramme und PAL-Eingangssignale von externen Geräten aufzunehmen.
 - HDD** Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie einen auf der Festplatte aufgezeichneten PAL-Titel wiedergeben.
- **NTSC**
 - Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein NTSC-Fernseher angeschlossen ist. Fernsehprogramme können nicht richtig aufgenommen werden.
 - Wählen Sie diese Einstellung, um NTSC-Eingangssignale von externen Geräten aufzunehmen.
 - HDD** Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie einen auf der Festplatte aufgezeichneten NTSC-Titel wiedergeben.

- 7 Wählen Sie mit [◀, ▶] die Option "Ja", und drücken Sie [ENTER].

So kehren Sie zum vorhergehenden Bildschirm zurück

Drücken Sie [RETURN].

So wird das Menü verlassen

Drücken Sie wiederholt [RETURN].

■ Gleichzeitiges Ändern aller Einstellungen (PAL ↔ NTSC)

Halten Sie im Stoppzustand [■] und [▲ OPEN/CLOSE] am Gerät mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.

Hinweis

- Dieses Gerät kann keine Discs bespielen, die sowohl PAL- als auch NTSC-Signale enthalten. (Auf die Festplatte können dagegen beide Signaltypen aufgenommen werden.)
- Wenn "NTSC" gewählt ist, steht das GUIDE Plus+ System nicht zur Verfügung.

Liste der Sprachencodes Geben Sie den Code mit den Zifferntasten ein.

Abchasisch: 6566	Dänisch: 6865	Irish: 7165	Malagassi: 7771	Samoanisch: 8377	Telugu: 8469
Afar: 6565	Deutsch: 6869	Italienisch: 7384	Malaiisch: 7783	Sanskrit: 8365	Thailändisch: 8472
Afrikaans: 6570	Englisch: 6978	Japanisch: 7465	Malayalam: 7776	Schottisches Gälisch: 7168	Tibetisch: 6679
Albanisch: 8381	Esperanto: 6979	Javanisch: 7487	Maltesisch: 7784	Serbisch: 8382	Tigrinya: 8473
Amharisch: 6577	Estnisch: 6984	Jiddisch: 7473	Maori: 7773	Serbo-Kroatisch: 8372	Tongalesisch/ Tongaisch: 8479
Arabisch: 6582	Faröisch: 7079	Kambodschanisch: 7577	Marathi: 7782	Shona: 8378	Tschechisch: 6783
Armenisch: 7289	Fidschi/Fidschianisch: 7074	Kannada: 7578	Mazedonisch: 7775	Sindhi: 8368	Türkisch: 8482
Aserbeidschanisch: 6590	Finnisch: 7073	Kasachisch: 7575	Moldauisch: 7779	Singhalesisch: 8373	Turkmenisch: 8475
Assamesisch: 6583	Französisch: 7082	Kashmiri: 7583	Mongolisch: 7778	Slowakisch: 8375	Twi: 8487
Aymara: 6589	Friesisch: 7089	Katalanisch: 6765	Nauru: 7865	Slowenisch: 8376	Ukrainisch: 8575
Baschkir: 6665	Galizisch: 7176	Ketschua: 8185	Nepalesisch: 7869	Somali: 8379	Ungarisch: 7285
Baskisch: 6985	Georgisch: 7565	Kirgisisch: 7589	Niederländisch: 7876	Spanisch: 6983	Urdu: 8582
Belorussisch/ Weißrussisch: 6669	Griechisch: 6976	Koreanisch: 7579	Norwegisch: 7879	Suaheli: 8387	Uzbekisch: 8590
Bengali, Bangla: 6678	Grönländisch: 7576	Korsisch: 6779	Orija: 7982	Schwedisch: 8386	Vietnamesisch: 8673
Bhutani: 6890	Guarani: 7178	Kroatisch: 7282	Paschtu: 8083	Sundanesisch: 8385	Volapük: 8679
Bihari: 6672	Gujarati: 7185	Kurdisch: 7585	Persisch: 7065	Tadschikisch: 8471	Walisch: 6789
Bretonisch: 6682	Hausa: 7265	Laotisch: 7679	Polnisch: 8076	Tagalog: 8476	Wolof: 8779
Bulgarisch: 6671	Hebräisch: 7387	Lateinisch: 7665	Portugiesisch: 8084	Tamil: 8465	Xhosa: 8872
Burmesisch: 7789	Hindi: 7273	Lettisch: 7686	Punjabi: 8065	Tatarisch: 8484	Yoruba: 8979
Chinesisch: 9072	Isländisch: 7383	Lingala: 7678	Rhätio-Romanisch: 8277		Zulu: 9085
	Indonesisch: 7378	Litauisch: 7684	Rumänisch: 8279		
	Interlingua: 7365		Russisch: 8285		


Am Fernsehgerät

Seite

Aufnahme kann nicht vollständig beendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> Das Programm war kopiergeschützt. Die Festplatte oder die Disc ist möglicherweise voll. Die Maximalanzahl der erlaubten Aufnahmen wurde überschritten. 	—
Wiedergabe nicht möglich. TV-System entspricht nicht der Einstellung. Um die Wiedergabe zu starten, müssen Sie das TV-System unter SETUP ändern.	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, einen Titel wiederzugeben, der ein anderes Codiersystem verwendet als das momentan am Gerät gewählte Fernsehsystem. Ändern Sie die Einstellung von "TV System" an diesem Gerät. 	61
Aufnahme auf die Disc nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> Die Disc ist möglicherweise verschmutzt oder verkratzt. 	5
Keine Formatierung möglich.		
Bitte Disc prüfen.		
Wiedergabe auf diesem Gerät nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> Es wurde versucht, ein nichtkompatibles Bild wiederzugeben. Schalten Sie das Gerät aus, nehmen Sie die Karte einmal heraus und setzen Sie sie wieder ein. 	35 6
Aufnahme nicht möglich. Disc voll.	<ul style="list-style-type: none"> HDD RAM Schaffen Sie Platz, indem Sie nicht benötigte Titel löschen. [Obwohl Teile auf der DVD-R, +R gelöscht wurden, hat sich der freie Platz auf der Disc nicht vergrößert. Der verfügbare Platz auf der DVD-RW (DVD-Videoformat) vergrößert sich nur, wenn der als letztes aufgenommene Titel gelöscht wird.] Verwenden Sie eine neue Disc. 	32, 39, 51
Aufnahme nicht möglich. Maximale Titellanzahl überschritten.		—
Ein Fehler ist aufgetreten. Drücken Sie ENTER.	<ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie [ENTER], um den Wiederherstellungsprozess zu starten. Während des Wiederherstellungsprozesses akzeptiert das Gerät keine Bedienungsvorgänge ("SELF CHECK" erscheint im Display des Geräts). 	—
Keine Disc	<ul style="list-style-type: none"> Die Disc ist möglicherweise falsch herum eingelegt. 	—
Keine Ordner.	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät besitzt keinen kompatiblen Ordner. 	11
Keine SD-Karte	<ul style="list-style-type: none"> Es ist keine Karte eingesetzt. Wenn die Meldung erscheint, obwohl bereits eine kompatible Karte eingesetzt ist, schalten Sie das Gerät aus, nehmen Sie die Karte einmal heraus und setzen Sie sie wieder ein. Die eingesetzte Karte ist nicht kompatibel oder besitzt ein falsches Format. 	6
Keine gültige SD-Karte.		11
Nicht genügend Speicherplatz auf Ziellaufwerk.	<ul style="list-style-type: none"> Schaffen Sie Platz, indem Sie nicht benötigte Positionen löschen. Löschen Sie eine oder mehrere Positionen der Überspielliste, damit "Speicherplatz Ziel" nicht überschritten wird. 	32, 35, 39, 42, 51 46, 49
Bitte Disc wechseln.	<ul style="list-style-type: none"> Die Disc ist möglicherweise nicht einwandfrei. Drücken Sie [▲ OPEN/CLOSE] am Gerät, nehmen Sie die Disc heraus und überprüfen Sie sie auf Kratzer und Schmutz. (Nach Öffnen der Lade schaltet sich das Gerät automatisch aus.) 	5
Keine Aufnahmedisc.	<ul style="list-style-type: none"> Auf die eingelegte Disc kann nicht aufgenommen werden. Legen Sie eine DVD-RAM oder nicht finalisierte DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R ein. Sie haben eine nicht formatierte DVD-RAM oder DVD-RW eingelegt. 	9
Diese Disc ist nicht korrekt formatiert. Bitte über DISC MANAGEMENT formatieren.		51
⊘	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät oder die Disc verbietet den Vorgang. 	—

Im Display des Geräts

Wenn beim Starten oder beim Betrieb eine Abnormalität erkannt wird, erscheinen folgende Meldungen oder Service-Nummern im Display des Geräts.

REMOTE DVD □ ("□" steht für eine Nummer.)	<ul style="list-style-type: none"> Fernbedienung und Gerät verwenden unterschiedliche Codes. Ändern Sie den Code an der Fernbedienung. 	21
	 Halten Sie [ENTER] und die angegebene Zifferntaste gleichzeitig mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.	
HARD ERR	<ul style="list-style-type: none"> Ist das Problem nach dem Aus- und Einschalten nicht behoben, wenden Sie sich an Ihren Händler. 	—
HDD SLP	<ul style="list-style-type: none"> Die Festplatte wurde in den SLEEP-Modus geschaltet, um die Lebensdauer zu verlängern. Drücken Sie [HDD], um sie wieder zu aktivieren. 	4
NO READ	<ul style="list-style-type: none"> Die Disc ist verschmutzt oder stark verkratzt. Mit dem Gerät kann nicht aufgenommen, wiedergegeben oder editiert werden. Diese Meldung erscheint möglicherweise am Ende der Reinigung mit dem DVD-RAM-Linsenreiniger. Drücken Sie [▲ OPEN/CLOSE] am Gerät, um die Disc auszuwerfen. 	5 5
PROG FULL	<ul style="list-style-type: none"> Es sind bereits 32 Timeraufnahmeprozesse programmiert. Löschen Sie nicht benötigte Timeraufnahmeprozesse. 	29
SELF CHECK	<ul style="list-style-type: none"> Bei eingeschaltetem Gerät ist ein Stromausfall aufgetreten oder das Netzkabel wurde abgetrennt. Das Gerät führt einen Wiederherstellungsprozess aus. Warten Sie, bis die Meldung verschwindet. Wenn "Schnellstart" auf "Ein" eingestellt ist, erscheint "PLEASE WAIT", während das Gerät einen Wiederherstellungsprozess ausführt. Während "PLEASE WAIT" angezeigt wird, akzeptiert das Gerät keine Bedienungsvorgänge. 	— —
UNFORMAT	<ul style="list-style-type: none"> Es ist eine nicht formatierte DVD-RAM oder DVD-RW oder eine mit einem anderen Gerät bespielte DVD-RW eingelegt. 	—
UNSUPPORT	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben eine Disc eingelegt, die weder wiedergegeben noch bespielt werden kann. 	9, 10
U59	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät ist heiß. Das Gerät schaltet aus Sicherheitsgründen auf Bereitschaft. Warten Sie etwa 30 Minuten, bis die Meldung erlischt. Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten Platz auf. Blockieren Sie nicht den Lüfter auf der Rückseite des Geräts. 	—
U99	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät funktioniert nicht einwandfrei. Drücken Sie [⏻/I] am Gerät, um es auf Bereitschaft zu schalten. Drücken Sie dann [⏻/I] am Gerät erneut, um es einzuschalten. 	—
X HOLD	<ul style="list-style-type: none"> Die Kindersicherungsfunktion ist aktiviert. Halten Sie [ENTER] und [RETURN] gleichzeitig gedrückt, bis "X HOLD" erlischt. 	54
H□□ oder F□□	<ul style="list-style-type: none"> Eine Abnormalität ist aufgetreten. (Die Service-Nummer hinter H und F hängt vom Zustand des Geräts ab.) Überprüfen Sie das Gerät mit der Fehlerliste. Wenn die Service-Nummer nicht erlischt, verfahren Sie wie folgt: <ol style="list-style-type: none"> Trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, warten Sie einige Sekunden, und schließen Sie es wieder an. Drücken Sie [⏻/I], um das Gerät einzuschalten. (Das Gerät funktioniert dann wahrscheinlich wieder.) Wenn die Service-Nummer nach dem obigen Verfahren nicht erlischt, wenden Sie sich an Ihren Händler. Teilen Sie Ihrem Händler die Service-Nummer mit. 	— 64–67
R□□:□□ (z.B.: R44:00)	<ul style="list-style-type: none"> Diese Ziffern zeigen die Restzeit der Festplatte oder Disc. (Es handelt sich nicht um eine Störungsmeldung.) "R" steht für "Rest"; die Ziffern zeigen die Restzeit (Stunden:Minuten) an. 	22

Bei Unklarheiten zum Betrieb gehen Sie die folgende Zusammenstellung durch.

Anlage		Seite
Welche Geräte werden für Mehrkanal-Surroundton benötigt?	<ul style="list-style-type: none"> ●DVD-Video: Mehrkanal-Surroundton einer DVD-Video-Disc kann wiedergegeben werden, wenn ein mit Dolby Digital-, DTS- oder MPEG-Decoder ausgestatteter Verstärker digital angeschlossen wird. ●DVD-Audio: Dieses Gerät gibt DVD-Audio im 2-Kanal-Modus wieder. Mehrkanal-Surroundton kann nicht wiedergegeben werden. 	17 —
Können Kopfhörer und Lautsprecher direkt an dieses Gerät angeschlossen werden?	●Ein direkter Anschluss an das Gerät ist nicht möglich. Schließen Sie sie über einen Verstärker usw. an.	17
Der Fernseher besitzt eine Scart-Buchse und einen Komponenten-Videoeingang. Welchen Anschluss soll ich verwenden?	●Herkömmlicher Röhrenfernseher empfehlen wir, die Scart-Buchse zu verwenden. Mit einem RGB-kompatiblen Fernseher erhalten Sie ein hochwertiges RGB-Video. Wenn Sie einen Progressive Scan-tauglichen LCD-/Plasma-Fernseher oder LCD-Projektor verwenden wollen, schließen Sie ihn an die Komponenten-Videoanschlüsse an, um ein hochwertiges Progressiv-Video zu erhalten. Bei allen Röhrenfernsehern und in den PAL-Modus geschalteten Mehrnormen-Fernsehern, selbst bei Progressive Scan-tauglichen, raten wir davon ab, den Progressiv-Ausgang zu verwenden, da es zu Flimmern kommen kann.	15, 16
Eignet sich mein Fernseher für einen Progressiv-Anschluss?	●Alle Panasonic-Fernseher mit Eingangsanschlüssen des Typs 625 (576)/50i · 50p, 525 (480)/60i · 60p sind kompatibel. Bei anderen Fernsehern fragen Sie bitte beim Hersteller nach.	—
Disc		
Können in anderen Ländern gekaufte DVD-Video-Discs, DVD-Audio-Discs und Video-CDs abgespielt werden?	●Eine DVD-Video-Disc kann nur dann abgespielt werden, wenn der Regionalcode "2" oder "ALL" enthält. Weitere Informationen finden auf der Hülle der Disc.	Titel-seite
Kann eine DVD-Video-Disc ohne Regionalcode abgespielt werden?	●Der Regionalcode einer DVD-Video-Disc gibt den Standard der Disc an. Discs ohne Regionalcode können nicht abgespielt werden. Discs, die keinem Standard entsprechen, können nicht abgespielt werden.	—
Sind DVD-R, DVD-RW, +R und +RW mit diesem Gerät kompatibel?	<ul style="list-style-type: none"> ●Dieses Gerät kann eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R bespielen und wiedergeben und eine DVD-RW (DVD-Videoaufnahmeformat) sowie eine +RW wiedergeben. ●Auch Hochgeschwindigkeitsaufnahme-kompatible DVD-R-, DVD-RW- und +R-Discs können mit diesem Gerät bespielt und wiedergegeben werden. 	9, 10 —
Ist das Gerät CD-R- und CD-RW-kompatibel?	<ul style="list-style-type: none"> ●In diesem Gerät können CD-R/CD-RW-Discs, die nach folgenden Standards bespielt wurden, wiedergegeben werden: CD-DA, Video CD, MP3 und Standbilder (JPEG/TIFF). Nach der Aufnahme muss die Session beendet oder die Disc finalisiert werden. Auf einer Disc mit MP3-Daten und Standbildern (JPEG/TIFF) kann das Gerät bis zu 99 Ordner (Gruppen) und 999 Dateien (Tracks) erkennen. ●Eine CD-R oder CD-RW kann nicht mit diesem Gerät beschrieben werden. 	10, 33, 35 —
Aufnahme		
Kann ich eine gekaufte Videocassette oder DVD kopieren?	●Nein, dies ist normalerweise nicht möglich, da gekaufte Videocassetten und DVDs einen Kopierschutz besitzen.	—
Können mit diesem Gerät bespielte DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R mit anderen Geräten wiedergegeben werden?	●Nachdem die Disc mit diesem Gerät finalisiert wurde, kann sie auf einem kompatiblen Gerät wie beispielsweise einem DVD-Player wiedergegeben werden. Abhängig vom Aufnahmezustand, der Qualität der Disc und der Kompatibilität des DVD-Players ist jedoch eventuell keine Wiedergabe möglich.	—
Kann ich mit diesem Gerät Digitalton aufnehmen?	●Nein, digitale Tonsignale können nicht aufgenommen werden. Das Gerät besitzt nur digitale Audio-Ausgangsbuchsen.	—
Kann Digitalton von diesem Gerät mit einem anderen Gerät aufgenommen werden?	<ul style="list-style-type: none"> ●Ja, wenn es sich um ein PCM-Signal handelt. Im Falle einer DVD ändern Sie die Einstellungen von "Digital Audio Ausgang" im SETUP-Menü wie folgt. —PCM-Abwärtswandlung: Ein —Dolby Digital/DTS/MPEG: PCM Ein Aufnehmen ist jedoch nur möglich, wenn die Disc ein digitales Überspielen erlaubt und das Aufnahmegerät mit der Abtastfrequenz 48 kHz kompatibel ist. ●MP3-Signale können nicht aufgenommen werden. 	56 —
Kann ich während der Aufnahme eine Zweikanalton-Sendung umschalten?	<ul style="list-style-type: none"> ●Ja, im Falle der Festplatte und einer DVD-RAM. Drücken Sie einfach [AUDIO]. ●Bei einer DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R ist dies jedoch nicht möglich. Hier müssen Sie vor der Aufnahme "Sprachauswahl" im SETUP-Menü einstellen. 	32 56
Kann eine Disc mit hoher Geschwindigkeit überspielt werden?	<ul style="list-style-type: none"> ●Bei Verwendung einer Hochgeschwindigkeits-kompatiblen Disc dauert das Überspielen eines Programms von einer Stunde: —auf DVD-R oder +R ca. 56 Sekunden* —auf DVD-RAM ca. 1,5 Minuten* —auf DVD-RW (DVD-Videoformat) ca. 1,9 Minuten* 	43
* Mindestzeit		

Führen Sie die folgenden Kontrollen durch, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Falls Sie Zweifel bei einigen Prüfpunkten haben oder das Problem sich durch die in der Tabelle vorgeschlagenen Abhilfemaßnahmen nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Folgende Symptome sind keine Anzeichen einer Störung:

- Normale Rotationsgeräusche der Disc.
- Schwacher Empfang aufgrund atmosphärischer Bedingungen.
- Bildstörungen während des Suchlaufs.
- Kein Satellitenempfang zu bestimmten Zeiten.
- Geräusch beim Umschalten der Festplatte in den SLEEP-Modus; verzögertes Ansprechen auf Bedienungsbefehle im SLEEP-Modus.
- Mit einer Disc geringer Qualität ist kein Betrieb möglich. (Versuchen Sie es erneut mit einer Panasonic-Disc.)
- Das Gerät hat den Betrieb eingestellt, da eine der Sicherheitseinrichtungen aktiviert wurde. (Halten Sie [⏻/I] am Gerät 10 Sekunden lang gedrückt.)
- Wenn die Festplatte automatisch in den SLEEP-Modus schaltet (→ 4) sowie beim Ein- und Ausschalten des Geräts kann ein kurzes Tonsignal zu hören sein. Dies ist kein Anzeichen einer Störung.

Stromversorgung

Seite

Kein Strom.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Netzkabel richtig an eine funktionierende Steckdose an. • Das Gerät befindet sich in Bereitschaft für verkoppelte Timeraufnahme mit einem anderen Gerät. Drücken Sie [EXT LINK], um die Timer-Bereitschaft abzuschalten. 	15, 16 29
Das Gerät lässt sich nicht durch Drücken von [⏻ DVD] einschalten.		
Das Gerät schaltet in den Bereitschaftsmodus.	<ul style="list-style-type: none"> • Möglicherweise ist eine der Sicherheitsvorrichtungen des Geräts aktiviert worden. Drücken Sie [⏻/I] am Gerät, um es einzuschalten. 	—

Anzeigen


Die Display-Helligkeit ist verringert.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie "Helligkeit des Anzeigefeldes" im SETUP-Menü. 	56
"0:00" blinkt im Display des Geräts.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Uhr ein. 	60
Die Summe aus der Länge der vorhandenen Aufnahme und der angezeigten Restzeit stimmt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Angezeigte und tatsächliche Zeit stimmen möglicherweise nicht überein. • Der verfügbare Platz auf der DVD-RW (DVD-Videoformat) vergrößert sich nur, wenn der als letztes aufgenommene Titel gelöscht wird. Beim Löschen von anderen Titeln vergrößert sich der Platz nicht. • Obwohl Teile auf der DVD-R oder +R gelöscht wurden, hat sich der freie Platz auf der Disc nicht vergrößert. • Nachdem die DVD-R oder +R bereits 200 Mal oder mehr bespielt oder editiert wurde, benötigt die Aufnahme mehr Platz auf der Disc, als es der tatsächlichen Aufnahmelänge entsprechen würde. • Während des Suchvorgangs wird die verstrichene Spielzeit möglicherweise nicht korrekt angezeigt. 	— — — — —
Bei MP3 stimmt die angezeigte Spielzeit nicht mit der tatsächlichen Zeit überein.		
Die Uhr stimmt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Unter ungünstigen Empfangsbedingungen usw. funktioniert die automatische Zeitkorrekturfunktion eventuell nicht. In einem solchen Fall wird "Automatisch" automatisch auf "Aus" gesetzt. Wenn die Uhr auch nach dem Zurückstellen auf automatische Einstellung nicht richtig eingestellt wird, stellen Sie sie manuell ein. 	60
Die angezeigte Restzeit ist in Relation zur tatsächlichen Aufnahmezeit zu gering. (Nur bei NTSC-Aufnahme)	<ul style="list-style-type: none"> • Die Berechnung der angezeigten Aufnahme-/Spielzeit basiert auf 29,97 Bildern in einer Sekunde (entsprechend 0,999 Sekunden). Es tritt eine kleine Differenz zwischen der angezeigten und der tatsächlich verstrichenen Zeit auf (beispielsweise wird bei einer tatsächlich verstrichenen Zeit von einer Stunde nur 59 Minuten 56 Sekunden angezeigt). Auf die Aufnahme hat dies keinen Einfluss. 	—

Fernsehschirm und Videobetrieb

Der Fernsehempfang verschlechtert sich nach dem Anschluss des Geräts.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies kann auftreten, weil die Signale zwischen diesem Gerät und dem Fernsehgerät aufgeteilt werden. Das Problem kann durch Verwendung eines im AV-Fachhandel erhältlichen Signalverstärkers behoben werden. Falls mit einem Signalverstärker keine Verbesserung erzielt wird, wenden Sie sich an Ihren Händler. 	—
Die Statusmeldungen erscheinen nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie "Bildschirm-Einblendungen" im SETUP-Menü auf "Automatisch". 	56
Der graue Hintergrund erscheint nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie "Grauer Hintergrund" im SETUP-Menü auf "Ein". 	56
Während der Timeraufnahme erscheint das Bild nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Timeraufnahme ist sowohl bei ein- als auch bei ausgeschaltetem Gerät möglich. Wenn Sie überprüfen wollen, ob die Timeraufnahme richtig ausgeführt wird, schalten Sie das Gerät ein. 	—
Das 4:3-Bild erstreckt sich über den linken und rechten Rand hinaus.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie das Seitenverhältnis am Fernseher. Wenn dies bei Ihrem Fernseher nicht möglich ist, setzen Sie "Progressive" im Video-Menü auf "Aus". • Überprüfen Sie im SETUP-Menü die Einstellung von "TV Bildschirmformat". 	37 20
Das Bildschirmformat stimmt nicht.		
Ausgeprägter Nachschweif bei der Videowiedergabe.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie "Bildschärfe" im Video-Menü auf "Aus". 	37
Bei der Wiedergabe einer DVD-Video über den Progressivausgang besitzen einige Bildteile manchmal doppelte Konturen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie "Progressive" im Video-Menü auf "Aus". Dieses Problem ist durch das Editiervorgehen und die auf der DVD-Video-Disc vorhandene Aufzeichnung bedingt und lässt sich durch Verwendung des Zeilensprung-Ausgangs (Interlace) vermeiden. 	37
Im Bildschirmmenü Video lässt sich die Bildqualität nicht ändern.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei einigen Videos hat diese Einstellung kaum einen Einfluss auf das Bild. 	—
Das Bild von diesem Gerät erscheint nicht auf dem Fernsehgerät.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Fernseher an den Buchsen AV1, VIDEO OUT, S VIDEO OUT oder COMPONENT VIDEO OUT dieses Geräts angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Eingang des Fernsehgeräts (z.B. AV 1) korrekt eingestellt ist. • Der Progressivausgang ist aktiviert, der angeschlossene Fernseher jedoch nicht progressivtauglich. Halten Sie [■] und [▶] (PLAY) am Gerät gleichzeitig länger als 5 Sekunden gedrückt, um die Funktion auszuschalten. Dadurch wird auf Zeilensprung umgeschaltet. • Die Einstellung "TV System" dieses Geräts stimmt nicht mit dem Fernsehsystem der laufenden Disc überein. Halten Sie im Stoppzustand [■] und [▲ OPEN/CLOSE] am Gerät mindestens 5 Sekunden lang gedrückt. Es wird von PAL auf NTSC oder umgekehrt umgeschaltet. 	15, 16 — — 61
Das Bild ist gestört.		

Ton		Seite
Kein Ton. Geringe Lautstärke. Tonverzerrungen. Der gewünschte Audiotyp wird nicht wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Anschlüsse und Einstellungen von "Digital Audio Ausgang". Falls ein Verstärker angeschlossen ist, überprüfen Sie den Eingangsmodus am Verstärker. • Drücken Sie [AUDIO] zur Wahl des Tons. • Schalten Sie V.S.S. in folgenden Fällen aus. <ul style="list-style-type: none"> – Bei Discs ohne Surroundtoneffekt wie beispielsweise Karaoke-Discs. – Bei der Wiedergabe eines Zweikanalton-Programms. • Einige Discs besitzen Beschränkungen der Tonausgabe. Wenn bei der Wiedergabe einer DVD-Audio mit Mehrkanalton die Anzeige "D.MIX" nicht erscheint, werden nur die beiden Frontkanäle ausgegeben. Lesen Sie auch die Angaben auf der Schachtel der Disc. DVD-A 	15–17, 56 32 37 —
Der Ton kann nicht umgeschaltet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • In folgenden Fällen kann der Ton nicht umgeschaltet werden: <ul style="list-style-type: none"> – Wenn das DVD-Laufwerk gewählt und eine DVD-R-, DVD-RW- (DVD-Videoformat) oder +R-Disc eingelegt ist. – Wenn der Aufnahmemodus auf XP und "Audiomodus für XP-Aufnahme" auf "LPCM" eingestellt ist. – Wenn "Aufn. für High-Speed-Kopieren" auf "Ein" eingestellt ist. • Wenn ein Verstärker über ein optisches Digitalkabel angeschlossen und "Dolby Digital" auf "Bitstream" eingestellt ist, kann der Ton nicht umgeschaltet werden. Stellen Sie "Dolby Digital" auf "PCM" ein oder verwenden Sie analoge Audiokabel. • Einige Discs enthalten Aufnahmen, die keine Umschaltung des Tons ermöglichen. 	— 56 24 17, 56 —

Betrieb

Das Fernsehgerät lässt sich nicht bedienen. Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie den Herstellercode. Einige Fernsehgeräte lassen sich auch nach dem Ändern des Codes nicht bedienen. • Fernbedienung und Gerät verwenden unterschiedliche Codes. Ändern Sie den Code an der Fernbedienung.  Halten Sie [ENTER] und die angegebene Zifferntaste gleichzeitig mindestens 2 Sekunden lang gedrückt. <ul style="list-style-type: none"> • Die Batterien sind erschöpft. Ersetzen Sie die Batterien durch neue. • Die Fernbedienung wurde nicht auf den Fernsteuersensor des Geräts gerichtet. • Farbiges Glas kann die Signalübertragung behindern. • Der Signalsensor darf keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sein. • Nach einem Batteriewechsel muss möglicherweise der Code der Fernbedienung erneut eingestellt werden. • Nach einem Batteriewechsel muss möglicherweise der Herstellercode erneut eingestellt werden. • Die Kindersicherungsfunktion ist aktiviert. 	21 21 8 — — — 21 21 54
Das Gerät ist eingeschaltet, kann aber nicht bedient werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Aufnahme- oder Wiedergabe-Laufwerk wurde nicht richtig gewählt. • Bei manchen Discs sind bestimmte Bedienungsvorgänge u.U. gesperrt. • Das Gerät ist heiß ("U59" erscheint im Display). Warten Sie, bis "U59" verschwindet. • Möglicherweise sind die Sicherheitsvorrichtungen des Geräts aktiviert worden. Setzen Sie das Gerät wie folgt zurück: <ol style="list-style-type: none"> 1 Drücken Sie [O/I] am Gerät, um es auf Bereitschaft zu schalten. Schaltet das Gerät nicht auf Bereitschaft, halten Sie [O/I] am Gerät etwa 10 Sekunden lang gedrückt. Dadurch wird das Gerät zwangsweise auf Bereitschaft geschaltet. Oder ziehen Sie das Netzkabel ab, und schließen Sie es nach einer Minute wieder an. 2 Drücken Sie [O/I] am Gerät, um es einzuschalten. Wenn das Gerät danach immer noch nicht arbeitet, wenden Sie sich an Ihren Händler. 	22, 30 — — —
Der Zugriff auf die Festplatte ist langsam.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Festplatte befindet sich im SLEEP-Modus. ("HDD SLP" erscheint im Display des Geräts.) 	4
Die Disc kann nicht ausgeworfen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät nimmt gerade auf. • Das Gerät ist gestört. Halten Sie bei ausgeschaltetem Gerät gleichzeitig [■] und [CH ^] am Gerät etwa 5 Sekunden gedrückt. Nehmen Sie die Disc heraus und wenden Sie sich an Ihren Händler. Bei aktivierter Kindersicherung kann der obige Vorgang nicht ausgeführt werden. Schalten Sie die Kindersicherung aus. 	— 54
Es kann nicht auf einen Kanal abgestimmt werden. Die Vorwahlkanäle können nicht vom Fernseher heruntergeladen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Anschlüsse. • Zum Herunterladen der Kanalbelegung muss ein Fernseher mit Q Link-Funktion über ein komplett verdrahtetes 21-poliges Scart-Kabel angeschlossen werden. 	15, 16 —
Das Hochstarten dauert lange.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass "Schnellstart" auf "Ein" eingestellt ist. • In folgenden Fällen kann das Hochstarten einige Zeit dauern: <ul style="list-style-type: none"> – Es ist eine andere Disc als eine DVD-RAM eingelegt. – Die Uhr ist nicht eingestellt. – Gerade zuvor ist ein Netzstromausfall aufgetreten oder das Netzkabel wurde angeschlossen. – Nach 5:15 Uhr morgens dauert das Hochstarten einige Minuten, da das System Wartungsarbeiten ausführt. 	57 —
Das Lesen einer DVD-RAM dauert lange.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn eine Disc zum ersten Mal in diesem Gerät verwendet wird oder längere Zeit nicht verwendet wurde, kann das Lesen länger dauern. 	—

Aufnahme, Timeraufnahme und Überspielen

Seite

Fehlersuche	Aufnahme nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben keine Disc eingelegt, oder die eingelegte Disc ist nicht bespielbar. Legen Sie eine Disc ein, die in diesem Gerät bespielt werden kann. • Die Disc ist nicht formatiert. Formatieren Sie die Disc. RAM -RW(V) • Die Schreibschutzlasche der Cartridge steht auf PROTECT oder die Disc wird durch das DISC MANAGEMENT geschützt. • Bei einigen Programmen ist die Anzahl der möglichen Aufnahmen beschränkt (CPRM). • Wenn der Platz nicht ausreicht und die Maximalanzahl der Titel erreicht ist, kann nicht mehr aufgenommen werden. Löschen Sie nicht benötigte Titel oder verwenden Sie eine neue Disc. • Auf eine finalisierte DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat), +R oder DVD-RW (DVD-Videoaufnahmeformat) kann nicht aufgenommen werden. • Aufgrund einer Besonderheit der DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R kann möglicherweise nicht mehr aufgenommen werden, wenn die Disc mehr als fünfzigmal eingelegt und herausgenommen bzw. das Gerät bei eingelegter Disc ein- und ausgeschaltet wird. • Eine mit diesem Gerät bespielte DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) oder +R kann möglicherweise nicht mit anderen Panasonic DVD-Recordern bespielt werden. • Dieses Gerät kann keine Discs bespielen, die sowohl PAL- als auch NTSC-Signale enthalten. (Auf die Festplatte können dagegen beide Signaltypen aufgenommen werden.) Discs, die auf einem anderen Gerät mit PAL- und NTSC-Signalen bespielt wurden, lassen sich möglicherweise nicht wiedergeben. 	9 51 50 68 32, 39, 51 — — — —
	Aufnahme von externen Geräten ist nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Anschluss. • Wählen Sie den Eingangskanal ("AV2", "AV3" oder "AV4") für das angeschlossene Gerät. 	15, 16, 17, 47 —
	Die Timeraufnahme funktioniert nicht richtig.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Timeraufnahme wurde falsch programmiert oder Timeraufnahmeprozesse überlappen sich. Ändern Sie die Programmierung. • Das Gerät ist nicht auf Timeraufnahme-Bereitschaft geschaltet. ("⊙" erscheint nicht im Display des Geräts) Drücken Sie [⊙ TIMER]. • Stellen Sie die Uhr ein. • (Bei Verwendung des GUIDE Plus+ Systems) Die TV-Programmliste wird nachts zwischen 2:50 und 5:10 Uhr heruntergeladen. Wenn Sie während dieser Zeit aufnehmen wollen, stellen Sie "Auto-Download-Priorität" im Setup-Menü des GUIDE Plus+ Systems auf "Timer-Prog." ein. (➡ User's manual for the GUIDE Plus+ system) 	29 26–28 60 —
	Die Timeraufnahme lässt sich nicht durch Drücken von [■] stoppen.	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie während der Timeraufnahme [⊙ TIMER]. ("⊙" erlischt.) • Bei der mit einem externen Gerät verkoppelten Timeraufnahme drücken Sie [EXT LINK]. ("Ext Link" erlischt.) • Wenn "Schnellstart" auf "Ein" eingestellt ist und die Aufnahme unmittelbar nach den Einschalten des Geräts gestartet wird, kann sie einige Sekunden lang nicht gestoppt werden. 	26–28 29 —
	Das Timerprogramm bleibt nach der Aufnahme erhalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei täglichem oder wöchentlichem Aufnahmebetrieb bleibt das Timerprogramm erhalten. 	28
	Ein aufgenommener Titel ist teilweise oder ganz verloren gegangen.	<ul style="list-style-type: none"> • Falls während der Aufnahme oder des Editierens ein Stromausfall auftritt oder der Netzstecker von der Netzsteckdose abgezogen wird, kann der Titel verloren gehen oder die Festplatte/Disc unbrauchbar werden. Sie müssen die Disc dann neu formatieren (HDD RAM -RW(V)) oder eine neue Disc verwenden. Für verloren gegangene Aufnahmen oder unbrauchbar gewordene Discs wird kein Ersatz geleistet. 	— 51
	Programmname und aufgenommener Titel stimmen nicht überein.	<ul style="list-style-type: none"> • Nach der Timerprogrammierung wurde das Programm geändert, der aufgenommene Titel besitzt jedoch noch den alten Programmnamen. 	—
	Es kann nicht im Hochgeschwindigkeitsmodus auf eine DVD-R usw. überspielt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie bei Aufnahme auf die Festplatte "Aufn. für High-Speed-Kopieren" im SETUP-Menü auf "Ein". 	24
	Das Überspielen dauert auch im Hochgeschwindigkeitsmodus relativ lange.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine für Hochgeschwindigkeits-kompatible Disc. Auch Hochgeschwindigkeits-kompatible Discs ermöglichen je nach dem Zustand der Disc manchmal keine Aufnahme mit der Maximalgeschwindigkeit. • Wenn viele Titel vorhanden sind, dauert das Überspielen länger. • Wenn Sie einen anderen, nicht mit dem Aufnahmemodus EP (8Stunden) kompatiblen Panasonic DVD-Recorder verwenden, können Sie keine Titel von mehr als 6 Stunden mit hoher Geschwindigkeit auf eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R überspielen. 	— — —
	Ungewöhnlich laute Geräusche von der rotierenden DVD-R usw.	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Aufnehmen oder Hochgeschwindigkeits-Überspielen auf eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R ist das Rotationsgeräusch lauter als normalerweise. Es handelt sich nicht um eine Störung. 	—

Wiedergabe

Fehlersuche	Die Wiedergabe beginnt nicht, obwohl [▶] (PLAY) gedrückt wurde. Die Wiedergabe startet, stoppt aber sofort wieder.	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Disc korrekt mit dem Etikett nach oben ein. • Die Disc ist verschmutzt. • Es wurde versucht, eine leere oder eine für dieses Gerät ungeeignete Disc wiederzugeben. • Es wurde versucht, eine +RW wiederzugeben, die noch nicht mit dem Gerät, mit dem sie bespielt wurde, finalisiert wurde. • Ein "einmaliges Aufnehmen"-Titel, der mit einem anderen Panasonic DVD-Recorder auf eine DVD-RAM aufgenommen wurde, lässt sich zwar möglicherweise auf die Festplatte dieses Geräts überspielen, aufgrund des Copyright-Schutzes jedoch nicht wiedergeben. • Wenn im Modus "EP (8Stunden)" auf DVD-RAM aufgenommen wird, ist möglicherweise mit einem DVD-RAM-kompatiblen DVD-Player keine Wiedergabe möglich. Verwenden Sie in einem solchen Fall den Modus "EP (6Stunden)". 	30 5 9, 10 — — 55
	Ton und Bild sind kurzzeitig unterbrochen.	<ul style="list-style-type: none"> • Zwischen Playlisten-Kapiteln kommt es zu Unterbrechungen. • Zwischen Kapiteln und bei teilweise gelöschten Titeln einer finalisierten DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R, die im Hochgeschwindigkeitsmodus überspielt wurde, kommt es zu Unterbrechungen. • Bei Quick View kommt es an Szenenübergängen zu Unterbrechungen. 	— — —
	Eine DVD-Video kann nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Durch Eingabe einer Sicherungsstufe wurde die DVD-Video-Wiedergabe eingeschränkt. Ändern Sie diese Einstellung. 	55

Alternative Soundtracks und Untertitel können nicht gewählt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die Sprachen sind nicht auf der Disc aufgezeichnet. Bei einigen Discs können Soundtracks und Untertitel nicht mit den Bildschirmmenüs geändert werden. Verwenden Sie die Menüs der Disc. 	— 31
Keine Untertitel.	<ul style="list-style-type: none"> Die Untertitel sind nicht auf der Disc aufgezeichnet. Schalten Sie die Einblendung der Untertitel ein. Stellen Sie "Untertitel" im Bildschirmmenü auf "Ein". 	— 36
Der Blickwinkel kann nicht geändert werden.	<ul style="list-style-type: none"> Der Blickwinkel kann nur bei Szenen geändert werden, für die verschiedene Blickwinkel aufgenommen wurden. 	—
Sie haben das Sicherungs-Passwort vergessen. Sie wollen die Sicherungsstufe ausschalten.	<ul style="list-style-type: none"> Die Sicherungsstufe wird auf die werksseitige Voreinstellung zurückgesetzt. Drücken Sie bei ausgefahrener Disc-Lade [DVD] und halten Sie [● REC] und [▶] (PLAY) am Gerät gleichzeitig mindestens 5 Sekunden lang gedrückt ("INIT" erscheint im Display des Geräts). 	—
Quick View funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Diese Funktion arbeitet nur mit Dolby Digital-Ton. Diese Funktion arbeitet nicht, wenn im Modus XP oder FR aufgenommen wird. 	— —
Die Wiedergabefortsetzungsfunktion arbeitet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Die Funktion arbeitet nur, wenn die rechts stehende Anzeige im Display des Geräts erscheint. Beim Ausschalten des Geräts und Öffnen der Lade werden die gespeicherten Positionen gelöscht. Beim Editieren der Playliste und Titel wird auch die gespeicherte Position in der Playliste gelöscht. 	— —
Das Bild einer Video-CD wird nicht richtig angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn ein Mehrnormen-Fernsehgerät angeschlossen ist, setzen Sie "TV System" im SETUP-Menü auf "NTSC". Wenn ein PAL-Fernsehgerät angeschlossen ist, wird der untere Bildteil während des Suchlaufs nicht korrekt angezeigt. 	61 —
Die Zeitsprung-Funktion arbeitet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Die Zeitsprung-Funktion arbeitet nur, wenn die "TV System"-Einstellung des Geräts mit der des Titels auf der Disc übereinstimmt. 	61

Editieren

Es ist kein Formatieren möglich.	<ul style="list-style-type: none"> Die Disc ist verschmutzt. Wischen Sie die Disc mit einem feuchten Tuch ab und wischen Sie sie dann trocknen. Es wurde versucht, ein für dieses Gerät ungeeignete Disc zu formatieren. 	5 9
Es können keine Kapitel erzeugt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die Kapitel-Unterteilungsinformation wird auf die Disc geschrieben, wenn das Gerät ausgeschaltet oder die Disc herausgenommen wird. Tritt vorher eine Stromunterbrechung auf, gehen diese Informationen verloren. 	—
Beim "Teile löschen"-Vorgang können keine Start- und Endpunkte gesetzt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Diese Vorgänge stehen bei Standbildern nicht zur Verfügung. Es können keine zu dicht beieinander liegenden Punkte eingegeben werden. Der Endpunkt darf nicht vor dem Startpunkt liegen. 	— —
Kapitel können nicht gelöscht werden.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn das Kapitel für das Löschen zu kurz ist, verlängern Sie es mit der Funktion "Kapitel zusammenf." 	39
Die verfügbare Aufnahmezeit hat nicht zugenommen, obwohl Aufnahmen auf der Disc gelöscht worden sind.	<ul style="list-style-type: none"> Der verfügbare Speicherplatz auf einer DVD-R und +R nimmt nicht zu, auch wenn Titel gelöscht werden. Der Platz auf der DVD-RW (DVD-Videoformat) vergrößert sich nur, wenn der als letztes aufgenommene Titel gelöscht wird. Beim Löschen von anderen Titeln vergrößert sich der Platz nicht. 	— —
Es kann keine Playliste erstellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Es können nicht alle Kapitel eines Titels gleichzeitig gewählt werden, wenn der Titel auch Standbilder enthält. Wählen Sie sie einzeln. 	—

Standbilder

Der Direct Navigator-Schirm kann nicht angezeigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Dieser Schirm kann nicht angezeigt werden, während mit dem Gerät aufgenommen oder überspielt wird oder während es sich in Bereitschaft für gekoppelte Timeraufnahme mit einem externen Gerät befindet. 	—
Eine Karte kann nicht editiert oder formatiert werden.	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Löschschutz der Karte ab. (Bei einigen Karten erscheint möglicherweise die Meldung "Schreibschutz Aus", obwohl der Löschschutz aktiviert ist.) 	50
Der Inhalt der Karte kann nicht gelesen werden.	<ul style="list-style-type: none"> Das Format der Karte ist nicht mit dem Gerät kompatibel. (Der Inhalt der Karte ist möglicherweise beschädigt.) Nehmen Sie eine FAT 12- oder FAT 16-Formatierung mit einem anderen Gerät vor oder formatieren Sie die Karte mit diesem Gerät. Die Karte enthält eine Ordnerstruktur und/oder Dateierweiterungen, die nicht mit diesem Gerät kompatibel sind. Schalten Sie das Gerät einmal aus und wieder ein. 	11, 35 51 11 —
Das Überspielen, Löschen und Einstellen des Löschschutzes dauert sehr lange.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn viele Ordner und Dateien vorhanden sind, können diese Vorgänge einige Stunden dauern. Wenn wiederholt überspielt oder gelöscht wird, können diese Vorgänge relativ lange dauern. 	— 51

Zurücksetzen des Geräts

Zurücksetzen von Einstellungen auf die werksseitigen Voreinstellungen unter Beibehaltung Ihrer Haupteinstellungen	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie im SETUP-Menü für "Daten löschen" die Option "Ja". Alle Einstellungen außer Passwort, Uhrzeit und Sicherungsstufe werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt. Auch die Timeraufnahmeprogramme werden gelöscht. Wählen Sie im SETUP-Menü für "Standardeinstellungen" die Option "Ja". Alle Einstellungen außer den programmierten Kanälen, der Uhr-, Länder-, Sprachen-, Disc-Sprachen-, Sicherungsstufen-, Passwort- und Fernsteuercode-Einstellung werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt. Halten Sie [√ CH] und [CH ^] am Gerät gedrückt, bis das Ländereinstellmenü erscheint. Alle Einstellungen außer Passwort, Uhrzeit und Sicherungsstufe werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt. Auch die Timeraufnahmeprogramme werden gelöscht. 	57 57 —
Zurücksetzen der Sicherungsstufen-Einstellungen	<ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie [DVD] bei ausgefahrener Disc-Lade und halten Sie [● REC] und [▶] (PLAY) am Gerät gleichzeitig mindestens 5 Sekunden lang gedrückt. 	—
Zurücksetzen des Geräts, wenn das Gerät eingefroren ist, da eine der Sicherheitseinrichtungen aktiviert wurde.	<ul style="list-style-type: none"> Halten Sie [⏻/I] am Gerät 10 Sekunden lang gedrückt. (Die Einstellungen bleiben erhalten.) 	—

Abtastfrequenz

Beim Umwandeln (Encodieren) in ein Digitalsignal wird das (analoge) Tonsignal in bestimmten Zeitintervallen abgetastet. Die Anzahl der Abtastungen pro Sekunde bezeichnet man als Abtastfrequenz. Je höher die Abtastfrequenz, umso besser kann der Originalton reproduziert werden.

Bitstream

Digitale Mehrkanal-Audiodaten (beispielsweise 5.1-Kanal) vor der Decodierung in die einzelnen Kanäle.

CPRM (Content Protection for Recordable Media)

CPRM ist der Kopierschutz von Programmen, die nur ein einziges Mal aufgenommen werden dürfen. Solche Programme können nur auf CPRM-kompatible Discs aufgenommen werden.

Decoder

Ein Decoder wandelt die codierten Audiosignale der DVDs in die ursprünglichen Signale zurück. Dieser Vorgang wird als Decodierung bezeichnet.

Dolby Digital

Ein von den Dolby Laboratories entwickeltes Codiervorgang für Digitalsignale. Dabei kann es sich nicht nur um ein (2-kanaliges) Stereo-Tonsignal, sondern auch um Mehrkanalton handeln. Das Verfahren ermöglicht die Speicherung großer Mengen von Audiodaten auf einer Disc. Dolby Digital (2 Kanäle) ist die Grundeinstellung beim Aufnehmen mit diesem Gerät.

DPOF (Digital Print Order Format)

DPOF ist das Standardformat für das Ausdrucken von Standbildern, die mit einer Digitalkamera usw. aufgenommen wurden. Es ermöglicht das automatische Ausdrucken in einem Fotoladen oder auf Ihrem eigenen Drucker.

DTs (Digital Theater Systems)

Dieses Surround-System wird in vielen Kinos verwendet. Da es eine saubere Kanaltrennung aufweist, lassen sich äußerst realistische Klangeffekte erzielen.

Dynamikumfang

Der Dynamikumfang ist der Unterschied zwischen dem niedrigsten Pegel, der sich gerade noch vom Grundrauschen des Geräts abhebt, und dem höchsten Pegel, bei dem gerade noch keine Verzerrung auftritt.

Ein Dynamikkompressor reduziert den Unterschied zwischen den niedrigsten und höchsten Pegeln der Quelle. Durch eine solche Komprimierung sind die Dialoge bei niedriger Lautstärke besser zu hören.

Electronic Programme Guide (EPG, elektronischer Programmführer)

Dieses System kann eine TV-Programmliste auf einem Fernseher, Computer oder Handy anzeigen. Die Daten werden über das Internet oder über Fernsehkanäle übertragen. Dieses Gerät kann die EPG-Daten der Fernsehkanäle empfangen. Mithilfe der TV-Programmliste können Sie beispielsweise auch Timeraufnahmen programmieren.

Festplatte (HDD)

Ein in Computern usw. verwendeter Massenspeicher. Die Platte besitzt eine Magnetscheibe und dreht sich mit hoher Geschwindigkeit. Ein Magnetkopf dicht über der Platte ermöglicht ein schnelles Schreiben und Lesen großer Datenmengen.

Film und Video

DVD-Videos werden entweder im Film- oder im Videomodus aufgenommen. Dieses Gerät erkennt den Modus selbstständig und wählt die günstigste Progressiv-Ausgabemethode.

Bei PAL

Filme bestehen aus 25 Bildern pro Sekunde.

Videos bestehen aus 50 so genannten Halbbildern pro Sekunde (wobei zwei Halbbilder ein Vollbild bilden).

Bei NTSC

Filme bestehen aus 24 oder 30 Bildern pro Sekunde, Kinofilme im Allgemeinen aus 24 Bildern pro Sekunde.

Videos bestehen aus 60 so genannten Halbbildern pro Sekunde (wobei zwei Halbbilder ein Vollbild bilden).

Finalisierung

Erst nach dem Finalisieren kann eine CD-R, CD-RW, DVD-R usw. auf einem für diese Speichermedien ausgelegten Gerät wiedergegeben werden. Eine DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R kann mit diesem Gerät finalisiert werden.

Nach dem Finalisieren ist die Disc eine "Nur-Wiedergabe"-Disc und kann nicht mehr beschrieben oder editiert werden. Wenn Sie eine finalisierte DVD-RW neu formatieren, können Sie sie jedoch wieder für die Aufnahme verwenden.

Formatieren

Durch das Formatieren werden Medien wie eine beschreibbare DVD-RAM für den Aufnahmebetrieb vorbereitet. Mit diesem Gerät können Sie die Festplatte, eine DVD-RAM, eine DVD-RW (nur im DVD-Videoformat) und eine SD Memory Card formatieren. Beim Formatieren werden alle Daten unwiderruflich gelöscht.

Heruntermischen

Hierunter versteht man das Neuabmischen des auf einigen Discs vorhandenen Mehrkanaltons auf zwei Kanäle für den Stereoaussgang. Ein Heruntermischen ist beispielsweise dann sinnvoll, wenn Sie den 5.1-Kanal-Ton einer DVD über die Lautsprecher Ihres Fernsehers wiedergeben wollen. Einige Discs verhindern jedoch ein Heruntermischen. In diesem Fall werden nur die beiden Frontkanäle ausgegeben.

JPEG (Joint Photographic Experts Group)

Ein System zum Komprimieren/Decodieren von Farb-Standbildern. Wird an der Digitalkamera usw. JPEG gewählt, werden die Speicherdaten auf 1/10 – 1/100 der ursprünglichen Größe komprimiert. JPEG hat den Vorteil, dass trotz der starken Komprimierung nur geringe Bildqualitätsverluste auftreten.

Laufwerk

Dieses Geräts besitzt Laufwerke für die Festplatte (HDD), eine Disc (DVD) und eine SD-Karte (SD). Die Laufwerke ermöglichen ein Schreiben und Lesen von Daten.

LPCM (Linear PCM)

Hierbei handelt es sich um unkomprimierte Digitalsignale, ähnlich denen auf CDs. LPCM-Ton kann beim Aufnehmen im XP-Modus verwendet werden.

Löscheschutz

Durch Aktivieren des Schreib- oder Löscheschutzes können Sie ein versehentliches Löschen verhindern.

MP3 (MPEG Audio Layer 3)

Ein Audio-Kompressionsverfahren, das die Audiodaten auf etwa ein Zehntel reduziert, ohne dass sich die Tonqualität wesentlich verringert. Mit diesem Gerät können Sie MP3-Dateien, die Sie auf CD-R und CD-RW aufgenommen haben, wiedergeben.

Ordner

Ordner sind Bereiche auf der Festplatte oder Speicherkarte, in denen Datengruppen zusammen gespeichert werden. Bei diesem Gerät dienen sie zum Speichern von Standbildern (JPEG, TIFF).

Pan&Scan/Letterbox

DVD-Videos sind im Allgemeinen für die Wiedergabe auf einem Breitbildfernseher (Seitenverhältnis 16:9) konzipiert, so dass das Bild nicht auf einen herkömmlichen Fernseher (Seitenverhältnis 4:3) passt. Abhilfe schaffen die beiden Modi "Pan & Scan" und "Letterbox".

Pan & Scan: Die Seiten werden abgeschnitten, so dass das Bild den Bildschirm ausfüllt.



Letterbox: Schwarze Balken erscheinen am oberen und unteren Bildrand, das Bild selbst besitzt das Seitenverhältnis 16:9.



Progressiv/Zeilensprung (Interlace)

Ein PAL-Video besitzt 625 (oder 576) Zeilen und besteht im Interlacedmodus (i) aus zwei Halbbildern mit halber Zeilenanzahl. Im Progressivmodus, 625p (bzw. 576p) genannt, besteht jedes Bild aus der doppelten Zeilenanzahl. Bei NTSC spricht man von 525i (oder 480i) bzw. 525p (oder 480p).

Über den Progressiv-Ausgang können Sie Videos einer DVD-Video-Disc mit hoher Auflösung wiedergeben.

Voraussetzung ist, dass Ihr Fernseher Progressive Video-tauglich ist.

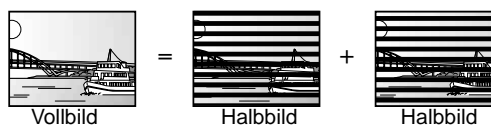
Panasonic-Fernseher mit Eingangsbuchsen des Typs 625 (576)/50i · 50p, 525 (480)/60i · 60p sind progressiv-tauglich.

TIFF (Tag Image File Format)

Ein System zum Komprimieren/Decodieren von Farb-Standbildern. Es ermöglicht bei Digitalkameras und anderen Geräten ein Speichern von hochqualitativen Bildern.

Vollbilder und Halbbilder

Der Fernsehschirm zeigt so genannte Vollbilder an. Jedes Vollbild besteht aus zwei Halbbildern.



- Da die beiden Halbbilder eines Vollbildes zeitversetzt sind, kann es bei schnellen Bewegungen zu Unschärfen kommen.
- Ein Halbbild besitzt solche Bewegungsunschärfen zwar nicht, die Auflösung ist jedoch geringer.

Vorschaubild

Die Vorschaubilder, die in Form einer Liste angezeigt werden, dienen zur Übersicht.

Wiedergabesteuerung (PBC)

Bei einer Video-CD, die über Wiedergabesteuerung verfügt, können Sie Szenen und Informationen mit Menüs auswählen. (Dieses Gerät ist mit Version 2.0 und 1.1 kompatibel.)

Q Link

Q Link kann nur dann verwendet werden, wenn das Gerät über ein komplett verdrahtetes 21-poliges Scart-Kabel an einen Fernseher angeschlossen ist, der mit Q Link oder einer ähnlichen Funktion ausgestattet ist.

Q Link bietet die folgenden Funktionen:

• Sender-Übernahme vom Fernsehgerät*

Wenn Sie diesen Recorder an einen Fernseher anschließen, werden die Senderlistendaten automatisch vom Fernsehgerät heruntergeladen und die Programmpositionen mit denselben Sendern belegt wie im Fernseher.

• TV-Direktaufnahme

Durch einfaches Drücken von [● DIRECT TV REC] können Sie das momentan auf dem Fernseher zu sehenden Programms sofort aufnehmen.

• TV/DVD-Einschaltautomatik*

Selbst wenn das Fernsehgerät und dieses Gerät ausgeschaltet sind (Bereitschaftsmodus), werden durch Drücken von [▶] (PLAY), [DIRECT NAVIGATOR, TOP MENU], [GUIDE], [ShowView] oder [PROG/CHECK] beide Geräte automatisch eingeschaltet. Ist das Fernsehgerät ausgeschaltet (Bereitschaft) und dieses Gerät eingeschaltet, wird das Fernsehgerät bei Drücken von [FUNCTIONS] oder [▶] (PLAY) oder Einlegen einer Disc [außer DVD-RAM, DVD-R, DVD-RW (DVD-Videoformat) und +R] automatisch eingeschaltet.

• DVD-Abschaltautomatik*

Wenn Sie den Fernseher ausschalten, wird dieses Gerät ebenfalls ausgeschaltet. Die Abschaltautomatik arbeitet im Stoppmodus. In folgenden Fällen arbeitet die Funktion jedoch nicht: Bei der Sender-Übernahme, der Autom. Einstellung, der Automatischen Uhreinstellung, der Kindersicherung und der Manuellen Abstimmung.

• Bildschirmanzeigen*

Wenn Sie sich ein Fernsehprogramm ansehen, werden Sie durch folgende Meldungen auf dem Fernsehschirm über den momentanen Status informiert:

Meldung	Erscheint in folgendem Fall:
Timer Aufnahme hat begonnen	Eine Timeraufnahme hat soeben begonnen.
Timer-Aufnahme-Modus einstellen	Das Gerät befindet sich 10 Minuten vor der programmierten Aufnahme-Startzeit noch nicht im Timeraufnahme-Bereitschaftsmodus (die Meldung erscheint während dieser 10 Minuten in 1-Minuten-Abständen).
DVD ist im Timer-Aufnahme-Modus	[● REC] am Gerät oder [ShowView] wurde gedrückt, während sich das Gerät in Timeraufnahmebereitschaft befand.

Je nach dem Typ des verwendeten Fernsehgeräts werden die obigen Meldungen u.U. nicht korrekt angezeigt.

* Diese Operationen sind nur dann verfügbar, wenn das Gerät an ein Fernsehgerät mit der Q Link-Funktion angeschlossen ist.

• Wenn Sie ein IDTV-Gerät mit elektronischem Programmführer für Digitalisierungen besitzen, können Sie Timeraufnahmen mit dem elektronischen Programmführer ausführen. Weite Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehers.

VPS (Video Programme System)/PDC (Programme Delivery Control)

Die praktischen Funktionen VPS und PDC sorgen dafür, dass die am Timer programmierte Fernsehsendung auch bei einer Sendezeitverzögerung oder Verlängerung vollständig aufgezeichnet wird. Wenn eine Sendung z.B. durch eine Sondermeldung unterbrochen wird, wird die Aufnahme ebenfalls automatisch unterbrochen und nach der Durchsage fortgesetzt.

Je nach den von den Fernsehsendern ausgestrahlten Signalen funktioniert das VPS/PDC-System u.U. nicht richtig, selbst wenn "VPS/PDC" auf "Ein" eingestellt worden ist.

Bitte wenden Sie sich bezüglich weiterer Einzelheiten an die Sendeanstalten in Ihrem Gebiet.

• Verwenden Sie für VPS/PDC-Aufnahmen von Fernsehprogrammen die korrekte Zeit (VPS/PDC-Zeit). Stellen Sie "VPS/PDC" auf "Aus" ein, wenn die Aufnahmezeit nicht die korrekte Zeit (VPS/PDC-Zeit) ist. Wenn die Zeit (VPS/PDC-Zeit) auch nur um eine Minute abweicht, wird keine VPS/PDC-Aufnahme durchgeführt. Die korrekte Zeit (VPS/PDC-Zeit) finden Sie im Videotext, in Zeitungen, Zeitschriften usw.

• Falls die tatsächlichen Zeiten von Timeraufnahmen (sowohl bei VPS/PDC-Steuerung als auch ohne) sich überschneiden, erhält die zuerst gestartete Aufnahme immer den Vorrang, und die Aufnahme des nachfolgenden Programms beginnt erst, nachdem die erste Timeraufnahme beendet ist.

• Wenn das VPS/PDC-Signal wegen eines schwachen Sendesignals nicht richtig empfangen werden kann, oder wenn ein Fernsehsender kein reguläres VPS/PDC-Signal überträgt, wird die VPS/PDC-Timeraufnahme im normalen Modus (ohne VPS/PDC) durchgeführt.

In diesem Fall wird der Programminhalt nicht zu dieser Zeit, sondern am übernächsten Tag um 4:00 Uhr morgens annulliert, selbst wenn die Timeraufnahme durchgeführt wurde.

• Die in den Zeitungen oder Programmzeitschriften aufgelisteten planmäßigen Startzeiten der Programme können zu einem späteren Zeitpunkt geändert worden sein. Stellen Sie "VPS/PDC" auf "Aus" ein, wenn Sie eine Timeraufnahme programmieren, deren Startzeit nachträglich geändert worden ist. Besondere Aufmerksamkeit muss in dieser Hinsicht der SHOWVIEW-Programmierung geschenkt werden, da "VPS/PDC" in einigen Ländern automatisch auf "Ein" eingestellt wird (➡ unten).

• Falls ein in einer Zeitung oder Zeitschrift angegebenes Programm zwei SHOWVIEW-Nummern hat, verwenden Sie die SHOWVIEW-Nummer für VPS/PDC, wenn Sie die VPS/PDC-Aufnahme mit der SHOWVIEW-Programmierung durchführen wollen.

• Die Standardeinstellungen für "VPS/PDC" hängen vom jeweiligen Land ab. Siehe hierzu die folgende Tabelle.

	Bei SHOWVIEW-Programmierung	Wenn sich die SHOWVIEW-Programm-Startzeit geändert hat	Beim manuellen Programmieren
Belgien, Niederlande, Schweden, Dänemark, Finnland, Norwegen, Frankreich	Ein	Aus	Aus
Deutschland, Schweiz, Österreich	Ein	Ein	Ein
Italien, Spanien, Portugal, Griechenland und andere Länder	Aus	Aus	Aus

• Falls der Sender keine VPS/PDC-Signale überträgt, erscheint im Menü für Timerprogrammierung "—" unter "VPS/PDC".

• In einigen Fällen wird der Anfang einer Aufnahme nicht korrekt aufgezeichnet.

Aufnahmesystem DVD-Video-Aufnahmeformat (DVD-RAM),
DVD-Videoformat (DVD-R),
DVD-Videoformat (DVD-RW)

Bespielbare Discs

DVD-RAM: Ver. 2.0
Ver. 2.1/3×-SPEED DVD-RAM Revision 1.0
Ver. 2.2/5×-SPEED DVD-RAM Revision 2.0

DVD-R: für General Ver. 2.0
für General Ver. 2.0/4×-SPEED DVD-R Revision 1.0
für General Ver. 2.x/8×-SPEED DVD-R Revision 3.0

DVD-RW: Ver. 1.1
Ver. 1.1/2×-SPEED DVD-RW Revision 1.0
Ver. 1.2/4×-SPEED DVD-RW Revision 2.0

+R: Ver. 1.0
Ver. 1.1
Ver. 1.2

Aufnahmezeit Maximal 8 Stunden (mit 4,7-GB-Disc)
XP: ca. 1 Stunde, SP: ca. 2 Stunden
LP: ca. 4 Stunden, EP: ca. 6 Stunden/8 Stunden
Maximal 142 Stunden
(EP 8 Stundenmodus, mit interner 80-GB-Festplatte)

Abspielbare Discs DVD-RAM, DVD-R, DVD-RW, +R, +RW
DVD-Video, DVD-Audio, CD-Audio (CD-DA), Video-CD
CD-R/CD-RW (CD-DA, Video-CD, MP3, JPEG formatierte Discs)

Kapazität der internen Festplatte 80 GB

LASER-Spezifikation
Laserprodukt der Klasse I (Abtastung)
Wellenlänge:
CD 795 nm
DVD 662 nm
Laserleistung:
Keine gefährlichen Strahlung, Sicherheitsschutz

Audio
Aufnahmesystem: Dolby Digital 2ch, Linear-PCM (XP-Modus)
Audioeingang: AV1/AV2 (21-polig), AV3/AV4 (Cinchbuchse)
Eingangsspegel:
Standard: 0,5 Vrms, Ganzer Bereich: 2,0 Vrms bei 1 kHz
Eingangsimpedanz: über 10 kΩ
Audioausgang: AV1/AV2 (21-polig), Audio Out (Cinchbuchse)
Ausgangspegel:
Standard: 0,5 Vrms, Ganzer Bereich: 2,0 Vrms bei 1 kHz
Ausgangsimpedanz: unter 1 kΩ
Digitaler Audioausgang:
Optobuchse (PCM, Dolby Digital, DTS, MPEG)

Video
Videosystem:
SECAM (nur Eingang)/PAL-Farbsignal, 625 Zeilen, 50 Halbbilder
NTSC-Farbsignal, 525 Zeilen, 60 Halbbilder
Aufnahmesystem: MPEG2 (Hybrid VBR)
Videoeingang (SECAM/PAL/NTSC):
AV1/AV2 (21-polig), AV3/AV4 (Cinchbuchsen) 1 Vss,
75 Ω, Abschluss

S-Videoeingang (SECAM/PAL/NTSC):
AV2 (21-polig), AV3/AV4 (S-Buchse) 1 Vss, 75 Ω, Abschluss
RGB-Eingang (PAL): AV2 (21-polig) 0,7 Vss (PAL) 75 Ω, Abschluss
Videoausgang (PAL/NTSC):
AV1/AV2 (21-polig), Video Out (Cinchbuchse) 1 Vss,
75 Ω, Abschluss
S-Videoausgang (PAL/NTSC):
AV1 (21-polig), S-Videoausgang (S-Buchse) 1 Vss, 75 Ω, Abschluss
RGB-Ausgang (PAL/NTSC):
AV1 (21-polig) 0,7 Vss (PAL) 75 Ω, Abschluss

Komponenten-Videoausgang (NTSC 480p/480i, PAL 576p/576i)
Y: 1,0 Vss 75 Ω, Abschluss
P_B: 0,7 Vss 75 Ω, Abschluss
P_R: 0,7 Vss 75 Ω, Abschluss

Fernsehsystem

Tunersystem	Kanalbereich
PAL-BGH SECAM-BG (CCIR)	VHF: E2–E12, A–H2 (Italien) UHF: 21–69 CATV: S01–S05 (S1–S3), S1–S20 (M1–U10), S21–S41
SECAM-L, L' (Frankreich)	VHF: 2–10 UHF: 21–69 CATV: B–Q (100,5–299,5 MHz), S21–S41 (299,5–467,25 MHz)

HF-Konverterausgang: Nicht vorhanden

SD-Kartenschacht

Standbild (JPEG, TIFF) SD-Speicherkartenschacht: 1 Stck.
Kompatible Medien: SD Memory Card*, MultiMediaCard
Format: FAT12, FAT16
Bilddateiformat:
JPEG nach DCF (Design rule for Camera File system),
(Sub-Abtastung 4:2:2 oder 4:2:0),
TIFF (unkomprimiert RGB Chunky), DPOF-kompatibel
Anzahl der Pixel: 34×34 bis 6144×4096
Thawing-Zeit: ca. 7 s (2 M Pixel)

Sonstiges

Regionalcode: # 2
Betriebstemperatur: 5 – 40 °C
Betriebsluftfeuchtigkeitsbereich: 10 – 80 % RH (keine Kondensation)
Stromversorgung: 220 – 240 V Wechselspannung, 50 Hz
Leistungsaufnahme: 31 W
Abmessungen (B×T×H): ca. 430 mm×350,5 mm×63 mm
Gewicht: ca. 4,4 kg

Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus:
ca. 3 W (im Stromsparmodus)

Hinweis

Änderungen der technischen Daten jederzeit vorbehalten.
Die angegebenen Gewichts- und Abmessungsdaten sind ungefähre Werte.
* Einschließlich miniSD™-Karten. (Es wird ein miniSD™-Kartenadapter benötigt.)

Aufstellung

Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Oberfläche so auf, dass es von direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit und starken Erschütterungen ferngehalten wird. Diese Gegebenheiten können das Gehäuse und andere Bauteile beschädigen, wodurch die Lebensdauer des Geräts verkürzt wird. Keine schweren Gegenstände auf das Gerät stellen.

Spannung

Keine Stromquellen mit Hochspannung verwenden. Dies kann das Gerät überlasten und einen Brand verursachen.

Keine Gleichstromquelle verwenden. Die Stromquelle sorgfältig prüfen, wenn Sie das Gerät auf einem Schiff oder an anderen Orten, die Gleichstrom verwenden, aufstellen.

Netzkabelschutz

Sicherstellen, dass das Netzkabel korrekt angeschlossen ist und nicht beschädigt ist. Schlechte Anschlüsse und Beschädigungen des Kabels können einen Brand oder einen Stromschlag verursachen. Ziehen Sie nicht am Kabel, verbiegen Sie es nicht und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf.

Fassen Sie beim Abziehen des Kabels den Stecker immer fest an. Durch Ziehen am Netzkabel könnten Sie einen Stromschlag erleiden.

Fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an. Dies kann einen Stromschlag verursachen.

Fremdgegenstände

Lassen Sie keine Metallgegenstände in das Gerät fallen. Dies kann einen Stromschlag oder eine Fehlfunktionen verursachen.

Verschütten Sie keine Flüssigkeiten in das Gerät. Dies kann einen Stromschlag oder eine Fehlfunktionen verursachen. Wenn dies geschieht, trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Versprühen Sie keine Insektizide auf oder in das Gerät. Diese enthalten entzündliche Gase, die einen Brand auslösen können, wenn sie in das Gerät gesprüht werden.

Wartung

Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Wenn der Ton ausfällt, die Anzeigen nicht leuchten, Rauch auftritt oder ein anderes Problem auftritt, das in dieser Bedienungsanleitung nicht beschrieben wird, trennen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine autorisierte Kundendienststelle. Falls das Gerät von unqualifiziertem Personal repariert, auseinandergenommen oder wieder zusammengebaut wird, kann es zu einem Stromschlag oder zu Beschädigungen des Geräts kommen.

Wenn Sie das Gerät lange Zeit nicht verwenden, ziehen Sie den Netzstecker ab, um die Lebensdauer des Geräts zu verlängern.

In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt.
„Dolby“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

„DTS“ und „DTS 2.0+Digital Out“ sind Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

MPEG Layer-3 Audio-Dekodierungstechnologie mit Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson Multimedia.

Dieses Gerät arbeitet mit einer Copyright-Schutztechnologie, die durch US-Patente und andere geistige Eigentumsrechte geschützt ist. Die Benutzung dieser Copyright-Schutztechnologie muss von Macrovision genehmigt sein, ein Heimgebrauch und andere beschränkte Privatnutzung setzt eine Genehmigung der Macrovision Corporation voraus. Reverse-Engineering oder Zerlegung sind verboten.

- Beim SD-Logo handelt es sich um ein Warenzeichen.
- Teile dieses Produktes sind urheberrechtlich geschützt und werden unter Lizenz von ARIS/SOLANA/4C geliefert.

GUIDE Plus+, SHOWVIEW sind (1) eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der, (2) hergestellt unter Lizenz der und (3) Bestandteil verschiedener internationaler Patente und Patentanmeldungen im Eigentum oder lizenziert von, Gemstar-TV Guide International, Inc. und/oder einer ihrer Tochtergesellschaften.

GEMSTAR-TV GUIDE INTERNATIONAL, INC. UND/ODER EINE IHRER TOCHTERGESELLSCHAFTEN HAFTEN IN KEINSTER WEISE FÜR DIE GENAUIGKEIT DER PROGRAMMDATEN DES GUIDE PLUS+ SYSTEMS. AUCH KANN GEMSTAR-TV GUIDE INTERNATIONAL, INC. UND/ODER EINE IHRER TOCHTERGESELLSCHAFTEN IN KEINSTER WEISE FÜR ENSTEHENDE SCHADENSANSPRÜCHE AUS GEWINNVERLUSTEN, GESCHÄFTSVERLUSTEN ODER ANDEREN SPEZIELLEN ODER INDIRECTEN SCHÄDEN, DIE AUFGRUND DES GUIDE PLUS+ SYSTEMS ENTSTANDEN SIND, HAFTBAR GEMACHT WERDEN.

Anschluss						Schnellstart	22
Antenne	15, 16					SD-Karte	6, 11
Digitalreceiver, Satellitenreceiver,						Seitenverhältnis	20
Decoder	17					Sendertabelle	
Fernseher	15, 16					Autom. Einstellung	19, 59
Verstärker, Systemanlage	17					Ändern	58
Videocassettenrecorder	15, 16					Sender-Übernahme	18, 59
Audio						SETUP-Menü	54
Attribut	36					SHOWVIEW	26
Empfang	37					Sicherungsstufe	55
Sprache	36					Simultanes Aufnehmen und	
Wiedergabe	32					Wiedergeben	25
Audiospur	36					So wird eine Wiedergabe der Disc in	
Aufn. für High-Speed-Kopieren	24, 55					einem anderen Gerät ermöglicht—	
Aufnahme	22					Finalisierung	52
Auto Erneuerung	28					Sprache	
Ersatz-Aufnahme	27					Audio	55
EXT LINK	29					Audiospur	36, 55
Flexible Aufnahme	24					Bildschirmanzeige	57
Modus	23					Codeliste	61
Timer	26 – 29					Untertitel	36, 55
TV-Direktaufnahme	25					Standardeinstellungen	57
Aufnahme teilen	39					Standbild	
Auto Erneuerung-Aufnahme	28					Editieren	42
						Überspielen (Kopieren)	48
Bildeinstellungen	37, 55					Wiedergabe	34
Bildschirmanzeige						Statusmeldungen	37
Menüs	36						
Sprache	57					Teile löschen	39
Statusmeldungen	37					TIFF	35, 68
Bildschirmformat	20					Timeraufnahme	26 – 29
Bildschärfe	37					Transfer-Mod.	37
Blickwinkel	36					TV-Direktaufnahme	25
						TV System (PAL/NTSC)	61
CPRM	68						
						Uhreinstellung	60
Daten löschen	57					Untertitel	36
Dialog-Anhebung	37					Überspielen	
Direct Navigator	30, 34, 38, 42					Standbild	48
DPOF	42, 68					Titel/Playliste	43
DVD-RAM, DVD-R, DVD-RW, +R	9					Überspielen auf Tastendruck	44
Eigenschaften						V.S.S.	37
Playliste	41					Videotext	22
Standbild	34					Vorschau wechseln	39
Titel	39					VPS/PDC	27, 69
Endlos-Play	36						
Ersatz-Aufnahme	27					Wiedergabefortsetzungsfunktion	31
Ext Link	29, 57						
						Zeitsprung	25, 32
Fernbedienungscode	21					Zeitversetzte Wiedergabe	25
Finalisierung	52, 68						
Flexible Aufnahme	24						
Formatieren	51, 68						
FR (Flexible Recording-Modus)	23						
FUNCTIONS-Fenster	37						
GUIDE Plus+	18, 26						
JPEG	35, 68						
Kanal							
Audio	36						
Autom. Einstellung	19, 59						
Sender-Übernahme	18, 59						
Kapitel	32, 38						
Kapitel erstellen	32, 39						
Kindersicherung	54						
Kopieren (Playliste)	41						
LPCM	56, 68						
Ländereinstellung	18, 19						
Löschen							
Alle Titel	51						
Kapitel	32, 39, 41						
Ordner	42						
Playliste	32, 41						
Standbild	42						
Titel	32, 39						
Löschschutz							
Cartridge	50						
Disc	50						
Karte	50						
Ordner	42						
Standbild	42						
Titel	39						
Manuelles Überspringen	32						
Menü							
Bildschirmanzeige	36						
MP3	33						
SETUP	54						
Modus							
Aufnahme	23						
Standbild-Modus	55						
MP3	33						
Name							
Disc	50						
Ordner	42						
Playliste	41						
Text eingeben	53						
Titel	26, 28, 39						
PCM-Abwärtswandlung	56						
Playliste	40						
Playlisten erstellen	40						
Power Save	57						
Progressive	6, 20, 37, 57, 68						
Q Link	14, 69						
Quick View	31						
Rauschreduzierung (NR)							
AV-in NR	37						
Bildschärfe	37						
Reinigen							
Disc	5						
Gerät	5						
Linse	5						
RGB							
Ausgang	15, 57						
Eingang	57						